

# Stadt Plau am See

Beschlussvorlage  
**S/19/0410**

öffentlich

## Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Plau am See

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste <i>Antragsteller:</i>	<i>Datum</i> 19.04.2024 <i>Aktenzeichen:</i>
---	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Rechnungsprüfungsausschuss Stadt Plau am See (Vorberatung)	21.05.2024	N
Hauptausschuss Stadt Plau am See (Vorberatung)	03.06.2024	Ö
Stadtvertretung Plau am See (Entscheidung)	05.06.2024	Ö

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung stellt den Jahresabschluss der Stadt Plau am See für das Jahr 2018 in der vorliegenden Fassung fest.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

#### **Sachverhalt:**

Im Haushaltsjahr 2018 schließt der Ergebnishaushalt mit einem Überschuss in Höhe von 498.678,25 € ab.

Der zweckgebundenen Kapitalrücklage wurden investiv gebundene Zuweisungen in Höhe von 396.302,49 € zugeführt und der Restbetrag der Sonderhilfen in Höhe von 28.613,93 € entnommen, so dass sie um 367.688,56 € stieg.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2018 weist ein Eigenkapital in Höhe von 25.331.378,03 € und liquide Mittel in Höhe von 3.248.240,13 € aus.

Der Jahresabschluss wurde extern geprüft. Von Herrn Michael Necke als Rechnungsprüfer (IDR) wurde ein „uneingeschränkter Bestätigungsvermerk“ erteilt.

### **Anlage/n:**

1	1-Deckblatt JA 2018 (öffentlich)
2	3_ErgR 2018 (öffentlich)
3	6_Übersicht über Erträge u. Aufwendungen (öffentlich)
4	8_FinzR 2018 (öffentlich)
5	12_TeilErgR 2018 (öffentlich)

6	29_TeilFinzR 2018 (öffentlich)
7	42-zugeordnete Produkte in der TeilErgR (öffentlich)
8	57-zugeordnete Produkte in der TeilFinzR (öffentlich)
9	71-wesentliche Produkte (öffentlich)
10	73_Bilanz 2018 (öffentlich)
11	75_Anhang 2018 (öffentlich)
12	102_Anlagenspiegel (öffentlich)
13	104_Forderungsübersicht 2018 (öffentlich)
14	105_Verbindlichkeitenübersicht 2018 (öffentlich)
15	106_Übersicht über die über das HHJ hinaus... (öffentlich)
16	108_Anlage 5a 2018 (öffentlich)
17	Prüfbericht-Plau-am-See-2018 (öffentlich)

# **Jahresabschluss**

der Stadt Plau am See

**zum 31.12.2018**



## Inhaltsverzeichnis:

	Seite
1. Ergebnisrechnung	3
2. Übersicht über die Erträge und Aufwendungen	6
3. Finanzrechnung	8
4. Teilrechnungen	
Teilergebnisrechnung	12
Teilfinanzrechnung	29
Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung	42
Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung	57
Wesentliche Produkte	71
5. Bilanz	73
6. Anhang	75
Anlagen:	
Anlagenübersicht	102
Forderungsübersicht	104
Verbindlichkeitenübersicht	105
Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen	106
Zusammensetzung und Entwicklung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr	108
Rubikon	109

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	Ertragene	ermäch-	Ergebnis	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von	
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	Ertragene	tigungen im	des Haus-	Haus-	haltsvor-	gegenüber	Ermäch-	
			in €	in €	in €	und	geneseitigen	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Konto-
			in €	in €	in €	-aufwendungen	fähigkeit	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		4.106.500,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00	4.146.500,00	0,00	4.146.500,00	4.390.174,55	-243.674,55	3.978.643,60	411.530,95	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		2.696.300,00	-25.100,00	0,00	0,00	0,00	2.671.200,00	0,00	2.671.200,00	2.850.817,96	-179.617,96	2.672.353,57	178.464,39	0,00	41
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		2.437.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.437.300,00	0,00	2.437.300,00	2.100.519,62	336.780,38	1.960.129,90	140.389,72	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		384.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	384.000,00	0,00	384.000,00	483.538,01	-99.538,01	412.456,15	71.081,86	0,00	441.443,444 445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.527.400,00	32.700,00	0,00	0,00	0,00	2.560.100,00	0,00	2.560.100,00	2.458.018,50	102.081,50	2.669.740,61	-211.722,11	0,00	442,448
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.893,48	-1.893,48	0,00	1.893,48	0,00	451
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		34.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.300,00	0,00	34.300,00	178.079,70	-143.779,70	38.313,36	139.766,34	0,00	47
10.	+ Sonstige laufende Erträge		391.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	391.300,00	0,00	391.300,00	596.075,96	-204.775,96	381.076,28	214.999,68	0,00	46
<b>11.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>12.577.100,00</b>	<b>7.600,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.624.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.624.700,00</b>	<b>13.059.117,78</b>	<b>-434.417,78</b>	<b>12.112.713,47</b>	<b>946.404,31</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		3.536.900,00	47.300,00	0,00	0,00	0,00	3.584.200,00	0,00	3.584.200,00	3.537.755,70	46.444,30	3.385.977,25	151.778,45	0,00	50
13.	- Versorgungsaufwendungen		29.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.600,00	0,00	29.600,00	32.347,30	-2.747,30	16.067,51	16.279,79	0,00	51
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.370.400,00	14.500,00	40.000,00	0,00	0,00	2.424.900,00	0,00	2.424.900,00	2.078.650,41	346.249,59	1.878.157,81	200.492,60	0,00	52
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		1.964.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.964.200,00	0,00	1.964.200,00	2.048.299,33	-84.099,33	2.003.079,11	45.220,22	0,00	53
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.041,64	-8.041,64	14.909,01	-6.867,37	0,00	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	Erträge	ermächti-	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	und	tungen im	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	des Haus-	gegenüber		Ermäch-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		4.408.600,00	-107.100,00	0,00	0,00	0,00	4.301.500,00	0,00	4.301.500,00	4.241.993,11	59.506,89	4.575.309,41	-333.316,30	0,00	54	
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		54.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.800,00	0,00	54.800,00	32.091,16	22.708,84	40.182,60	-8.091,44	0,00	57	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		512.800,00	47.000,00	0,00	0,00	0,00	559.800,00	0,00	559.800,00	585.286,93	-25.486,93	444.096,27	141.190,66	0,00	56	
21.	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>12.877.300,00</b>	<b>1.700,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.919.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.919.000,00</b>	<b>12.564.465,58</b>	<b>354.534,42</b>	<b>12.357.778,97</b>	<b>206.686,61</b>	<b>0,00</b>		
22.	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>-300.200,00</b>	<b>5.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-294.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-294.300,00</b>	<b>494.652,20</b>	<b>-788.952,20</b>	<b>-245.065,50</b>	<b>739.717,70</b>	<b>0,00</b>		
23.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.026,05	-4.026,05	1.339.408,37	-1.335.382,32	0,00	491	
25.	<b>= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>		<b>-300.200,00</b>	<b>5.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-294.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-294.300,00</b>	<b>498.678,25</b>	<b>-792.978,25</b>	<b>1.094.342,87</b>	<b>-595.664,62</b>	<b>0,00</b>		
27.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		300.200,00	-5.900,00	0,00	0,00	0,00	294.300,00	0,00	294.300,00	0,00	294.300,00	97.515,23	-97.515,23	0,00	492	
31.	<b>= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>498.678,25</b>	<b>-498.678,25</b>	<b>1.191.858,10</b>	<b>-693.179,85</b>	<b>0,00</b>		
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	613.377,50	----	-578.480,60	----	----		
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)		----	----	----	----	----	----	----	----	1.112.055,75	----	613.377,50	----	----		

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		

\*\*\* Ende der Liste "Ergebnisrechnung" \*\*\*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung  Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.146.500,00	0,00	4.146.500,00	4.390.174,55	-243.674,55	40
	1.1 Grundsteuer A	42.500,00	0,00	42.500,00	41.662,33	837,67	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	733.800,00	0,00	733.800,00	740.005,57	-6.205,57	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	1.240.000,00	0,00	1.240.000,00	1.456.008,86	-216.008,86	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.536.600,00	0,00	1.536.600,00	1.559.440,42	-22.840,42	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	325.500,00	0,00	325.500,00	328.112,62	-2.612,62	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	41.900,00	0,00	41.900,00	40.200,93	1.699,07	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	226.200,00	0,00	226.200,00	224.743,82	1.456,18	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.671.200,00	0,00	2.671.200,00	2.850.817,96	-179.617,96	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	1.560.100,00	0,00	1.560.100,00	1.560.149,44	-49,44	(411)
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	211.600,00	0,00	211.600,00	260.101,00	-48.501,00	(413)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	221.000,00	0,00	221.000,00	284.182,16	-63.182,16	(414)
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	678.500,00	0,00	678.500,00	746.385,36	-67.885,36	(415)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.437.300,00	0,00	2.437.300,00	2.100.519,62	336.780,38	43
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	88.400,00	0,00	88.400,00	87.135,85	1.264,15	(431)
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	1.792.000,00	0,00	1.792.000,00	1.421.144,14	370.855,86	(432)
	4.3 Erträge aus der Auslösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	216.400,00	0,00	216.400,00	238.872,78	-22.472,78	(437)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	384.000,00	0,00	384.000,00	483.538,01	-99.538,01	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	384.000,00	0,00	384.000,00	483.538,01	-99.538,01	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.560.100,00	0,00	2.560.100,00	2.458.018,50	102.081,50	442,448
7.	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	1.893,48	-1.893,48	451
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	34.300,00	0,00	34.300,00	178.079,70	-143.779,70	47
	9.1 Zinserträge	4.100,00	0,00	4.100,00	33.994,75	-29.894,75	(471, 472, 479)
	9.2 Sonstige Finanzerträge	30.200,00	0,00	30.200,00	144.084,95	-113.884,95	(473 - 479)
10.	+ Sonstige laufende Erträge	391.300,00	0,00	391.300,00	596.075,96	-204.775,96	46
	10.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	85.000,00	0,00	85.000,00	80.050,10	4.949,90	(461)
	10.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	13.700,00	0,00	13.700,00	4.173,41	9.526,59	(4661)
11.	= <b>Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>12.624.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.624.700,00</b>	<b>13.059.117,78</b>	<b>-434.417,78</b>	
12.	- Personalaufwendungen	3.584.200,00	0,00	3.584.200,00	3.537.755,70	46.444,30	50
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	81.100,00	0,00	81.100,00	48.000,00	33.100,00	(507)
13.	- Versorgungsaufwendungen	29.600,00	0,00	29.600,00	32.347,30	-2.747,30	51
	13.1 Versorgungsaufwendungen	20.800,00	0,00	20.800,00	20.460,10	339,90	(511)
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.424.900,00	0,00	2.424.900,00	2.078.650,41	346.249,59	52
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	553.000,00	0,00	553.000,00	520.934,41	32.065,59	(522)
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.499.700,00	0,00	1.499.700,00	1.221.963,72	277.736,28	(523)
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.964.200,00	0,00	1.964.200,00	2.048.299,33	-84.099,33	53

# Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 00 Stadt Plau am See

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung  Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	8.041,64	-8.041,64	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.301.500,00	0,00	4.301.500,00	4.241.993,11	59.506,89	54
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	740.100,00	0,00	740.100,00	670.801,47	69.298,53	(541)
	17.3 Gewerbesteuerumlage	120.700,00	0,00	120.700,00	142.043,78	-21.343,78	(5431)
	17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	2.096.800,00	0,00	2.096.800,00	2.090.776,53	6.023,47	(54421)
	17.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	1.338.400,00	0,00	1.338.400,00	1.338.317,33	82,67	(54422)
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	54.800,00	0,00	54.800,00	32.091,16	22.708,84	57
	19.1 Zinsaufwendungen	51.800,00	0,00	51.800,00	30.806,41	20.993,59	(571 - 579)
	19.2 Sonstige Finanzaufwendungen	3.000,00	0,00	3.000,00	1.284,75	1.715,25	(571 - 579)
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	559.800,00	0,00	559.800,00	585.286,93	-25.486,93	56
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	12.919.000,00	0,00	12.919.000,00	12.564.465,58	354.534,42	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-294.300,00	0,00	-294.300,00	494.652,20	-788.952,20	
23.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	4.026,05	-4.026,05	491
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-294.300,00	0,00	-294.300,00	498.678,25	-792.978,25	
27.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	294.300,00	0,00	294.300,00	0,00	294.300,00	492
	27.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	294.300,00	0,00	294.300,00	0,00	294.300,00	(4922)
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	0,00	0,00	0,00	498.678,25	-498.678,25	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	613.377,50	-----	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-----	-----	-----	1.112.055,75	-----	

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" \*\*\*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung  Kontonummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		4.106.500,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00	4.146.500,00	0,00	4.146.500,00	4.344.398,06	-197.898,06	3.818.270,91	526.127,15	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		2.017.800,00	-25.100,00	0,00	0,00	0,00	1.992.700,00	0,00	1.992.700,00	2.104.493,34	-111.793,34	1.948.636,63	155.856,71	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		2.220.100,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00	2.221.200,00	0,00	2.221.200,00	2.258.760,99	-37.560,99	2.179.190,55	79.570,44	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		384.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	384.000,00	0,00	384.000,00	474.507,46	-90.507,46	423.610,23	50.897,23	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.527.400,00	32.700,00	0,00	0,00	0,00	2.560.100,00	0,00	2.560.100,00	2.461.120,55	98.979,45	2.668.115,70	-206.995,15	0,00	642,648
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		34.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.300,00	0,00	34.300,00	52.320,41	-18.020,41	35.699,36	16.621,05	0,00	67
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		365.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	365.100,00	0,00	365.100,00	371.332,70	-6.232,70	379.863,72	-8.531,02	0,00	66 J. 669
10.	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>11.655.200,00</b>	<b>8.700,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.703.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.703.900,00</b>	<b>12.066.933,51</b>	<b>-363.033,51</b>	<b>11.453.387,10</b>	<b>613.546,41</b>	<b>0,00</b>	
11.	- Personalauszahlungen		3.443.600,00	47.300,00	0,00	0,00	0,00	3.490.900,00	0,00	3.490.900,00	3.465.078,19	25.821,81	3.378.667,89	86.410,30	0,00	70
12.	- Versorgungsauszahlungen		29.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.600,00	0,00	29.600,00	33.232,56	-3.632,56	26.725,94	6.506,62	0,00	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		2.370.400,00	14.500,00	40.000,00	0,00	0,00	2.424.900,00	0,00	2.424.900,00	2.148.040,96	276.859,04	1.812.567,13	335.473,83	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		4.388.600,00	-107.100,00	0,00	0,00	0,00	4.281.500,00	0,00	4.281.500,00	4.251.573,93	29.926,07	4.566.871,18	-315.297,25	0,00	74
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		55.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.300,00	0,00	55.300,00	35.312,70	19.987,30	37.789,19	-2.476,49	0,00	77
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		585.300,00	47.000,00	0,00	0,00	0,00	632.300,00	0,00	632.300,00	535.194,54	97.105,46	612.030,06	-76.835,52	0,00	76 J. 7695
18.	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>10.872.800,00</b>	<b>1.700,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.914.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.914.500,00</b>	<b>10.468.432,88</b>	<b>446.067,12</b>	<b>10.434.651,39</b>	<b>33.781,49</b>	<b>0,00</b>	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung  Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 10 und 18)		782.400,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00	789.400,00	0,00	789.400,00	1.598.500,63	-809.100,63	1.018.735,71	579.764,92	0,00	
20.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.026,05	-4.026,05	1.339.408,37	-1.335.382,32	0,00	669
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		782.400,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00	789.400,00	0,00	789.400,00	1.602.526,68	-813.126,68	2.358.144,08	-755.617,40	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		4.384.500,00	46.400,00	0,00	0,00	0,00	4.430.900,00	0,00	4.430.900,00	1.735.292,03	2.695.607,97	1.016.998,14	718.293,89	0,00	681
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		411.500,00	14.100,00	0,00	0,00	0,00	425.600,00	0,00	425.600,00	248.739,04	176.860,96	608.924,81	-360.185,77	0,00	682
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		147.800,00	0,00	418,88	0,00	0,00	148.218,88	0,00	148.218,88	67.069,77	81.149,11	67.829,29	-759,52	0,00	685
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten		35.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.200,00	0,00	35.200,00	96.213,52	-61.013,52	30.862,05	65.351,47	0,00	688
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		4.979.000,00	60.500,00	418,88	0,00	0,00	5.039.918,88	0,00	5.039.918,88	2.147.314,36	2.892.604,52	1.724.614,29	422.700,07	0,00	
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		46.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.100,00	79.992,81	126.092,81	4.278,01	121.814,80	110.052,46	-105.774,45	92.260,06	781 + 784
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		3.068.900,00	470.600,00	418,88	0,00	0,00	3.539.918,88	1.547.458,31	5.087.377,19	2.603.484,13	2.483.893,06	1.417.333,09	1.186.151,04	2.182.670,78	785
36.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	22.500,00	0,00	0,00	0,00	22.500,00	0,00	22.500,00	25.971,80	-3.471,80	1.128,26	24.843,54	0,00	788
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		3.115.000,00	493.100,00	418,88	0,00	0,00	3.608.518,88	1.627.451,12	5.235.970,00	2.633.733,94	2.602.236,06	1.528.513,81	1.105.220,13	2.274.930,84	
39.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		1.864.000,00	-432.600,00	0,00	0,00	0,00	1.431.400,00	-1.627.451,12	-196.051,12	-486.419,58	290.368,46	196.100,48	-682.520,06	-2.274.930,84	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung  Kontonummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)		2.646.400,00	-425.600,00	0,00	0,00	0,00	2.220.800,00	-1.627.451,12	593.348,88	1.116.107,10	-522.758,22	2.554.244,56	-1.438.137,46	-2.274.930,84	
42.	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		529.900,00	770.800,00	0,00	0,00	0,00	1.300.700,00	0,00	1.300.700,00	519.472,32	781.227,68	498.569,45	20.902,87	0,00	791 + 792
43.	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	780.817,32	-780.817,32	0,00	780.817,32	0,00	791 + 792
44.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)		-529.900,00	-770.800,00	0,00	0,00	0,00	-1.300.700,00	0,00	-1.300.700,00	-1.300.289,64	-410,36	-498.569,45	-801.720,19	0,00	
45.	= Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.860,82	-10.860,82	139.258,03	-128.397,21	0,00	699 ./ 799
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)		2.116.500,00	-1.196.400,00	0,00	0,00	0,00	920.100,00	-1.627.451,12	-707.351,12	-173.321,72	-534.029,40	2.194.933,14	-2.368.254,86	-2.274.930,84	
47.	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)		---	---	---	---	---	---	---	-511.300,00	1.083.054,36	---	---	---	---	
48.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres		---	---	---	---	---	---	---	560.200,00	3.305.493,43	---	---	---	---	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Kontonummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
49.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	48.900,00	4.388.547,79	-----	-----	-----	-----		

\*\*\* Ende der Liste "Finanzrechnung" \*\*\*

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

verantwortlich:

Frau Sabine Henke / Amtsleiterin Hauptamt

Fachausschuss

Hauptausschuss

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	6.335,08	-35,08	6.556,50	-221,42	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	296,35	203,65	361,50	-65,15	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	650,00	-650,00	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.268.300,00	4.800,00	0,00	0,00	0,00	2.273.100,00	0,00	2.273.100,00	2.188.264,41	84.835,59	2.232.837,59	-44.573,18	0,00	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	30.360,48	-30.260,48	0,00	30.360,48	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00	37.981,17	-2.981,17	37.527,55	453,62	0,00	
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>2.310.200,00</b>	<b>4.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.315.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.315.000,00</b>	<b>2.263.237,49</b>	<b>51.762,51</b>	<b>2.277.933,14</b>	<b>-14.695,65</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		1.177.800,00	4.800,00	0,00	0,00	0,00	1.182.600,00	0,00	1.182.600,00	1.202.993,49	-20.393,49	1.125.074,14	77.919,35	0,00	
13.	- Versorgungsaufwendungen		20.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.300,00	0,00	20.300,00	23.149,43	-2.849,43	6.945,93	16.203,50	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		21.300,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00	22.400,00	0,00	22.400,00	16.275,42	6.124,58	25.163,93	-8.888,51	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		30.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.300,00	0,00	30.300,00	32.131,04	-1.831,04	34.528,92	-2.397,88	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.795,59	-7.795,59	7.821,40	-25,81	0,00	

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	tigungen im	tigungen im	Haushalts-	haushalts-	haushalts-	gegenüber	Ermäch-
			und		entsprechende	genseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	tigungen in		
			-aufwendungen	fähigkeit	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren		
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	-1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		228.800,00	11.100,00	0,00	0,00	0,00	239.900,00	0,00	239.900,00	199.298,60	40.601,40	199.400,52	-101,92	0,00	
21	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>1.478.500,00</b>	<b>17.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.495.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.495.500,00</b>	<b>1.482.643,57</b>	<b>12.856,43</b>	<b>1.399.934,84</b>	<b>82.708,73</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>831.700,00</b>	<b>-12.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>819.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>819.500,00</b>	<b>780.593,92</b>	<b>38.906,08</b>	<b>877.998,30</b>	<b>-97.404,38</b>	<b>0,00</b>	
25.	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>		<b>831.700,00</b>	<b>-12.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>819.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>819.500,00</b>	<b>780.593,92</b>	<b>38.906,08</b>	<b>877.998,30</b>	<b>-97.404,38</b>	<b>0,00</b>	
26.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		87.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.000,00	0,00	87.000,00	1.899,70	85.100,30	1.402,95	496,75	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		17.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.600,00	0,00	17.600,00	39.625,27	-22.025,27	39.766,75	-141,48	0,00	
28.	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>		<b>901.100,00</b>	<b>-12.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>888.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>888.900,00</b>	<b>742.868,35</b>	<b>146.031,65</b>	<b>839.634,50</b>	<b>-96.766,15</b>	<b>0,00</b>	

Teilhaushalt 2 Ordnung und Sicherheit (Amt)

**verantwortlich:**

Herr Eckehard Salewski

**Fachausschuss**

Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.125,00	-5.125,00	0,00	5.125,00	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		87.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.900,00	0,00	87.900,00	83.186,69	4.713,31	80.932,30	2.254,39	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	5.019,46	-1.919,46	12.321,80	-7.302,34	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.329,91	-329,91	1.547,30	-217,39	0,00	
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>89.900,00</b>	<b>2.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>92.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>92.000,00</b>	<b>94.661,06</b>	<b>-2.661,06</b>	<b>94.801,40</b>	<b>-140,34</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		426.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	426.500,00	0,00	426.500,00	414.541,15	11.958,85	428.528,74	-13.987,59	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		56.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.800,00	0,00	56.800,00	42.799,16	14.000,84	51.393,89	-8.594,73	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	297,17	102,83	320,45	-23,28	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58,45	-58,45	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00	

Teilhaushalt 2 Ordnung und Sicherheit (Amt)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		25.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.900,00	0,00	25.900,00	21.593,79	4.306,21	18.367,09	3.226,70	0,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		515.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	515.100,00	0,00	515.100,00	479.231,27	35.868,73	498.668,62	-19.437,35	0,00	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-425.200,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	-423.100,00	0,00	-423.100,00	-384.570,21	-38.529,79	-403.867,22	19.297,01	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-425.200,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	-423.100,00	0,00	-423.100,00	-384.570,21	-38.529,79	-403.867,22	19.297,01	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	162,79	-162,79	986,89	-824,10	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-425.200,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	-423.100,00	0,00	-423.100,00	-384.733,00	-38.367,00	-404.854,11	20.121,11	0,00	

Teilhaushalt 3 Bauhof

verantwortlich:

Frau Katrin Weber / Leiterin Bauhof

Fachausschuss

Hauptausschuss

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	ertragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	Ertragene	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	des Haus-	gegenüber	Ermäch-
			und	wendungen	entsprechende	genseitigen	Haushalts-	Ertragene	Haushalts-	Ertragene	Ertragene	gegenüber	tigungen in	Ertragene	Ertragene	
			-aufwendungen	fähigkeit	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	Ertragene	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	272,00	-272,00	373,00	-101,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		17.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.200,00	0,00	17.200,00	0,00	17.200,00	951,00	-951,00	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.637,81	-7.637,81	1.596,91	6.040,90	0,00	
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>17.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.200,00</b>	<b>7.909,81</b>	<b>9.290,19</b>	<b>2.920,91</b>	<b>4.988,90</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		427.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427.600,00	0,00	427.600,00	449.733,56	-22.133,56	418.704,62	31.028,94	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		79.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.900,00	0,00	79.900,00	79.537,88	362,12	71.575,19	7.962,69	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		34.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.000,00	0,00	34.000,00	42.743,87	-8.743,87	41.377,86	1.366,01	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		12.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.800,00	0,00	12.800,00	10.511,22	2.288,78	9.773,10	738,12	0,00	
21.	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>554.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>554.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>554.300,00</b>	<b>582.526,53</b>	<b>-28.226,53</b>	<b>541.430,77</b>	<b>41.095,76</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>-537.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-537.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-537.100,00</b>	<b>-574.616,72</b>	<b>37.516,72</b>	<b>-538.509,86</b>	<b>-36.106,86</b>	<b>0,00</b>	
25.	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>		<b>-537.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-537.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-537.100,00</b>	<b>-574.616,72</b>	<b>37.516,72</b>	<b>-538.509,86</b>	<b>-36.106,86</b>	<b>0,00</b>	

Teilhaushalt

3 Bauhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
26.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		490.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	490.100,00	0,00	490.100,00	582.004,46	-91.904,46	542.740,32	39.264,14	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	434,91	-434,91	428,82	6,09	0,00	
28.	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>		<b>-47.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-47.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-47.000,00</b>	<b>6.952,83</b>	<b>-53.952,83</b>	<b>3.801,64</b>	<b>3.151,19</b>	<b>0,00</b>	

Teilhaushalt

4 Städtische Einrichtungen

verantwortlich:

Herr Eckehardt Salewski / Amtsleiter Ordnungsamt

Fachausschuss

Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		296.200,00	1.800,00	0,00	0,00	0,00	298.000,00	0,00	298.000,00	373.673,18	-75.673,18	330.063,15	43.610,03	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		145.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	145.100,00	0,00	145.100,00	160.540,16	-15.440,16	146.582,22	13.957,94	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		301.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	301.800,00	0,00	301.800,00	405.523,51	-103.723,51	315.204,43	90.319,08	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		251.700,00	25.800,00	0,00	0,00	0,00	277.500,00	0,00	277.500,00	261.670,12	15.829,88	272.712,04	-11.041,92	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		122.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	122.400,00	0,00	122.400,00	139.922,92	-17.522,92	117.449,14	22.473,78	0,00	
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>1.117.200,00</b>	<b>27.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.144.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.144.800,00</b>	<b>1.341.329,89</b>	<b>-196.529,89</b>	<b>1.182.010,98</b>	<b>159.318,91</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		728.400,00	24.500,00	0,00	0,00	0,00	752.900,00	0,00	752.900,00	761.437,06	-8.537,06	706.469,96	54.967,10	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		796.800,00	-18.900,00	0,00	0,00	0,00	777.900,00	0,00	777.900,00	702.414,59	75.485,41	708.599,71	-6.185,12	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		306.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	306.800,00	0,00	306.800,00	319.806,49	-13.006,49	316.235,34	3.571,15	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	246,00	-246,00	864,76	-618,76	0,00	

**Teilhaushalt 4 Städtische Einrichtungen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		525.800,00	-4.000,00	0,00	0,00	0,00	521.800,00	0,00	521.800,00	471.514,24	50.285,76	465.961,58	5.552,66	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		141.100,00	800,00	0,00	0,00	0,00	141.900,00	0,00	141.900,00	122.754,55	19.145,45	152.760,63	-30.006,08	0,00	
21	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>2.498.900,00</b>	<b>2.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.501.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.501.300,00</b>	<b>2.378.172,93</b>	<b>123.127,07</b>	<b>2.350.891,98</b>	<b>27.280,95</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>-1.381.700,00</b>	<b>25.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.356.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.356.500,00</b>	<b>-1.036.843,04</b>	<b>-319.656,96</b>	<b>-1.168.881,00</b>	<b>132.037,96</b>	<b>0,00</b>	
23.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.026,05	-4.026,05	1.339.408,37	-1.335.382,32	0,00	
25.	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>		<b>-1.381.700,00</b>	<b>25.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.356.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.356.500,00</b>	<b>-1.032.816,99</b>	<b>-323.683,01</b>	<b>170.527,37</b>	<b>-1.203.344,36</b>	<b>0,00</b>	
26.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		123.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	123.500,00	0,00	123.500,00	138.408,09	-14.908,09	120.708,22	17.699,87	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		155.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	155.800,00	0,00	155.800,00	156.088,62	-288,62	146.102,78	9.985,84	0,00	
28.	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>		<b>-1.414.000,00</b>	<b>25.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.388.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.388.800,00</b>	<b>-1.050.497,52</b>	<b>-338.302,48</b>	<b>145.132,81</b>	<b>-1.195.630,33</b>	<b>0,00</b>	

Teilhaushalt 5 Touristische Einrichtungen

verantwortlich:

Frau Martina Höppner / Mitarbeiter Fremdenverkehr

Fachausschuss

Ausschuss für Tourismus und Wirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre		
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	43.472,23	-37.172,23	38.861,68	4.610,55	0,00		
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		340.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	340.500,00	0,00	340.500,00	353.366,85	-12.866,85	338.986,09	14.380,76	0,00		
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.000,00	0,00	46.000,00	31.292,48	14.707,52	51.529,88	-20.237,40	0,00		
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.808,32	-7.808,32	40,00	7.768,32	0,00		
<b>11.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>392.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>392.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>392.800,00</b>	<b>435.939,88</b>	<b>-43.139,88</b>	<b>429.417,65</b>	<b>6.522,23</b>	<b>0,00</b>		
12.	- Personalaufwendungen		42.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.300,00	0,00	42.300,00	37.977,45	4.322,55	45.226,74	-7.249,29	0,00		
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		46.700,00	1.600,00	0,00	0,00	0,00	48.300,00	0,00	48.300,00	70.918,25	-22.618,25	38.753,41	32.164,84	0,00		
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		30.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.200,00	0,00	30.200,00	77.795,48	-47.595,48	71.070,87	6.724,61	0,00		
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		197.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	197.500,00	0,00	197.500,00	197.464,37	35,63	197.465,17	-0,80	0,00		
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		13.100,00	8.500,00	0,00	0,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	21.197,50	402,50	13.650,77	7.546,73	0,00		
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>329.800,00</b>	<b>10.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>339.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>339.900,00</b>	<b>405.353,05</b>	<b>-65.453,05</b>	<b>366.166,96</b>	<b>39.186,09</b>	<b>0,00</b>		

Teilhaushalt 5 Touristische Einrichtungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		63.000,00	-10.100,00	0,00	0,00	0,00	52.900,00	0,00	52.900,00	30.586,83	22.313,17	63.250,69	-32.663,86	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		63.000,00	-10.100,00	0,00	0,00	0,00	52.900,00	0,00	52.900,00	30.586,83	22.313,17	63.250,69	-32.663,86	0,00	
26.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		260.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	260.000,00	0,00	260.000,00	201.562,12	58.437,88	189.950,86	11.611,26	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-196.700,00	-10.100,00	0,00	0,00	0,00	-206.800,00	0,00	-206.800,00	-170.975,29	-35.824,71	-126.700,17	-44.275,12	0,00	

Teilhaushalt 6 Bauwesen (Amt)

verantwortlich:

Herr Arno Kühnel/ Amtsleiter Bau- und Planungsamt

Fachausschuss

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	veränderung	Übertra-		
			jahres	Nachtrag	wändige Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	des	des Haus-	gegenüber	ung von		
			in €	in €	wendungen	und	geneseitigen	jahres	Ergebnis	Ergebnis	gegenüber	Ergebnis	des Haus-	Haushalts-	Ergebnis
			in €	in €	in €	entsprechende	Deckungs-	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	-aufwendungen	fähigkeit	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
								in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		7.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.800,00	0,00	7.800,00	0,00	7.800,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		5.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.300,00	0,00	5.300,00	9.158,65	-3.858,65	8.016,40	1.142,25	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		12.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.700,00	0,00	12.700,00	29.905,60	-17.205,60	29.655,60	250,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	1.115,61	-215,61	1.084,78	30,83	0,00
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.816,70	-3.816,70	0,00	3.816,70	0,00
10.	+ Sonstige laufende Erträge		7.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	8.459,00	-859,00	4.178,46	4.280,54	0,00
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>34.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>34.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>34.300,00</b>	<b>52.455,56</b>	<b>-18.155,56</b>	<b>42.935,24</b>	<b>9.520,32</b>	<b>0,00</b>
12.	- Personalaufwendungen		460.500,00	18.000,00	0,00	0,00	0,00	478.500,00	0,00	478.500,00	398.884,66	79.615,34	397.232,05	1.652,61	0,00
13.	- Versorgungsaufwendungen		9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.300,00	0,00	9.300,00	9.197,87	102,13	9.121,58	76,29	0,00
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		152.400,00	-5.500,00	0,00	0,00	0,00	146.900,00	0,00	146.900,00	118.216,01	28.683,99	165.328,35	-47.112,34	0,00
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		11.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.300,00	0,00	11.300,00	11.230,46	69,54	4.225,09	7.005,37	0,00
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		14.000,00	1.300,00	0,00	0,00	0,00	15.300,00	0,00	15.300,00	12.920,86	2.379,14	10.873,05	2.047,81	0,00

Teilhaushalt 6 Bauwesen (Amt)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		647.500,00	13.800,00	0,00	0,00	0,00	661.300,00	0,00	661.300,00	550.449,86	110.850,14	586.780,12	-36.330,26	0,00	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-613.200,00	-13.800,00	0,00	0,00	0,00	-627.000,00	0,00	-627.000,00	-497.994,30	-129.005,70	-543.844,88	45.850,58	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-613.200,00	-13.800,00	0,00	0,00	0,00	-627.000,00	0,00	-627.000,00	-497.994,30	-129.005,70	-543.844,88	45.850,58	0,00	
26.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	17.845,21	-6.845,21	18.082,54	-237,33	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		29.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.400,00	0,00	29.400,00	10.256,55	19.143,45	4.508,04	5.748,51	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-631.600,00	-13.800,00	0,00	0,00	0,00	-645.400,00	0,00	-645.400,00	-490.405,64	-154.994,36	-530.270,38	39.864,74	0,00	

Teilhaushalt 7 Städtisches Bauwesen

verantwortlich:

Herr Arno Kühnel / Amtsleiter Bau- und Planungsamt

Fachausschuss

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		581.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	581.100,00	0,00	581.100,00	601.962,03	-20.862,03	583.560,31	18.401,72	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.858.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.858.000,00	0,00	1.858.000,00	1.493.698,92	364.301,08	1.384.878,39	108.820,53	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	16.816,42	-10.516,42	14.465,24	2.351,18	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	1.948,90	3.551,10	150.784,40	-148.835,50	0,00	
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.893,48	-1.893,48	0,00	1.893,48	0,00	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.711,11	-79.711,11	0,00	79.711,11	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		225.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225.300,00	0,00	225.300,00	390.934,24	-165.634,24	217.546,51	173.387,73	0,00	
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>2.676.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.676.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.676.200,00</b>	<b>2.586.965,10</b>	<b>89.234,90</b>	<b>2.351.234,85</b>	<b>235.730,25</b>	<b>0,00</b>	
12.	- Personalaufwendungen		273.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	273.800,00	0,00	273.800,00	272.188,33	1.611,67	264.741,00	7.447,33	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.216.500,00	36.200,00	40.000,00	0,00	0,00	1.292.700,00	0,00	1.292.700,00	1.048.489,10	244.210,90	817.343,33	231.145,77	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		1.551.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.551.200,00	0,00	1.551.200,00	1.564.294,82	-13.094,82	1.535.320,58	28.974,24	0,00	

Teilhaushalt

7 Städtisches Bauwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,05	-0,05	54,45	-54,40	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		20.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.800,00	0,00	20.800,00	876,86	19.923,14	984,23	-107,37	0,00	
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	632,69	-632,69	0,00	632,69	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		77.100,00	25.300,00	0,00	0,00	0,00	102.400,00	0,00	102.400,00	57.931,76	44.468,24	39.132,55	18.799,21	0,00	
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>3.139.400,00</b>	<b>61.500,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.240.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.240.900,00</b>	<b>2.944.413,61</b>	<b>296.486,39</b>	<b>2.657.576,14</b>	<b>286.837,47</b>	<b>0,00</b>	
<b>22.</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>-463.200,00</b>	<b>-61.500,00</b>	<b>-40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-564.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-564.700,00</b>	<b>-357.448,51</b>	<b>-207.251,49</b>	<b>-306.341,29</b>	<b>-51.107,22</b>	<b>0,00</b>	
<b>25.</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>		<b>-463.200,00</b>	<b>-61.500,00</b>	<b>-40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-564.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-564.700,00</b>	<b>-357.448,51</b>	<b>-207.251,49</b>	<b>-306.341,29</b>	<b>-51.107,22</b>	<b>0,00</b>	
26.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.201,18	-1.201,18	1.184,36	16,82	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		207.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	207.100,00	0,00	207.100,00	333.228,38	-126.128,38	302.374,25	30.854,13	0,00	
<b>28.</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>		<b>-670.300,00</b>	<b>-61.500,00</b>	<b>-40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-771.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-771.800,00</b>	<b>-689.475,71</b>	<b>-82.324,29</b>	<b>-607.531,18</b>	<b>-81.944,53</b>	<b>0,00</b>	



Teilhaushalt 8 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

Frau Marika Seewald / Amtsleiterin Kämmerer

Fachausschuss

Finanzausschuss

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		4.106.500,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00	4.146.500,00	0,00	4.146.500,00	4.390.174,55	-243.674,55	3.978.643,60	411.530,95	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.798.600,00	-26.900,00	0,00	0,00	0,00	1.771.700,00	0,00	1.771.700,00	1.820.250,44	-48.550,44	1.713.311,93	106.938,51	0,00	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		34.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.200,00	0,00	34.200,00	64.191,41	-29.991,41	38.313,36	25.878,05	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.002,59	-2.002,59	1.190,41	812,18	0,00	
11.	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>		<b>5.939.300,00</b>	<b>-26.900,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.952.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.952.400,00</b>	<b>6.276.618,99</b>	<b>-324.218,99</b>	<b>5.731.459,30</b>	<b>545.159,69</b>	<b>0,00</b>	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.109,95	-6.109,95	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		3.659.000,00	-103.100,00	0,00	0,00	0,00	3.555.900,00	0,00	3.555.900,00	3.571.137,64	-15.237,64	3.909.898,43	-338.760,79	0,00	
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		54.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.800,00	0,00	54.800,00	31.458,47	23.341,53	40.182,60	-8.724,13	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	139.078,65	-139.078,65	138,56	138.940,09	0,00	
21.	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>		<b>3.713.800,00</b>	<b>-103.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.610.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.610.700,00</b>	<b>3.741.674,76</b>	<b>-130.974,76</b>	<b>3.956.329,54</b>	<b>-214.654,78</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>		<b>2.225.500,00</b>	<b>76.200,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.341.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.341.700,00</b>	<b>2.534.944,23</b>	<b>-193.244,23</b>	<b>1.775.129,76</b>	<b>759.814,47</b>	<b>0,00</b>	

Teilhaushalt 8 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		2.225.500,00	76.200,00	40.000,00	0,00	0,00	2.341.700,00	0,00	2.341.700,00	2.534.944,23	-193.244,23	1.775.129,76	759.814,47	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		2.225.500,00	76.200,00	40.000,00	0,00	0,00	2.341.700,00	0,00	2.341.700,00	2.534.944,23	-193.244,23	1.775.129,76	759.814,47	0,00	

\*\*\* Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" \*\*\*

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	im Haus-	gung von	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	des	Haushalts-	Ermäßi-	gungen in
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	296,35	203,65	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.268.300,00	4.800,00	0,00	0,00	0,00	2.273.100,00	0,00	2.273.100,00	2.188.379,70	84.720,30	0,00
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	65,00	35,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	25.667,56	2.332,44	0,00
<b>10.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>2.296.900,00</b>	<b>4.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.301.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.301.700,00</b>	<b>2.214.408,61</b>	<b>87.291,39</b>	<b>0,00</b>
11.	- Personalauszahlungen		1.127.800,00	4.800,00	0,00	0,00	0,00	1.132.600,00	0,00	1.132.600,00	1.155.939,53	-23.339,53	0,00
12.	- Versorgungsauszahlungen		20.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.300,00	0,00	20.300,00	24.641,89	-4.341,89	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		21.300,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00	22.400,00	0,00	22.400,00	18.003,27	4.396,73	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	-1.000,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		228.800,00	11.100,00	0,00	0,00	0,00	239.900,00	0,00	239.900,00	199.082,02	40.817,98	0,00
<b>18.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>1.398.200,00</b>	<b>17.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.415.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.415.200,00</b>	<b>1.398.666,71</b>	<b>16.533,29</b>	<b>0,00</b>
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		898.700,00	-12.200,00	0,00	0,00	0,00	886.500,00	0,00	886.500,00	815.741,90	70.758,10	0,00
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		898.700,00	-12.200,00	0,00	0,00	0,00	886.500,00	0,00	886.500,00	815.741,90	70.758,10	0,00
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		69.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.400,00	0,00	69.400,00	-37.725,57	107.125,57	0,00
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		968.100,00	-12.200,00	0,00	0,00	0,00	955.900,00	0,00	955.900,00	778.016,33	177.883,67	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		41.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.000,00	0,00	41.000,00	4.226,89	36.773,11	34.767,25
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		45.600,00	6.200,00	418,88	0,00	0,00	52.218,88	0,00	52.218,88	22.604,68	29.614,20	24.887,98
<b>38.</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)</b>		<b>86.600,00</b>	<b>6.200,00</b>	<b>418,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>93.218,88</b>	<b>0,00</b>	<b>93.218,88</b>	<b>26.831,57</b>	<b>66.387,31</b>	<b>59.655,23</b>
<b>39.</b>	<b>= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)</b>		<b>-86.600,00</b>	<b>-6.200,00</b>	<b>-418,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-93.218,88</b>	<b>0,00</b>	<b>-93.218,88</b>	<b>-26.831,57</b>	<b>-66.387,31</b>	<b>-59.655,23</b>
<b>40.</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)</b>		<b>881.500,00</b>	<b>-18.400,00</b>	<b>-418,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>862.681,12</b>	<b>0,00</b>	<b>862.681,12</b>	<b>751.184,76</b>	<b>111.496,36</b>	<b>-59.655,23</b>



Teilhaushalt 2 Ordnung und Sicherheit (Amt)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	im Haus-	gung von	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	des	haltsjahr	Ermäch-	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.125,00	-5.125,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		87.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.900,00	0,00	87.900,00	84.143,10	3.756,90	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	5.099,46	-1.999,46	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.544,30	-544,30	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		89.900,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	92.000,00	0,00	92.000,00	95.911,86	-3.911,86	0,00
11.	- Personalauszahlungen		414.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	414.300,00	0,00	414.300,00	388.963,31	25.336,69	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		56.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.800,00	0,00	56.800,00	45.799,32	11.000,68	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		25.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.900,00	0,00	25.900,00	20.219,89	5.680,11	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		502.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	502.500,00	0,00	502.500,00	454.982,52	47.517,48	0,00
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-412.600,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	-410.500,00	0,00	-410.500,00	-359.070,66	-51.429,34	0,00
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-412.600,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	-410.500,00	0,00	-410.500,00	-359.070,66	-51.429,34	0,00
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-162,79	162,79	0,00
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-412.600,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	-410.500,00	0,00	-410.500,00	-359.233,45	-51.266,55	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.600,00	0,00	-2.600,00	0,00	-2.600,00	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-415.200,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00	-413.100,00	0,00	-413.100,00	-359.233,45	-53.866,55	0,00

Teilhaushalt 3 Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	288,00	-288,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		17.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.200,00	0,00	17.200,00	0,00	17.200,00	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	537,47	-537,47	0,00	
10.	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>17.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.200,00</b>	<b>825,47</b>	<b>16.374,53</b>	<b>0,00</b>	
11.	- Personalauszahlungen		427.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427.600,00	0,00	427.600,00	449.733,56	-22.133,56	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		79.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.900,00	0,00	79.900,00	80.546,26	-646,26	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		12.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.800,00	0,00	12.800,00	11.086,01	1.713,99	0,00	
18.	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>520.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>520.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>520.300,00</b>	<b>541.365,83</b>	<b>-21.065,83</b>	<b>0,00</b>	
19.	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>		<b>-503.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-503.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-503.100,00</b>	<b>-540.540,36</b>	<b>37.440,36</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>		<b>-503.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-503.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-503.100,00</b>	<b>-540.540,36</b>	<b>37.440,36</b>	<b>0,00</b>	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		490.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	490.100,00	0,00	490.100,00	581.569,55	-91.469,55	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.000,00	0,00	-13.000,00	41.029,19	-54.029,19	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	418,88	0,00	0,00	418,88	0,00	418,88	7.000,00	-6.581,12	0,00	
31.	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>418,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>418,88</b>	<b>0,00</b>	<b>418,88</b>	<b>7.000,00</b>	<b>-6.581,12</b>	<b>0,00</b>	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		100.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.300,00	38.644,34	138.944,34	131.809,60	7.134,74	0,00	
38.	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)</b>		<b>100.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100.300,00</b>	<b>38.644,34</b>	<b>138.944,34</b>	<b>131.809,60</b>	<b>7.134,74</b>	<b>0,00</b>	
39.	<b>= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)</b>		<b>-100.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>418,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-99.881,12</b>	<b>-38.644,34</b>	<b>-138.525,46</b>	<b>-124.809,60</b>	<b>-13.715,86</b>	<b>0,00</b>	
40.	<b>= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)</b>		<b>-113.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>418,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-112.881,12</b>	<b>-38.644,34</b>	<b>-151.525,46</b>	<b>-83.780,41</b>	<b>-67.745,05</b>	<b>0,00</b>	

Teilhaushalt

4 Städtische Einrichtungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		219.200,00	1.800,00	0,00	0,00	0,00	221.000,00	0,00	221.000,00	279.117,90	-58.117,90	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		144.300,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00	145.400,00	0,00	145.400,00	162.754,05	-17.354,05	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		301.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	301.800,00	0,00	301.800,00	384.904,69	-83.104,69	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		251.700,00	25.800,00	0,00	0,00	0,00	277.500,00	0,00	277.500,00	262.429,09	15.070,91	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		102.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.300,00	0,00	102.300,00	79.793,83	22.506,17	0,00	
10.	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>1.019.300,00</b>	<b>28.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.048.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.048.000,00</b>	<b>1.168.999,56</b>	<b>-120.999,56</b>	<b>0,00</b>	
11.	- Personalauszahlungen		728.400,00	24.500,00	0,00	0,00	0,00	752.900,00	0,00	752.900,00	761.391,35	-8.491,35	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		796.800,00	-18.900,00	0,00	0,00	0,00	777.900,00	0,00	777.900,00	737.033,75	40.866,25	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		525.800,00	-4.000,00	0,00	0,00	0,00	521.800,00	0,00	521.800,00	467.668,40	54.131,60	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		181.400,00	800,00	0,00	0,00	0,00	182.200,00	0,00	182.200,00	148.490,22	33.709,78	0,00	
18.	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>2.232.400,00</b>	<b>2.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.234.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.234.800,00</b>	<b>2.114.583,72</b>	<b>120.216,28</b>	<b>0,00</b>	
19.	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>		<b>-1.213.100,00</b>	<b>26.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.186.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.186.800,00</b>	<b>-945.584,16</b>	<b>-241.215,84</b>	<b>0,00</b>	
20.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.026,05	-4.026,05	0,00	
22.	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>		<b>-1.213.100,00</b>	<b>26.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.186.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.186.800,00</b>	<b>-941.558,11</b>	<b>-245.241,89</b>	<b>0,00</b>	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		-32.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.300,00	0,00	-32.300,00	-17.680,53	-14.619,47	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-1.245.400,00	26.300,00	0,00	0,00	0,00	-1.219.100,00	0,00	-1.219.100,00	-959.238,64	-259.861,36	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		174.100,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	180.100,00	0,00	180.100,00	14.148,83	165.951,17	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		127.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	127.800,00	0,00	127.800,00	46.936,46	80.863,54	0,00	
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.804,28	-73.804,28	0,00	
31.	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)</b>		<b>301.900,00</b>	<b>6.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>307.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>307.900,00</b>	<b>134.889,57</b>	<b>173.010,43</b>	<b>0,00</b>	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		112.200,00	57.400,00	0,00	0,00	0,00	169.600,00	0,00	169.600,00	114.119,35	55.480,65	24.212,34	
38.	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)</b>		<b>112.200,00</b>	<b>57.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>169.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>169.600,00</b>	<b>114.119,35</b>	<b>55.480,65</b>	<b>24.212,34</b>	

Teilhaushalt

4 Städtische Einrichtungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		189.700,00	-51.400,00	0,00	0,00	0,00	138.300,00	0,00	138.300,00	20.770,22	117.529,78	-24.212,34	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-1.055.700,00	-25.100,00	0,00	0,00	0,00	-1.080.800,00	0,00	-1.080.800,00	-938.468,42	-142.331,58	-24.212,34	

Teilhaushalt 5 Touristische Einrichtungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	des	im Haus-	Übertra-	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	Haushalts-	haltsjahr	gung von	
			in €	in €	zahlungen	genseitigen	Deckungs-	jahres	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		340.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	340.500,00	0,00	340.500,00	351.763,44	-11.263,44	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.000,00	0,00	46.000,00	51.529,88	-5.529,88	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	30.678,02	-22.678,02	0,00
<b>10.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>394.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>394.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>394.500,00</b>	<b>433.971,34</b>	<b>-39.471,34</b>	<b>0,00</b>
11.	- Personalauszahlungen		42.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.300,00	0,00	42.300,00	37.977,45	4.322,55	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		46.700,00	1.600,00	0,00	0,00	0,00	48.300,00	0,00	48.300,00	70.935,54	-22.635,54	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		197.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	197.500,00	0,00	197.500,00	197.464,37	35,63	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		21.100,00	8.500,00	0,00	0,00	0,00	29.600,00	0,00	29.600,00	62.957,20	-33.357,20	0,00
<b>18.</b>	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>307.600,00</b>	<b>10.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>317.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>317.700,00</b>	<b>369.334,56</b>	<b>-51.634,56</b>	<b>0,00</b>
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		86.900,00	-10.100,00	0,00	0,00	0,00	76.800,00	0,00	76.800,00	64.636,78	12.163,22	0,00
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		86.900,00	-10.100,00	0,00	0,00	0,00	76.800,00	0,00	76.800,00	64.636,78	12.163,22	0,00
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		-259.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-259.700,00	0,00	-259.700,00	-201.562,12	-58.137,88	0,00
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-172.800,00	-10.100,00	0,00	0,00	0,00	-182.900,00	0,00	-182.900,00	-136.925,34	-45.974,66	0,00
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	230.226,73	-30.226,73	0,00
<b>31.</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)</b>		<b>200.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>200.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>200.000,00</b>	<b>230.226,73</b>	<b>-30.226,73</b>	<b>0,00</b>
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		1.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.800,00	0,00	1.800,00	0,00	1.800,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		25.000,00	96.000,00	0,00	0,00	0,00	121.000,00	317.186,43	438.186,43	345.597,98	92.588,45	29.132,76
<b>38.</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)</b>		<b>26.800,00</b>	<b>96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>122.800,00</b>	<b>317.186,43</b>	<b>439.986,43</b>	<b>345.597,98</b>	<b>94.388,45</b>	<b>29.132,76</b>
<b>39.</b>	<b>= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)</b>		<b>173.200,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>77.200,00</b>	<b>-317.186,43</b>	<b>-239.986,43</b>	<b>-115.371,25</b>	<b>-124.615,18</b>	<b>-29.132,76</b>
<b>40.</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)</b>		<b>400,00</b>	<b>-106.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-105.700,00</b>	<b>-317.186,43</b>	<b>-422.886,43</b>	<b>-252.296,59</b>	<b>-170.589,84</b>	<b>-29.132,76</b>



Teilhaushalt 6 Bauwesen (Amt)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		5.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.300,00	0,00	5.300,00	9.158,65	-3.858,65	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		12.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.700,00	0,00	12.700,00	29.646,86	-16.946,86	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	1.115,61	-215,61	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	4.114,17	-3.214,17	0,00	
10.	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>19.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>19.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>19.800,00</b>	<b>44.035,29</b>	<b>-24.235,29</b>	<b>0,00</b>	
11.	- Personalauszahlungen		429.400,00	18.000,00	0,00	0,00	0,00	447.400,00	0,00	447.400,00	398.884,66	48.515,34	0,00	
12.	- Versorgungsauszahlungen		9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.300,00	0,00	9.300,00	8.590,67	709,33	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		152.400,00	-5.500,00	0,00	0,00	0,00	146.900,00	0,00	146.900,00	127.214,32	19.685,68	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		14.000,00	1.300,00	0,00	0,00	0,00	15.300,00	0,00	15.300,00	12.256,24	3.043,76	0,00	
18.	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>605.100,00</b>	<b>13.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>618.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>618.900,00</b>	<b>546.945,89</b>	<b>71.954,11</b>	<b>0,00</b>	
19.	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>		<b>-585.300,00</b>	<b>-13.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-599.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-599.100,00</b>	<b>-502.910,60</b>	<b>-96.189,40</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>		<b>-585.300,00</b>	<b>-13.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-599.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-599.100,00</b>	<b>-502.910,60</b>	<b>-96.189,40</b>	<b>0,00</b>	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		-18.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.400,00	0,00	-18.400,00	7.588,66	-25.988,66	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-603.700,00	-13.800,00	0,00	0,00	0,00	-617.500,00	0,00	-617.500,00	-495.321,94	-122.178,06	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.943.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.943.300,00	0,00	2.943.300,00	964.029,64	1.979.270,36	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.489,66	-1.489,66	0,00	
31.	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)</b>		<b>2.943.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.943.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.943.300,00</b>	<b>965.519,30</b>	<b>1.977.780,70</b>	<b>0,00</b>	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		2.082.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.082.200,00	672.979,16	2.755.179,16	849.275,16	1.905.904,00	1.912.385,44	
38.	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)</b>		<b>2.082.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.082.200,00</b>	<b>672.979,16</b>	<b>2.755.179,16</b>	<b>849.275,16</b>	<b>1.905.904,00</b>	<b>1.912.385,44</b>	
39.	<b>= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)</b>		<b>861.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>861.100,00</b>	<b>-672.979,16</b>	<b>188.120,84</b>	<b>116.244,14</b>	<b>71.876,70</b>	<b>-1.912.385,44</b>	

Teilhaushalt 6 Bauwesen (Amt)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		257.400,00	-13.800,00	0,00	0,00	0,00	243.600,00	-672.979,16	-429.379,16	-379.077,80	-50.301,36	-1.912.385,44	

Teilhaushalt 7 Städtisches Bauwesen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.641.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.641.600,00	0,00	1.641.600,00	1.650.357,40	-8.757,40	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	8.426,03	-2.126,03	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	4.096,69	1.403,31	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		224.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	224.900,00	0,00	224.900,00	228.997,35	-4.097,35	0,00	
10.	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>1.878.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.878.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.878.300,00</b>	<b>1.891.877,47</b>	<b>-13.577,47</b>	<b>0,00</b>	
11.	- Personalauszahlungen		273.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	273.800,00	0,00	273.800,00	272.188,33	1.611,67	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		1.216.500,00	36.200,00	40.000,00	0,00	0,00	1.292.700,00	0,00	1.292.700,00	1.068.508,50	224.191,50	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	876,86	-76,86	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		101.300,00	25.300,00	0,00	0,00	0,00	126.600,00	0,00	126.600,00	81.102,96	45.497,04	0,00	
18.	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>1.592.400,00</b>	<b>61.500,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.693.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.693.900,00</b>	<b>1.422.676,65</b>	<b>271.223,35</b>	<b>0,00</b>	
19.	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>		<b>285.900,00</b>	<b>-61.500,00</b>	<b>-40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>184.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>184.400,00</b>	<b>469.200,82</b>	<b>-284.800,82</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>		<b>285.900,00</b>	<b>-61.500,00</b>	<b>-40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>184.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>184.400,00</b>	<b>469.200,82</b>	<b>-284.800,82</b>	<b>0,00</b>	
22.1	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>-207.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-207.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-207.100,00</b>	<b>-332.027,20</b>	<b>124.927,20</b>	<b>0,00</b>	
22.2	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)</b>		<b>78.800,00</b>	<b>-61.500,00</b>	<b>-40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-22.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-22.700,00</b>	<b>137.173,62</b>	<b>-159.873,62</b>	<b>0,00</b>	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		666.500,00	44.700,00	0,00	0,00	0,00	711.200,00	0,00	711.200,00	159.198,27	552.001,73	0,00	
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		411.500,00	14.100,00	0,00	0,00	0,00	425.600,00	0,00	425.600,00	248.739,04	176.860,96	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	11.643,65	8.356,35	0,00	
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten		35.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.200,00	0,00	35.200,00	22.409,24	12.790,76	0,00	
31.	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)</b>		<b>1.133.200,00</b>	<b>58.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.192.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.192.000,00</b>	<b>441.990,20</b>	<b>750.009,80</b>	<b>0,00</b>	
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	79.992,81	81.292,81	51,12	81.241,69	57.492,81	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		703.000,00	311.000,00	0,00	0,00	0,00	1.014.000,00	518.648,38	1.532.648,38	1.140.077,36	392.571,02	192.052,26	
36.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	22.500,00	0,00	0,00	0,00	22.500,00	0,00	22.500,00	25.971,80	-3.471,80	0,00	

Teilhaushalt

7 Städtisches Bauwesen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		704.300,00	333.500,00	0,00	0,00	0,00	1.037.800,00	598.641,19	1.636.441,19	1.166.100,28	470.340,91	249.545,07	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		428.900,00	-274.700,00	0,00	0,00	0,00	154.200,00	-598.641,19	-444.441,19	-724.110,08	279.668,89	-249.545,07	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		507.700,00	-336.200,00	-40.000,00	0,00	0,00	131.500,00	-598.641,19	-467.141,19	-586.936,46	119.795,27	-249.545,07	

Teilhaushalt 8 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		4.106.500,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00	4.146.500,00	0,00	4.146.500,00	4.344.398,06	-197.898,06	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		1.798.600,00	-26.900,00	0,00	0,00	0,00	1.771.700,00	0,00	1.771.700,00	1.820.250,44	-48.550,44	0,00	
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		34.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.200,00	0,00	34.200,00	52.255,41	-18.055,41	0,00	
10.	<b>= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>		<b>5.939.300,00</b>	<b>-26.900,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.952.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.952.400,00</b>	<b>6.216.903,91</b>	<b>-264.503,91</b>	<b>0,00</b>	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		3.659.000,00	-103.100,00	0,00	0,00	0,00	3.555.900,00	0,00	3.555.900,00	3.584.564,30	-28.664,30	0,00	
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		55.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.300,00	0,00	55.300,00	35.312,70	19.987,30	0,00	
18.	<b>= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)</b>		<b>3.714.300,00</b>	<b>-103.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.611.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.611.200,00</b>	<b>3.619.877,00</b>	<b>-8.677,00</b>	<b>0,00</b>	
19.	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)</b>		<b>2.225.000,00</b>	<b>76.200,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.341.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.341.200,00</b>	<b>2.597.026,91</b>	<b>-255.826,91</b>	<b>0,00</b>	
22.	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)</b>		<b>2.225.000,00</b>	<b>76.200,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.341.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.341.200,00</b>	<b>2.597.026,91</b>	<b>-255.826,91</b>	<b>0,00</b>	
22.2	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)</b>		<b>2.225.000,00</b>	<b>76.200,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.341.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.341.200,00</b>	<b>2.597.026,91</b>	<b>-255.826,91</b>	<b>0,00</b>	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		400.600,00	-4.300,00	0,00	0,00	0,00	396.300,00	0,00	396.300,00	367.688,56	28.611,44	0,00	
31.	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)</b>		<b>400.600,00</b>	<b>-4.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>396.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>396.300,00</b>	<b>367.688,56</b>	<b>28.611,44</b>	<b>0,00</b>	
39.	<b>= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)</b>		<b>400.600,00</b>	<b>-4.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>396.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>396.300,00</b>	<b>367.688,56</b>	<b>28.611,44</b>	<b>0,00</b>	
40.	<b>= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)</b>		<b>2.625.600,00</b>	<b>71.900,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.737.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.737.500,00</b>	<b>2.964.715,47</b>	<b>-227.215,47</b>	<b>0,00</b>	

\*\*\* Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" \*\*\*

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11100	11104	11109	11200	11404
			Verwaltungssteuerung	Gremien	Verwaltungsleitung	Personal	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	6.335,08	0,00	0,00	0,00	0,00	1.561,52
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.188.264,41	0,00	0,00	0,00	2.027,12	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	30.360,48	0,00	0,00	24.773,44	3.705,45	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	37.981,17	0,00	0,00	970,22	27,41	0,00
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>2.263.237,49</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>25.743,66</b>	<b>5.759,98</b>	<b>1.561,52</b>
12	- Personalaufwendungen	1.202.993,49	73.340,63	70.635,52	204.537,08	145.351,92	71.097,33
13	- Versorgungsaufwendungen	23.149,43	0,00	0,00	0,00	15.450,64	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.275,42	0,00	0,00	0,00	0,00	947,33
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	32.131,04	10,30	0,00	0,00	1.630,83	18.509,44
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	7.795,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	199.298,60	4.346,08	268,45	12.431,03	15.146,17	43.785,43
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>1.482.643,57</b>	<b>77.697,01</b>	<b>70.903,97</b>	<b>216.968,11</b>	<b>177.579,56</b>	<b>134.339,53</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>780.593,92</b>	<b>-77.697,01</b>	<b>-70.903,97</b>	<b>-191.224,45</b>	<b>-171.819,58</b>	<b>-132.778,01</b>
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>780.593,92</b>	<b>-77.697,01</b>	<b>-70.903,97</b>	<b>-191.224,45</b>	<b>-171.819,58</b>	<b>-132.778,01</b>
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.899,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.625,27	0,00	0,00	14,97	0,00	0,00
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>742.868,35</b>	<b>-77.697,01</b>	<b>-70.903,97</b>	<b>-191.239,42</b>	<b>-171.819,58</b>	<b>-132.778,01</b>

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		11405	11412	11600	11900	12100	28100
		Sonstige zentrale Dienste	Liegenschaftsverwaltung	Finanzen	Recht	Statistik und Wahlen	Heimat- und sonstige Kulturpflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.612,62	0,00	0,00	0,00	0,00	160,94
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.172.955,10	0,00	0,00	0,00	13.282,19	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.659,59	0,00	222,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.783,86	0,00	34.183,75	0,00	0,00	1.015,93
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>2.181.307,52</b>	<b>0,00</b>	<b>34.405,75</b>	<b>0,00</b>	<b>13.282,19</b>	<b>1.176,87</b>
12	- Personalaufwendungen	128.164,14	79.333,71	421.265,91	0,00	7.040,00	2.227,25
13	- Versorgungsaufwendungen	7.698,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.061,55	0,00	0,00	0,00	1.700,40	8.566,14
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	8.660,94	0,00	0,00	0,00	665,04	2.654,49
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	7.795,59	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	79.358,00	31,75	12.357,62	22.208,00	6.648,12	2.717,95
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>228.943,42</b>	<b>79.365,46</b>	<b>441.419,12</b>	<b>22.208,00</b>	<b>16.053,56</b>	<b>17.165,83</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>1.952.364,10</b>	<b>-79.365,46</b>	<b>-407.013,37</b>	<b>-22.208,00</b>	<b>-2.771,37</b>	<b>-15.988,96</b>
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>1.952.364,10</b>	<b>-79.365,46</b>	<b>-407.013,37</b>	<b>-22.208,00</b>	<b>-2.771,37</b>	<b>-15.988,96</b>
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.899,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	212,88	39.397,42
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>1.954.263,80</b>	<b>-79.365,46</b>	<b>-407.013,37</b>	<b>-22.208,00</b>	<b>-2.984,25</b>	<b>-55.386,38</b>

**Teilhaushalt 2 Ordnung und Sicherheit (Amt)**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	12201	12204	12209	12210	12301
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
			Sicherheit und Ordnung	Gewerbe	Einwohnermeldewesen	Standesamt	Verkehrslenkung und -regelung
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	5.125,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.186,69	13.013,59	9.289,50	36.405,40	18.244,80	6.233,40
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.019,46	3.628,06	0,00	0,00	1.391,40	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.329,91	696,46	633,45	0,00	0,00	0,00
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>94.661,06</b>	<b>17.338,11</b>	<b>9.922,95</b>	<b>36.405,40</b>	<b>19.636,20</b>	<b>6.233,40</b>
12	- Personalaufwendungen	414.541,15	182.443,95	38.153,13	87.702,46	56.726,25	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.799,16	11.963,54	162,51	26.134,19	2.114,87	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	297,17	0,00	0,00	111,50	185,67	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	21.593,79	3.186,74	109,70	7.288,80	10.449,79	0,00
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>479.231,27</b>	<b>197.594,23</b>	<b>38.425,34</b>	<b>121.236,95</b>	<b>69.476,58</b>	<b>0,00</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-384.570,21</b>	<b>-180.256,12</b>	<b>-28.502,39</b>	<b>-84.831,55</b>	<b>-49.840,38</b>	<b>6.233,40</b>
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-384.570,21</b>	<b>-180.256,12</b>	<b>-28.502,39</b>	<b>-84.831,55</b>	<b>-49.840,38</b>	<b>6.233,40</b>
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	162,79	162,79	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-384.733,00</b>	<b>-180.418,91</b>	<b>-28.502,39</b>	<b>-84.831,55</b>	<b>-49.840,38</b>	<b>6.233,40</b>

Teilhaushalt

2 Ordnung und Sicherheit (Amt)

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		35100	36200				
		Soziale Hilfen und Leistungen	Jugendarbeit				
		in €	in €				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	5.125,00				
11	= <b>Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>5.125,00</b>				
12	- Personalaufwendungen	46.688,90	2.826,46				
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.424,05	0,00				
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	558,76	0,00				
21	= <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>49.671,71</b>	<b>2.826,46</b>				
22	= <b>Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-49.671,71</b>	<b>2.298,54</b>				
25	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-49.671,71</b>	<b>2.298,54</b>				
28	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-49.671,71</b>	<b>2.298,54</b>				

Teilhaushalt

3 Bauhof

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)				
		3	11403				
			Bauhof				
		in €	in €				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	272,00	272,00				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00				
10	+ Sonstige laufende Erträge	7.637,81	7.637,81				
11	= <b>Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>7.909,81</b>	<b>7.909,81</b>				
12	- Personalaufwendungen	449.733,56	449.733,56				
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.537,88	79.537,88				
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	42.743,87	42.743,87				
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	10.511,22	10.511,22				
21	= <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>582.526,53</b>	<b>582.526,53</b>				
22	= <b>Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-574.616,72</b>	<b>-574.616,72</b>				
25	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-574.616,72</b>	<b>-574.616,72</b>				
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	582.004,46	582.004,46				
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	434,91	434,91				
28	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>6.952,83</b>	<b>6.952,83</b>				

Teilhaushalt

4 Städtische Einrichtungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		4	21100	21500	11402	12305	12605
			Grundschule Kantor-Carl-Ehrich	Regionale Schule am Klüschenberg	Städtische Liegenschaften	Verkehrsüberwachung	Feuerwehr
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	373.673,18	7.625,48	71.691,65	12.502,00	0,00	17.203,61
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160.540,16	7.620,78	10.437,68	0,00	0,00	3.234,43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	405.523,51	3.742,68	4.403,29	303.850,18	0,00	250,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	261.670,12	61.036,92	164.763,29	1.386,25	0,00	666,40
10	+ Sonstige laufende Erträge	139.922,92	6.136,15	6.176,02	61.820,37	57.165,29	3.835,81
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>1.341.329,89</b>	<b>86.162,01</b>	<b>257.471,93</b>	<b>379.558,80</b>	<b>57.165,29</b>	<b>25.190,25</b>
12	- Personalaufwendungen	761.437,06	21.470,93	175.630,43	0,00	56.499,15	4.440,50
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	702.414,59	147.298,94	255.387,17	18.565,70	0,00	56.698,40
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	319.806,49	36.677,30	144.615,60	17.893,68	1.147,71	60.860,17
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	246,00	0,00	0,00	0,00	246,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	471.514,24	6.365,49	5.668,46	54,00	0,00	932,70
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	122.754,55	22.702,43	32.032,03	4.611,64	4.729,41	25.911,41
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>2.378.172,93</b>	<b>234.515,09</b>	<b>613.333,69</b>	<b>41.125,02</b>	<b>62.622,27</b>	<b>148.843,18</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-1.036.843,04</b>	<b>-148.353,08</b>	<b>-355.861,76</b>	<b>338.433,78</b>	<b>-5.456,98</b>	<b>-123.652,93</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	4.026,05	0,00	0,00	4.026,05	0,00	0,00
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-1.032.816,99</b>	<b>-148.353,08</b>	<b>-355.861,76</b>	<b>342.459,83</b>	<b>-5.456,98</b>	<b>-123.652,93</b>
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	138.408,09	0,00	20.637,05	0,00	0,00	0,00
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	156.088,62	9.450,00	16.928,74	0,00	475,03	3.526,06
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-1.050.497,52</b>	<b>-157.803,08</b>	<b>-352.153,45</b>	<b>342.459,83</b>	<b>-5.932,01</b>	<b>-127.178,99</b>

**Teilhaushalt 4 Städtische Einrichtungen**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		22102	25200	36100	36503	36600	42400
		Schulkostenbeiträge Förderschulen	Museum Burghof	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Kinderhort	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit Jugendfreizeitzentrum, Spielplätze	Sportsstätten (Hochseilgarten, Tennisplatz)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	11.935,08	0,00	187.026,73	31.293,80	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	126.455,73	6.089,10	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000,00	0,00	4.550,05	2.312,51	822,27
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	793,27	3.338,70	29.685,29	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	451,34	0,00	1.606,12	1.671,77	0,00
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>15.179,69</b>	<b>3.338,70</b>	<b>349.323,92</b>	<b>41.367,18</b>	<b>822,27</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	20.067,90	372.564,38	101.767,55	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	15.054,59	0,00	44.870,33	58.160,60	476,57
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	29.297,53	0,00	11.847,30	10.143,55	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	458.493,59	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	2.417,28	830,40	12.727,01	10.180,33	352,70
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>46.769,40</b>	<b>479.391,89</b>	<b>442.009,02</b>	<b>180.252,03</b>	<b>829,27</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>-31.589,71</b>	<b>-476.053,19</b>	<b>-92.685,10</b>	<b>-138.884,85</b>	<b>-7,00</b>
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>-31.589,71</b>	<b>-476.053,19</b>	<b>-92.685,10</b>	<b>-138.884,85</b>	<b>-7,00</b>
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	108.147,54	9.623,50	0,00
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	108.147,54	894,86	3.201,12	0,00
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>0,00</b>	<b>-31.589,71</b>	<b>-584.200,73</b>	<b>14.567,58</b>	<b>-132.462,47</b>	<b>-7,00</b>

Teilhaushalt 4 Städtische Einrichtungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		55101	55300	55501	57301	57302	
		Öffentliche Grünflächen und Parkanlagen	Friedhofs- und Bestattungswesen	Stadtwald	Märkte	Öffentliche Toiletten	
		in €	in €	in €	in €	in €	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	4.300,00	27.764,56	0,00	2.330,27	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.586,44	0,00	5.116,00	0,00	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	83.592,53	0,00	0,00	
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	3,17	0,00	60,42	996,46	
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>5.889,61</b>	<b>111.357,09</b>	<b>5.176,42</b>	<b>3.326,73</b>	
12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	5.221,36	3.774,86	0,00	
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	9.354,46	68.430,78	297,00	27.820,05	
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	547,99	571,72	0,00	1.040,84	5.163,10	
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	612,60	5.516,73	0,00	130,58	
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>547,99</b>	<b>10.538,78</b>	<b>79.168,87</b>	<b>5.112,70</b>	<b>33.113,73</b>	
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-547,99</b>	<b>-4.649,17</b>	<b>32.188,22</b>	<b>63,72</b>	<b>-29.787,00</b>	
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-547,99</b>	<b>-4.649,17</b>	<b>32.188,22</b>	<b>63,72</b>	<b>-29.787,00</b>	
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.660,76	0,00	2.380,67	423,84	
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-547,99</b>	<b>-15.309,93</b>	<b>32.188,22</b>	<b>-2.316,95</b>	<b>-30.210,84</b>	

Teilhaushalt 5 Touristische Einrichtungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		5	41800	55102	57500		
			Kur- und Badeeinrichtungen	Sonstige Erholungseinrichtungen	Tourismusförderung		
		in €	in €	in €	in €		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	43.472,23	4.272,81	39.199,42	0,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	353.366,85	353.366,85	0,00	0,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.292,48	0,00	31.292,48	0,00		
10	+ Sonstige laufende Erträge	7.808,32	7.808,32	0,00	0,00		
11	= <b>Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>435.939,88</b>	<b>365.447,98</b>	<b>70.491,90</b>	<b>0,00</b>		
12	- Personalaufwendungen	37.977,45	37.977,45	0,00	0,00		
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.918,25	52.194,91	18.025,32	698,02		
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	77.795,48	17.136,10	60.659,38	0,00		
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	197.464,37	190.000,00	0,00	7.464,37		
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	21.197,50	16.885,20	1.293,11	3.019,19		
21	= <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>405.353,05</b>	<b>314.193,66</b>	<b>79.977,81</b>	<b>11.181,58</b>		
22	= <b>Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>30.586,83</b>	<b>51.254,32</b>	<b>-9.485,91</b>	<b>-11.181,58</b>		
25	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>30.586,83</b>	<b>51.254,32</b>	<b>-9.485,91</b>	<b>-11.181,58</b>		
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	201.562,12	100.812,33	100.749,79	0,00		
28	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-170.975,29</b>	<b>-49.558,01</b>	<b>-110.235,70</b>	<b>-11.181,58</b>		

Teilhaushalt 6 Bauwesen (Amt)

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		6	11401	52100			
			Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	Bauverwaltung			
		in €	in €	in €			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.158,65	0,00	9.158,65			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.905,60	29.905,60	0,00			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.115,61	1.115,61	0,00			
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.816,70	0,00	3.816,70			
10	+ Sonstige laufende Erträge	8.459,00	8.459,00	0,00			
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>52.455,56</b>	<b>39.480,21</b>	<b>12.975,35</b>			
12	- Personalaufwendungen	398.884,66	151.510,08	247.374,58			
13	- Versorgungsaufwendungen	9.197,87	0,00	9.197,87			
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.216,01	118.216,01	0,00			
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	11.230,46	11.230,46	0,00			
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	12.920,86	9.000,54	3.920,32			
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>550.449,86</b>	<b>289.957,09</b>	<b>260.492,77</b>			
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-497.994,30</b>	<b>-250.476,88</b>	<b>-247.517,42</b>			
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-497.994,30</b>	<b>-250.476,88</b>	<b>-247.517,42</b>			
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	17.845,21	17.845,21	0,00			
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.256,55	10.256,55	0,00			
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-490.405,64</b>	<b>-242.888,22</b>	<b>-247.517,42</b>			

Teilhaushalt 7 Städtisches Bauwesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		7	11410	51100	51103	53802	53803
			Entwicklungsgebiet	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Stadtsanierung	Festsetzung Abwasserabgabe	Kommunale Schmutzwasserbeseitigung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	601.962,03	0,00	0,00	0,00	0,00	93.917,61
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.493.698,92	0,00	0,00	0,00	698,10	977.981,54
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.816,42	1.928,46	0,00	0,00	0,00	117,56
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.948,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.893,48	1.893,48	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	79.711,11	0,00	0,00	79.711,11	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	390.934,24	0,00	0,00	161.393,75	0,00	7.391,80
11	= <b>Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>2.586.965,10</b>	<b>3.821,94</b>	<b>0,00</b>	<b>241.104,86</b>	<b>698,10</b>	<b>1.079.408,51</b>
12	- Personalaufwendungen	272.188,33	0,00	0,00	3.906,70	0,00	232.383,40
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.048.489,10	847,75	0,00	0,00	0,00	431.777,90
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.564.294,82	0,00	0,00	0,00	0,00	228.608,15
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	876,86	0,00	0,00	0,00	876,86	0,00
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	632,69	0,00	0,00	632,69	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	57.931,76	553,47	17.328,03	161,32	0,00	23.049,74
21	= <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>2.944.413,61</b>	<b>1.401,22</b>	<b>17.328,03</b>	<b>4.700,71</b>	<b>876,86</b>	<b>915.819,19</b>
22	= <b>Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-357.448,51</b>	<b>2.420,72</b>	<b>-17.328,03</b>	<b>236.404,15</b>	<b>-178,76</b>	<b>163.589,32</b>
25	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-357.448,51</b>	<b>2.420,72</b>	<b>-17.328,03</b>	<b>236.404,15</b>	<b>-178,76</b>	<b>163.589,32</b>
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.201,18	0,00	0,00	0,00	0,00	1.201,18
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	333.228,38	0,00	0,00	0,00	0,00	59,52
28	= <b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-689.475,71</b>	<b>2.420,72</b>	<b>-17.328,03</b>	<b>236.404,15</b>	<b>-178,76</b>	<b>164.730,98</b>

**Teilhaushalt 7 Städtisches Bauwesen**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		53804	54000	54100	54400	54500	54600
		Kommunale Niederschlagswasserbeseitigung	Konzessionsabgaben	Gemeindestraßen	Bundesstraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Parkplätze
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	19.879,55	0,00	203.489,53	3.277,16	0,00	31.354,97
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	172.574,63	0,00	102.884,35	0,00	55.623,19	18.267,22
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	1.628,40	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	195.995,19	25.617,61	0,00	36,07	0,00
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>192.454,18</b>	<b>195.995,19</b>	<b>333.619,89</b>	<b>3.277,16</b>	<b>55.659,26</b>	<b>49.622,19</b>
12	- Personalaufwendungen	31.794,90	0,00	0,00	0,00	2.222,45	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.045,45	0,00	410.838,58	0,00	49.149,38	184,26
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	143.079,65	0,00	765.606,55	15.672,74	10.356,63	49.929,36
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,05	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	89,48	716,00	8.755,68	0,00	2.091,97	430,40
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>215.009,48</b>	<b>716,00</b>	<b>1.185.200,86</b>	<b>15.672,74</b>	<b>63.820,43</b>	<b>50.544,02</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-22.555,30</b>	<b>195.279,19</b>	<b>-851.580,97</b>	<b>-12.395,58</b>	<b>-8.161,17</b>	<b>-921,83</b>
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-22.555,30</b>	<b>195.279,19</b>	<b>-851.580,97</b>	<b>-12.395,58</b>	<b>-8.161,17</b>	<b>-921,83</b>
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	202.765,30	0,00	126.734,87	0,00
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-22.555,30</b>	<b>195.279,19</b>	<b>-1.054.346,27</b>	<b>-12.395,58</b>	<b>-134.896,04</b>	<b>-921,83</b>

Teilhaushalt 7 Städtisches Bauwesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		54800	54805	55203			
		Wasserwanderrastplatz	Hafen Eldeufer	Umlage Beiträge Wasser- und Bodenverband			
		in €	in €	in €			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	54.365,00	195.678,21	0,00			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.403,37	27.213,21	67.053,31			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.142,00	0,00	0,00			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.948,90	0,00			
10	+ Sonstige laufende Erträge	317,15	182,67	0,00			
<b>11</b>	<b>= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)</b>	<b>139.227,52</b>	<b>225.022,99</b>	<b>67.053,31</b>			
12	- Personalaufwendungen	1.880,88	0,00	0,00			
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.794,78	2.950,19	59.900,81			
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	90.290,18	259.537,48	1.214,08			
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	3.647,91	1.107,76	0,00			
<b>21</b>	<b>= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)</b>	<b>148.613,75</b>	<b>263.595,43</b>	<b>61.114,89</b>			
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)</b>	<b>-9.386,23</b>	<b>-38.572,44</b>	<b>5.938,42</b>			
<b>25</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)</b>	<b>-9.386,23</b>	<b>-38.572,44</b>	<b>5.938,42</b>			
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.813,70	854,99	0,00			
<b>28</b>	<b>= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)</b>	<b>-12.199,93</b>	<b>-39.427,43</b>	<b>5.938,42</b>			

Teilhaushalt

8 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		8	61100	61200	61800	61999	62300
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
			Steuern, Allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	Einheitskasse	VV-Konten	Sondervermögen Stadtsanierung, Entwicklungsgebiet
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.390.174,55	4.390.174,55	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.820.250,44	1.820.250,44	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	64.191,41	33.772,75	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	2.002,59	2.002,59	0,00	0,00	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	6.276.618,99	6.246.200,33	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.571.137,64	3.571.137,64	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	31.458,47	1.284,75	30.173,72	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	139.078,65	139.078,65	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	3.741.674,76	3.711.501,04	30.173,72	0,00	0,00	0,00
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	2.534.944,23	2.534.699,29	-30.173,72	0,00	0,00	0,00
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	2.534.944,23	2.534.699,29	-30.173,72	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	2.534.944,23	2.534.699,29	-30.173,72	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 8 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		62500	62600				
		Rechtlich unselbstständige Sondervermögen (§ 14 a BBesG)	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens				
		in €	in €				
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	30.418,66				
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0,00	30.418,66				
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	0,00	30.418,66				
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	0,00	30.418,66				
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	0,00	30.418,66				

\*\*\* Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" \*\*\*

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11100	11104	11109	11200	11404
			Verwaltungssteuerung	Gremien	Verwaltungsleitung	Personal	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.188.379,70	0,00	0,00	115,29	2.027,12	0,00
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	65,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	25.667,56	0,00	0,00	291,02	27,41	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.214.408,61	0,00	0,00	406,31	2.054,53	0,00
11.	- Personalauszahlungen	1.155.939,53	73.340,63	70.635,52	157.238,36	145.596,68	71.097,33
12.	- Versorgungsauszahlungen	24.641,89	0,00	0,00	0,00	16.943,10	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.003,27	0,00	0,00	0,00	0,00	2.162,65
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	199.082,02	4.346,08	268,45	13.073,06	15.125,46	42.868,02
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.398.666,71	77.686,71	70.903,97	170.311,42	177.665,24	116.128,00
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	815.741,90	-77.686,71	-70.903,97	-169.905,11	-175.610,71	-116.128,00
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	815.741,90	-77.686,71	-70.903,97	-169.905,11	-175.610,71	-116.128,00
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-37.725,57	0,00	0,00	-14,97	0,00	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	778.016,33	-77.686,71	-70.903,97	-169.920,08	-175.610,71	-116.128,00
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	4.226,89	0,00	0,00	0,00	0,00	4.226,89
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	22.604,68	463,39	0,00	0,00	0,00	14.808,95
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	26.831,57	463,39	0,00	0,00	0,00	19.035,84
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-26.831,57	-463,39	0,00	0,00	0,00	-19.035,84
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	751.184,76	-78.150,10	-70.903,97	-169.920,08	-175.610,71	-135.163,84

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		11405	11412	11600	11900	12100	28100
		Sonstige zentrale Dienste	Liegenschaftsverwal- tung	Finanzen	Recht	Statistik und Wahlen	Heimat- und sonstige Kulturpflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.172.955,10	0,00	0,00	0,00	13.282,19	0,00
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	65,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	324,67	0,00	23.951,30	0,00	0,00	1.073,16
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.173.576,12	0,00	24.016,30	0,00	13.282,19	1.073,16
11.	- Personalauszahlungen	128.164,14	79.333,71	421.265,91	0,00	7.040,00	2.227,25
12.	- Versorgungsauszahlungen	7.698,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.343,03	0,00	0,00	0,00	1.700,40	8.797,19
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	79.721,57	31,75	12.522,02	22.208,00	6.648,12	2.269,49
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	220.927,53	79.365,46	433.787,93	22.208,00	15.388,52	14.293,93
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	1.952.648,59	-79.365,46	-409.771,63	-22.208,00	-2.106,33	-13.220,77
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	1.952.648,59	-79.365,46	-409.771,63	-22.208,00	-2.106,33	-13.220,77
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.899,70	0,00	0,00	0,00	-212,88	-39.397,42
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	1.954.548,29	-79.365,46	-409.771,63	-22.208,00	-2.319,21	-52.618,19
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	6.666,30	0,00	0,00	0,00	666,04	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	6.666,30	0,00	0,00	0,00	666,04	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-6.666,30	0,00	0,00	0,00	-666,04	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	1.947.881,99	-79.365,46	-409.771,63	-22.208,00	-2.985,25	-52.618,19

Teilhaushalt 2 Ordnung und Sicherheit (Amt)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	12201	12204	12209	12210	12301
			Sicherheit und Ordnung	Gewerbe	Einwohnermeldewesen	Standesamt	Verkehrslenkung und -regelung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	5.125,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.143,10	13.741,40	9.289,50	36.405,40	18.244,80	6.462,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.099,46	3.708,06	0,00	0,00	1.391,40	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.544,30	910,85	633,45	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	95.911,86	18.360,31	9.922,95	36.405,40	19.636,20	6.462,00
11.	- Personalauszahlungen	388.963,31	169.655,03	25.364,21	87.702,46	56.726,25	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.799,32	14.400,24	162,51	26.697,65	2.114,87	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	20.219,89	3.186,98	74,80	5.624,45	10.774,90	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	454.982,52	187.242,25	25.601,52	120.024,56	69.616,02	0,00
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-359.070,66	-168.881,94	-15.678,57	-83.619,16	-49.979,82	6.462,00
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-359.070,66	-168.881,94	-15.678,57	-83.619,16	-49.979,82	6.462,00
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-162,79	-162,79	0,00	0,00	0,00	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-359.233,45	-169.044,73	-15.678,57	-83.619,16	-49.979,82	6.462,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-359.233,45	-169.044,73	-15.678,57	-83.619,16	-49.979,82	6.462,00

Teilhaushalt 2 Ordnung und Sicherheit (Amt)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		35100	36200				
		Soziale Hilfen und Leistungen	Jugendarbeit				
		in €	in €				
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	5.125,00				
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	5.125,00				
11.	- Personalauszahlungen	46.688,90	2.826,46				
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.424,05	0,00				
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	558,76	0,00				
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	49.671,71	2.826,46				
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-49.671,71	2.298,54				
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-49.671,71	2.298,54				
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-49.671,71	2.298,54				
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-49.671,71	2.298,54				

Teilhaushalt

3 Bauhof

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)				
		3	11403				
			Bauhof				
		in €	in €				
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	288,00	288,00				
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00				
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	537,47	537,47				
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	825,47	825,47				
11.	- Personalauszahlungen	449.733,56	449.733,56				
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.546,26	80.546,26				
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	11.086,01	11.086,01				
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	541.365,83	541.365,83				
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-540.540,36	-540.540,36				
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-540.540,36	-540.540,36				
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	581.569,55	581.569,55				
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	41.029,19	41.029,19				
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	7.000,00	7.000,00				
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	7.000,00	7.000,00				
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	131.809,60	131.809,60				
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	131.809,60	131.809,60				
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-124.809,60	-124.809,60				
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-83.780,41	-83.780,41				

Teilhaushalt 4 Städtische Einrichtungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		4	21100	21500	11402	12305	12605
			Grundschule Kantor-Carl-Ehrich	Regionale Schule am Klüschenberg	Städtische Liegenschaften	Verkehrsüberwachung	Feuerwehr
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	279.117,90	0,00	38.499,14	0,00	0,00	1.808,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	162.754,05	7.387,16	11.504,22	0,00	0,00	3.234,43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	384.904,69	3.742,68	6.090,80	286.212,59	0,00	250,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	262.429,09	61.024,14	164.672,07	1.386,25	0,00	666,40
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	79.793,83	599,67	2.124,33	209,20	55.878,74	758,05
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.168.999,56	72.753,65	222.890,56	287.808,04	55.878,74	6.716,88
11.	- Personalauszahlungen	761.391,35	21.470,93	175.630,43	0,00	56.499,15	4.394,79
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	737.033,75	154.066,24	276.242,01	18.935,79	0,00	56.233,96
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	467.668,40	6.365,49	5.668,46	54,00	0,00	932,70
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	148.490,22	22.351,28	32.037,80	4.442,68	4.729,41	25.193,09
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.114.583,72	204.253,94	489.578,70	23.432,47	61.228,56	86.754,54
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-945.584,16	-131.500,29	-266.688,14	264.375,57	-5.349,82	-80.037,66
20.	+ Außerordentliche Einzahlungen	4.026,05	0,00	0,00	4.026,05	0,00	0,00
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-941.558,11	-131.500,29	-266.688,14	268.401,62	-5.349,82	-80.037,66
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.680,53	-9.450,00	3.708,31	0,00	-475,03	-3.526,06
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-959.238,64	-140.950,29	-262.979,83	268.401,62	-5.824,85	-83.563,72
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.148,83	0,00	899,00	0,00	0,00	4.770,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	46.936,46	0,00	0,00	44.136,46	0,00	2.800,00
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten	73.804,28	0,00	0,00	73.804,28	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	134.889,57	0,00	899,00	117.940,74	0,00	7.570,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	114.119,35	5.389,89	30.938,45	48.743,24	0,00	14.052,35
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	114.119,35	5.389,89	30.938,45	48.743,24	0,00	14.052,35
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	20.770,22	-5.389,89	-30.039,45	69.197,50	0,00	-6.482,35
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-938.468,42	-146.340,18	-293.019,28	337.599,12	-5.824,85	-90.046,07

Teilhaushalt 4 Städtische Einrichtungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		25200	36100	36503	36600	42400	55101
		Museum Burghof	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Kinderhort	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit Jugendfreizeitzentrum, Spielplätze	Sportslättten (Hochseilgarten, Tennisplatz)	Öffentliche Grünflächen und Parkanlagen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	182.508,21	24.237,99	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	126.554,29	6.183,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000,00	0,00	4.513,77	2.240,00	822,27	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	688,89	4.570,80	29.420,54	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	99,52	0,00	170,22	1.693,69	156,23	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.788,41	4.570,80	343.167,03	34.354,68	978,50	0,00
11.	- Personalauszahlungen	0,00	20.067,90	372.564,38	101.767,55	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.381,48	0,00	46.730,11	59.803,08	476,57	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	454.647,75	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.032,32	830,40	13.402,40	10.199,47	161,66	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	16.413,80	475.546,05	432.696,89	171.770,10	638,23	0,00
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-13.625,39	-470.975,25	-89.529,86	-137.415,42	340,27	0,00
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-13.625,39	-470.975,25	-89.529,86	-137.415,42	340,27	0,00
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-108.147,54	107.252,68	6.422,38	0,00	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-13.625,39	-579.122,79	17.722,82	-130.993,04	340,27	0,00
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	7.111,74	1.368,09	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0,00	7.111,74	1.368,09	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	8.886,93	1.438,32	0,00	102,95
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	0,00	8.886,93	1.438,32	0,00	102,95
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	0,00	-1.775,19	-70,23	0,00	-102,95
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-13.625,39	-579.122,79	15.947,63	-131.063,27	340,27	-102,95

Teilhaushalt 4 Städtische Einrichtungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		55300	55501	57301	57302		
		Friedhofs- und Bestattungswesen	Stadtwald	Märkte	Öffentliche Toiletten		
		in €	in €	in €	in €		
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.300,00	27.764,56	0,00	0,00		
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.774,95	0,00	5.116,00	0,00		
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	79.032,58	0,00	0,00		
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4,08	17.887,62	212,48	0,00		
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	7.079,03	124.684,76	5.328,48	0,00		
11.	- Personalauszahlungen	0,00	5.221,36	3.774,86	0,00		
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.328,92	68.349,18	297,00	32.189,41		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	540,16	32.438,97	0,00	130,58		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	9.869,08	106.009,51	4.071,86	32.319,99		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-2.790,05	18.675,25	1.256,62	-32.319,99		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-2.790,05	18.675,25	1.256,62	-32.319,99		
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.660,76	0,00	-2.380,67	-423,84		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-13.450,81	18.675,25	-1.124,05	-32.743,83		
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	4.567,22		
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	0,00	0,00	4.567,22		
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	0,00	0,00	-4.567,22		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-13.450,81	18.675,25	-1.124,05	-37.311,05		

Teilhaushalt 5 Touristische Einrichtungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		5	41800	55102	57500		
			Kur- und Badeeinrichtungen	Sonstige Erholungseinrichtungen	Tourismusförderung		
		in €	in €	in €	in €		
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	351.763,44	351.763,44	0,00	0,00		
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.529,88	0,00	51.529,88	0,00		
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	30.678,02	30.678,02	0,00	0,00		
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	433.971,34	382.441,46	51.529,88	0,00		
11.	- Personalauszahlungen	37.977,45	37.977,45	0,00	0,00		
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	70.935,54	52.175,19	18.025,32	735,03		
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	197.464,37	190.000,00	0,00	7.464,37		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	62.957,20	58.851,77	1.086,24	3.019,19		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	369.334,56	339.004,41	19.111,56	11.218,59		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	64.636,78	43.437,05	32.418,32	-11.218,59		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	64.636,78	43.437,05	32.418,32	-11.218,59		
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-201.562,12	-100.812,33	-100.749,79	0,00		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-136.925,34	-57.375,28	-68.331,47	-11.218,59		
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	230.226,73	1.612,80	228.613,93	0,00		
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00		
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	230.226,73	1.612,80	228.613,93	0,00		
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	345.597,98	46.754,27	298.843,71	0,00		
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	345.597,98	46.754,27	298.843,71	0,00		
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-115.371,25	-45.141,47	-70.229,78	0,00		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-252.296,59	-102.516,75	-138.561,25	-11.218,59		

Teilhaushalt 6 Bauwesen (Amt)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		6	11401	52100			
			Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	Bauverwaltung			
		in €	in €	in €			
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.158,65	0,00	9.158,65			
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.646,86	29.646,86	0,00			
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.115,61	1.115,61	0,00			
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4.114,17	4.114,17	0,00			
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	44.035,29	34.876,64	9.158,65			
11.	- Personalauszahlungen	398.884,66	151.510,08	247.374,58			
12.	- Versorgungsauszahlungen	8.590,67	0,00	8.590,67			
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	127.214,32	127.214,32	0,00			
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	12.256,24	8.232,62	4.023,62			
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	546.945,89	286.957,02	259.988,87			
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-502.910,60	-252.080,38	-250.830,22			
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-502.910,60	-252.080,38	-250.830,22			
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.588,66	7.588,66	0,00			
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-495.321,94	-244.491,72	-250.830,22			
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	964.029,64	964.029,64	0,00			
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00			
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	1.489,66	1.489,66	0,00			
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	965.519,30	965.519,30	0,00			
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	849.275,16	849.275,16	0,00			
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	849.275,16	849.275,16	0,00			
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	116.244,14	116.244,14	0,00			
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-379.077,80	-128.247,58	-250.830,22			

Teilhaushalt 7 Städtisches Bauwesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)				
		7	11410	51100	51103	53802	53803
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.650.357,40	0,00	0,00	0,00	698,10	1.256.940,64
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.426,03	1.567,07	0,00	0,00	0,00	117,56
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.096,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	228.997,35	0,00	0,00	0,00	0,00	2.091,64
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.891.877,47	1.567,07	0,00	0,00	698,10	1.259.149,84
11.	- Personalauszahlungen	272.188,33	0,00	0,00	3.906,70	0,00	232.383,40
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.068.508,50	847,75	0,00	0,00	0,00	425.316,56
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	876,86	0,00	0,00	0,00	876,86	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	81.102,96	553,47	23.002,11	976,50	0,00	21.562,30
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.422.676,65	1.401,22	23.002,11	4.883,20	876,86	679.262,26
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	469.200,82	165,85	-23.002,11	-4.883,20	-178,76	579.887,58
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	469.200,82	165,85	-23.002,11	-4.883,20	-178,76	579.887,58
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-332.027,20	0,00	0,00	0,00	0,00	1.141,66
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	137.173,62	165,85	-23.002,11	-4.883,20	-178,76	581.029,24
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	159.198,27	0,00	0,00	0,00	0,00	44.761,03
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	248.739,04	212.830,20	0,00	0,00	0,00	33.610,50
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	11.643,65	0,00	0,00	0,00	0,00	595,00
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten	22.409,24	20.339,90	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	441.990,20	233.170,10	0,00	0,00	0,00	78.966,53
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	51,12	0,00	0,00	0,00	0,00	51,12
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.140.077,36	26.936,96	0,00	0,00	0,00	101.553,65
36.	- Auszahlungen für Vorräte	25.971,80	25.971,80	0,00	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	1.166.100,28	52.908,76	0,00	0,00	0,00	101.604,77
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-724.110,08	180.261,34	0,00	0,00	0,00	-22.638,24
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-586.936,46	180.427,19	-23.002,11	-4.883,20	-178,76	558.391,00

Teilhaushalt 7 Städtisches Bauwesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		53804	54000	54100	54500	54600	54800
		Kommunale Niederschlagswasserb eseitigung	Konzessionsabgaben	Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Parkplätze	Wasserwanderrastplatz
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	154.329,84	0,00	30.043,65	55.429,16	14.829,83	71.262,18
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	1.628,40	0,00	0,00	5.113,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	2.147,79	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	195.725,19	3.061,01	36,07	3.594,62	24.488,82
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	154.329,84	195.725,19	36.880,85	55.465,23	18.424,45	100.864,00
11.	- Personalauszahlungen	31.794,90	0,00	0,00	2.222,45	0,00	1.880,88
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.104,72	0,00	430.224,65	49.948,88	184,26	55.367,27
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	89,48	3.294,00	2.393,25	2.014,42	3.958,58	22.151,09
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	75.989,10	3.294,00	432.617,90	54.185,75	4.142,84	79.399,24
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	78.340,74	192.431,19	-395.737,05	1.279,48	14.281,61	21.464,76
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	78.340,74	192.431,19	-395.737,05	1.279,48	14.281,61	21.464,76
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-202.765,30	-126.734,87	0,00	-2.813,70
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	78.340,74	192.431,19	-598.502,35	-125.455,39	14.281,61	18.651,06
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	114.437,24	0,00
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	2.298,34	0,00	0,00	0,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	11.048,65	0,00	0,00	0,00
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	2.069,34	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0,00	15.416,33	0,00	114.437,24	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	123,85	0,00	29.489,28	0,00	978.569,06	252,10
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	123,85	0,00	29.489,28	0,00	978.569,06	252,10
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-123,85	0,00	-14.072,95	0,00	-864.131,82	-252,10
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	78.216,89	192.431,19	-612.575,30	-125.455,39	-849.850,21	18.398,96

Teilhaushalt 7 Städtisches Bauwesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		54805	55203				
		Hafen Eldeufer	Umlage Beiträge Wasser- und Bodenverband				
		in €	in €				
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	66.824,00				
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.948,90	0,00				
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.948,90	66.824,00				
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.613,60	59.900,81				
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.107,76	0,00				
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	3.721,36	59.900,81				
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.772,46	6.923,19				
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.772,46	6.923,19				
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-854,99	0,00				
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-2.627,45	6.923,19				
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	3.152,46	0,00				
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	3.152,46	0,00				
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-3.152,46	0,00				
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-5.779,91	6.923,19				

Teilhaushalt

8 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		8	61100	61200	62600		
		in €	in €	in €	in €		
			Steuern, Allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens		
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.344.398,06	4.344.398,06	0,00	0,00		
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.820.250,44	1.820.250,44	0,00	0,00		
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	52.255,41	21.836,75	0,00	30.418,66		
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	6.216.903,91	6.186.485,25	0,00	30.418,66		
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.584.564,30	3.584.564,30	0,00	0,00		
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	35.312,70	1.284,75	34.027,95	0,00		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	3.619.877,00	3.585.849,05	34.027,95	0,00		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	2.597.026,91	2.600.636,20	-34.027,95	30.418,66		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	2.597.026,91	2.600.636,20	-34.027,95	30.418,66		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	2.597.026,91	2.600.636,20	-34.027,95	30.418,66		
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	367.688,56	367.688,56	0,00	0,00		
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	367.688,56	367.688,56	0,00	0,00		
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	367.688,56	367.688,56	0,00	0,00		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	2.964.715,47	2.968.324,76	-34.027,95	30.418,66		

\*\*\* Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" \*\*\*

**Hauptproduktbereich** 2 Schule und Kultur  
**Produktbereich** 21 Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen  
**Produktgruppe** 211 Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V  
**Produkt** 21100 Grundschule Kantor-Carl-Ehrich

**Produktverantwortlicher /** Frau Nicole Wahls / Sachbearbeiterin

**Dienststelle**

**Produktbeschreibung** Grundschule in kommunaler Trägerschaft: Bewirtschaftung und Unterhaltung des Schulgebäudes und der Schulsporteinrichtungen, Sekretariat, Lehr und Lernmittelbereitstellung, Erhaltung der Schulausstattung, Sicherstellen des geordneten Schulbetriebs

**Auftragsgrundlage** §§ 11 (2) Nr. 1a, 13 Schulgesetz M-V

**Art der Aufgabe** pflichtig

**Produktart** externes Einrichtungsprodukt

**Ziele** Sicherstellen des geordneten Schulbetriebs,  
Senkung der Schulkosten pro Schüler

**Zielgruppe** Kinder und Jugendliche, andere Kommunen

**Fachausschuss** Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	75.500,00	227.500,00	-152.000,00	83.100,00	254.500,00	-171.400,00
Ergebnis Haushaltsjahr	72.753,65	213.703,94	-140.950,29	86.162,01	243.965,09	-157.803,08
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	-2.746,35	-13.796,06	11.049,71	3.062,01	-10.534,91	13.596,92

Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Einheit	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung Haushaltsjahr (Soll-Ist -Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis des Haushaltsvorjahres
<i>Grundzahlen</i>						
Aufwendungen Grundschule	Euro	-303.589,44	-294.500,00	-243.965,09	-50.534,91	59.624,35
Ertrag Grundschule	Euro	4.488,22	7.600,00	10.112,49	-2.512,49	5.624,27
Kinder 1. Klasse	Anzahl	67	64	65	-1	-2
Kinder 2. Klasse	Anzahl	46	67	66	1	20
Kinder 3. Klasse	Anzahl	49	43	43	0	-6
Kinder 4. Klasse	Anzahl	59	50	50	0	-9
Kinder in der Grundschule	Anzahl	221	224	224	0	3
Klassen Grundschule	Anzahl	10	10	10	0	0
<i>Kennzahlen</i>						
Schulkosten pro Schüler	Euro	1.394,02	1.348,66	1.134,27	214,39	-259,75

**Hauptproduktbereich** 2 Schule und Kultur  
**Produktbereich** 21 Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen  
**Produktgruppe** 215 Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)  
**Produkt** 21500 Regionale Schule am Klüschenberg

**Produktverantwortlicher /** Frau Nicole Wahls / Sachbearbeiterin

**Dienststelle**

**Produktbeschreibung** Bewirtschaftung und Unterhaltung des Schulgebäudes und der Sportanlagen, Sekretariat, Lehr- und Lernmittelbereitstellung

**Auftragsgrundlage** §§ 11 (2) Nr. 1a, 13 Schulgesetz M-V

**Art der Aufgabe** pflichtig

**Produktart** externes Einrichtungsprodukt

**Ziele** Sicherstellen des geordneten Schulbetriebs

Senkung der Schulkosten pro Schüler

**Zielgruppe** Kinder und Jugendliche, andere Kommunen

**Fachausschuss** Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	222.600,00	541.500,00	-318.900,00	247.100,00	681.800,00	-434.700,00
Ergebnis Haushaltsjahr	243.527,61	506.507,44	-262.979,83	278.108,98	630.262,43	-352.153,45
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	20.927,61	-34.992,56	55.920,17	31.008,98	-51.537,57	82.546,55

Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Einheit	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung Haushaltsjahr (Soll-Ist -Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis des Haushaltsvorjahres
<i>Grundzahlen</i>						
Aufwendungen Regionale Schule	Euro	-655.217	-684.700	-630.262	-54.437	24.955
Ertrag Regionale Schule	Euro	91.075	82.100	92.824	-10.724	1.748
Klassen Regionale Schule	Anzahl	12	0	12	-12	0
Schüler 10. Klasse	Anzahl	32	27	27	0	-5
Schüler 5. Klasse	Anzahl	42	59	59	0	17
Schüler 6. Klasse	Anzahl	49	40	40	0	-9
Schüler 7. Klasse	Anzahl	15	28	28	0	13
Schüler 8. Klasse	Anzahl	31	19	19	0	-12
Schüler 9. Klasse	Anzahl	29	25	25	0	-4
Schüler in der Regionalen Schule	Anzahl	198	198	198	0	0
<i>Kennzahlen</i>						
Schulkosten pro Schüler	Euro	3.769,16	3.872,73	3.651,95	220,78	-117,21

**Aktivseite**

**Bilanz zum 31.12.2018**

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	vorjahr
			in €	in €	in €
<b>1.</b>	<b>Anlagevermögen</b>		<b>48.884.059,16</b>	<b>49.771.773,52</b>	<b>887.714,36</b>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		336.296,39	514.805,40	178.509,01
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		30.656,62	25.281,88	-5.374,74
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		66,67	56,67	-10,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		305.573,10	489.466,85	183.893,75
1.2	Sachanlagen		47.526.276,50	48.129.520,27	603.243,77
1.2.1	Wald, Forsten		665.454,50	665.873,78	419,28
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.321.132,90	2.469.465,73	148.332,83
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		11.552.807,36	11.539.225,53	-13.581,83
1.2.4	Infrastrukturvermögen		30.243.459,91	30.714.055,24	470.595,33
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		399,51	272,00	-127,51
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		780.755,52	838.034,01	57.278,49
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		380.894,09	506.610,35	125.716,26
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		1.581.372,71	1.395.983,63	-185.389,08
1.3	Finanzanlagen		1.021.486,27	1.127.447,85	105.961,58
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		102.260,00	102.260,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		6.000,00	6.000,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		313.016,82	392.095,24	79.078,42
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		578.777,94	612.733,12	33.955,18
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		21.431,51	14.359,49	-7.072,02
<b>2.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>		<b>7.421.023,31</b>	<b>7.603.634,87</b>	<b>182.611,56</b>
2.1	Vorräte		1.184.784,91	830.050,69	-354.734,22
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		1.175.968,91	821.234,69	-354.734,22
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		8.816,00	8.816,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		302.666,55	749.362,05	446.695,50
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		198.494,54	107.584,67	-90.909,87
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		22.316,05	27.056,66	4.740,61
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		31,81	704,13	672,32
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		4.626,00	506.732,12	502.106,12
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		4.626,00	506.732,12	502.106,12
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		77.198,15	107.284,47	30.086,32
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		5.933.571,85	6.024.222,13	90.650,28
<b>3.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>11.041,26</b>	<b>13.032,48</b>	<b>1.991,22</b>
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		11.041,26	13.032,48	1.991,22
	<b>Bilanzsumme</b>		<b>56.316.123,73</b>	<b>57.388.440,87</b>	<b>1.072.317,14</b>

Passivseite

Bilanz zum 31.12.2018

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	
			in €	in €	in €
<b>1.</b>	<b>Eigenkapital</b>		<b>24.463.316,85</b>	<b>25.331.378,03</b>	<b>868.061,18</b>
1.1	Kapitalrücklage		23.849.939,35	24.219.322,28	369.382,93
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		22.829.671,46	22.831.365,83	1.694,37
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		1.020.267,89	1.387.956,45	367.688,56
1.3	Ergebnisvortrag		-578.480,60	613.377,50	1.191.858,10
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		1.191.858,10	498.678,25	-693.179,85
<b>2.</b>	<b>Sonderposten</b>		<b>21.449.357,02</b>	<b>22.728.970,08</b>	<b>1.279.613,06</b>
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		20.818.380,17	21.913.722,62	1.095.342,45
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		13.708.316,66	14.540.462,88	832.146,22
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		5.257.024,72	5.222.665,14	-34.359,58
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		1.853.038,79	2.150.594,60	297.555,81
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		452.970,70	637.241,31	184.270,61
2.4	Sonstige Sonderposten		178.006,15	178.006,15	0,00
<b>3.</b>	<b>Rückstellungen</b>		<b>1.473.446,40</b>	<b>1.547.127,04</b>	<b>73.680,64</b>
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		1.434.699,60	1.481.102,40	46.402,80
3.3	Sonstige Rückstellungen		38.746,80	66.024,64	27.277,84
<b>4.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>8.726.137,74</b>	<b>7.582.372,22</b>	<b>-1.143.765,52</b>
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		2.347.435,97	2.282.147,85	-65.288,12
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		2.347.435,97	2.282.147,85	-65.288,12
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		10.820,00	10.820,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		361.708,45	333.586,10	-28.122,35
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		150,52	0,00	-150,52
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	-8,59	-8,59
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	106,21	106,21
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		5.626.695,51	4.663.258,14	-963.437,37
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		2.512.010,00	2.775.982,00	263.972,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		3.114.685,51	1.887.276,14	-1.227.409,37
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		379.327,29	292.462,51	-86.864,78
<b>5.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>203.865,72</b>	<b>198.593,50</b>	<b>-5.272,22</b>
5.1	Grabnutzungsentgelte		14.002,38	14.996,58	994,20
5.3	Sonstige		189.863,34	183.596,92	-6.266,42
	<b>Bilanzsumme</b>		<b>56.316.123,73</b>	<b>57.388.440,87</b>	<b>1.072.317,14</b>

\*\*\* Ende der Liste "Bilanz" \*\*\*

**Stadt Plau am See**  
**Anhang zur Jahresabschlussbilanz**  
**zum 31. Dezember 2018**

## **Vorbemerkung**

Das Gesetz zur Einführung der Doppik im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (KomDoppikEG M-V) hat mit Inkrafttreten zum 01. Januar 2008 für alle Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern verbindlich die Einführung der kommunalen Doppik bis zum 01. Januar 2012 vorgeschrieben (Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007-GVOBl. M-V S. 410).

Die Stadt Plau am See hat ihr Haushaltswesen zum 01. Januar 2012 auf das Neue Haushalts- und Rechnungswesen (NHKR M-V) umgestellt.

## **Rechtsgrundlagen**

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der Stadt Plau am See wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 bis 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO- Doppik erstellt.

## **Gliederung des Jahresabschlusses**

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung. Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde in der Jahresabschlussbilanz keine weitere Untergliederung von Posten vorgenommen.

## **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 unverändert.

## **Organisation der Gemeinde**

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

1. Stadt Plau am See ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Plau am See. Dem Amt Plau am See gehören weiterhin folgende Gemeinden an:  
Barkhagen und Ganzlin.  
Die Stadt Plau am See ist geschäftsführende Gemeinde des Amtes nach § 126 Abs. 1 Satz 3 KV M-V.
2. Das Amt ist Teil des Landkreises Ludwigslust-Parchim.

Die Organe der Gemeinde sind:

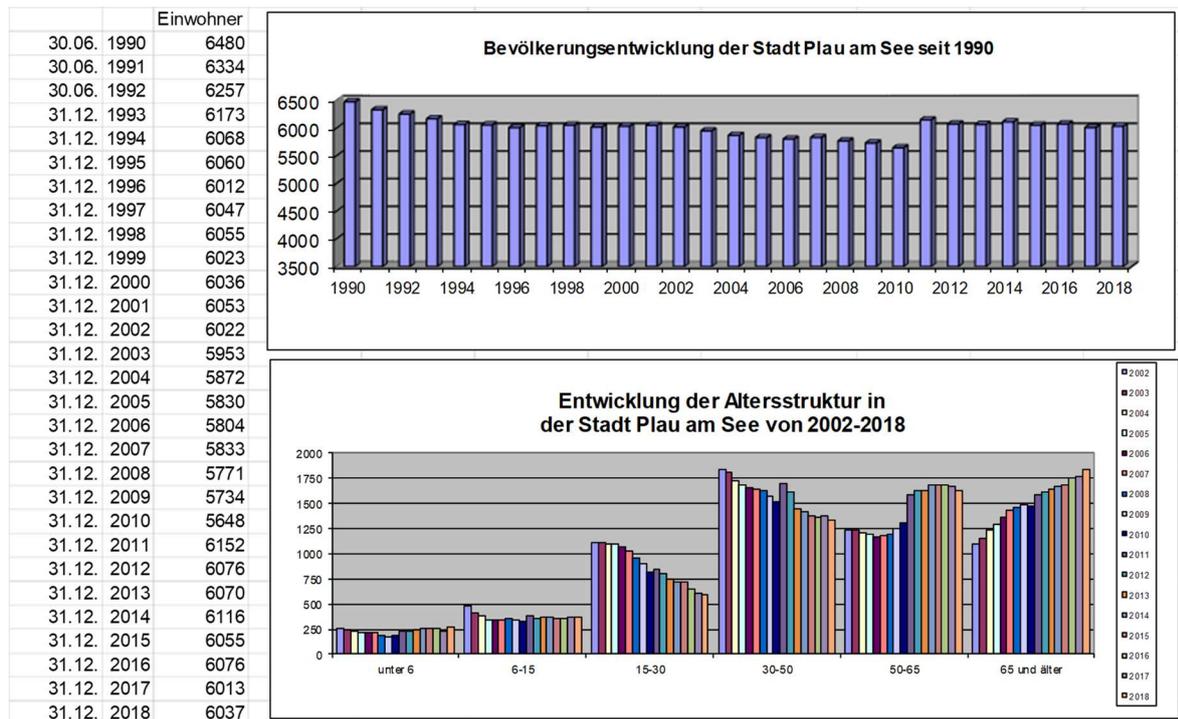
1. der Bürgermeister Herr Norbert Reier
2. Stadtvertretung

## **Gemeindefläche:**

### **Größe der Gemarkung**

Größe Flur 1- 20	=	6 364.3208 ha
Ortsteil Klebe	=	255.8644 ha
Ortsteil Hof Lalchow	=	338.8970 ha
Ortsteil Reppentin	=	787.2374 ha
Ortsteil Karow	=	3 151.1429 ha
<u>Ortsteil Leisten</u>	=	<u>702.1698 ha</u>
Gesamtgröße	=	11 599.6323 ha (Stand: 03.09.2010)

## Bevölkerungsentwicklung:



## Topographie und geschichtliche Entwicklung

Plau am See liegt im Süden Mecklenburgs, am Westufer des Plauer Sees innerhalb des mittelmecklenburgischen Höhenzugs- und Großseengebietes. Mitten durch den Ort fließt die Elde, der längste Fluss Mecklenburgs.

Die letzte Eiszeit prägte entscheidend das Erscheinungsbild einer abwechslungsreichen Umgebung der Stadt mit zahlreichen Seen, bewaldeten Hügelketten, die Höhen zwischen 60 und 100 m über NN erreichen.

Plau am See ist aus der slawischen Siedlung „Plawen“ – „Flößort“ – hervorgegangen. Dieser Name war sehr treffend, denn hier befand sich ein wichtiger Eldeübergang in Nord – Südrichtung, die spätere Bernsteinstraße. Diese Lage wirkte sich sehr günstig auf die Entwicklung des Ortes aus.

Handwerker und deutsche Bauern siedelten später an, die Stadtgründung erfolgte zwischen 1220 und 1227. Die älteste Urkunde der Stadt ist die Bestätigung des Stadtrechtes aus dem Jahre 1235. Das erste urkundlich erwähnte Handwerkeramt ist das der Schmiede aus dem Jahre 1247, die der Schlachter und Fischer folgten.

Wahrzeichen der Stadt ist der 1448/49 erbaute Burgturm, der in den Sommermonaten täglich besichtigt und bestiegen werden kann. Vom 1287 erbauten Schloss neben dem Turm ist nur noch das Kellergewölbe erhalten. Stadtbrände und Plünderungen behinderten immer wieder die wirtschaftliche Entwicklung. Die typische Bebauung der jetzigen Altstadt entstand nach dem 2. Brand 1776. Danach entstanden die den Altstadt kern prägenden Fachwerkhäuser, die heute teilweise saniert und in einem sehr guten Zustand sind.

Plau wurde in der Zeit von 1840-1856 weithin bekannt durch das verdienstvolle Wirken des Technikers und Erfinders Dr. Ernst Alban. Die Albansche Maschinenfabrik als erste große Maschinenfabrik Mecklenburgs errichtet mit angegliederter Eisengießerei gab der Stadt für kurze Zeit einen wirtschaftlichen Aufschwung. Ziegeleien und Kalkbrennereien, Tuch- und Netzfabriken wurden gebaut und betrieben. Die Bevölkerung wuchs. Das erste Dampfschiff fuhr auf mecklenburger Gewässern.

Zahlreiche markante Gebäude entstanden, z.B. das Sophienstift, die Post, der Bahnhof, das Rathaus, die Kantor-Carl-Ehrich-Schule, das Amtsgericht und das Krankenhaus.

Der Grundstein für das Erholungswesen wurde mit dem Bau der ersten Kurhäuser (Silbermühle, Wendenburg, Seelust, Waldheim, Gesundbrunn und Standhotel) gelegt. Das Erholungswesen setzte sich als eine der wichtigsten Haupterwerbsquellen bis in unsere Zeit fort. Dabei hat Plau am See 1998 seinen größten Erfolg mit der staatlichen Anerkennung zum Luftkurort erzielt.

Ein Luftkurort zeichnet sich durch den Luftgütegrad aus. Die Immissionswerte liegen unterhalb der Mindestrichtwerte. Die Stadt hat ein Flachlandklima mit vorwiegend maritimem Einfluss. Wald- und Gewässerklima herrschen vor. Der maritime Einfluss sorgt für einen gemäßigten Tages- und Jahresgang der Lufttemperatur. Durch die günstige Relation zwischen Reiz- und Schonfaktoren sind dosierbare Möglichkeiten zur Therapie gegeben. Somit sind nicht nur für Klinikpatienten beste Voraussetzungen zur Rehabilitation gegeben, sondern für alle Gäste der Stadt, denen durch die Bewegungstherapie Wandern, Spaziergänge und Radfahrten empfohlen wird.

Die Unterkunftsmöglichkeiten in Plau am See (Hotels, Pensionen, Appartements, Ferienanlagen, Jugendherberge, Schullandheim, Campingplatz, Ferienwohnungen, -häuser und –zimmer sowie 2 Kurkliniken) sind vielfältig. Die Übernachtungszahlen stiegen in den letzten Jahren stetig an.

Die sanierten Straßen, Plätze, Häuser, die Rad- und Wanderwege, die modernisierten Hotels und Ferienunterkünfte, der Schiffsverkehr sind gute Voraussetzungen für eine weitere gute Entwicklung.

Seit dem 01.01.2005 ist die Stadt Plau am See geschäftsführende Gemeinde des zum gleichen Zeitpunkt gegründeten Amtes Plau am See.

Mit Ablauf des 31.12.2010 hat die Gemeinde Karow mit ihren Ortsteilen Karow und Leisten mit der Stadt Plau am See fusioniert. Karow und Leisten wurden Ortsteile der Stadt Plau am See.

Die älteste urkundliche Erwähnung von Karow ist aus dem Jahr 1254. Die Kirche stammt aus dem gleichen Jahr und wurde 1872 um- und ausgebaut. Karow liegt nördlich von Plau am See, an der Kreuzung der B 103 und B 192. Der Ortsteil Leisten hat durch seine Lage eine lange touristische Tradition u. a. für Camper und Badegäste. Durch die Gründung des Naturparks „Nossentiner Schwinzer-Heide 1991 und dem Bau des Karower Meilers 2000 hat die Naturparkverwaltung eine verantwortungsvolle Aufgabe bei der Betreuung und Pflege des Areals. Durch abwechslungsreiche Freizeitangebote ist eine ständig steigende Besucherzahl zu verzeichnen. Das nördliche Ufer des Plauer Sees ist Bestandteil des Parks. Die Wälder, Wiesen und Moore in der Umgebung sind zu jeder Jahreszeit interessant. Die Landwirtschaft bestimmte seit jeher das Dorfleben. Nach der Wende betreibt das Gut Karow eine umweltfreundliche Rinderzucht und –mast mit Weidegang. Mit den Rinderrassen Galloway und Angus konnte eine Herdbuchherde erfolgreich aufgebaut werden. Das Gut Karow nimmt an Verbandsschauen und Auktionen teil. Der Rinderzuchtverband Mecklenburg-Vorpommern hat seinen Hauptsitz in Karow. Aber auch die Zucht, die Haltung und der Sport von Pferden haben in Karow eine lange Tradition. Heute besteht ein Gestüt mit mehr als 40 Pferden. Im soziokulturellen Zentrum werden die Jugendlichen und Senioren betreut.

## **Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz**

### **1. Anlagevermögen**

Das Anlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag grundsätzlich durch eine Buchinventur erfasst und in einer Anlagenbestandsliste nachgewiesen.

Das Anlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibung bzw. der Abschreibung nach Restnutzungsdauer bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen erfolgten nicht.

Für Zugänge und Abgänge wurden im Zugangs- bzw. Abgangsjahr die Abschreibungen zeitanteilig berechnet.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 410 € nicht übersteigen, wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben und mit einem Erinnerungswert von 1 € angesetzt.

#### **1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände**

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände, geleistete Zuwendungen, die unter den Voraussetzungen des § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik als immaterielle Vermögensgegenstände auszuweisen sind, sowie geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände betragen zum Zeitpunkt der Jahresabschlussbilanz 514,8 T€. Davon entfallen 25,3 T€ auf Datenverarbeitungssoftware und 489,5 T€ auf noch nicht verwendete Eigenmittel der Stadt im Städtebaulichen Sondervermögen.

#### **1.2 Sachanlagen**

##### **1.2.1 Wald und Forsten (665.873,78€)**

Die Stadt Plau am See verfügt über planmäßig bewirtschafteten Wald mit einem Wert von 644,6 T€, auf den nichtbewirtschafteten Teil entfallen die restlichen 21,3 T€.

##### **1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

Der Posten im Gesamtwert von 2.469,5 T€ setzt sich wie folgt zusammen:

<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert in T€ zum 31.12.2017</b>	<b>Wert in T€ zum 31.12.2018</b>
Friedhöfe, Gartenland, sonstige Grünflächen	270,2	272,2
Parkanlagen	142,5	142,5
Spielplätze	3,9	3,9
Ackerland	1.321,2	1.419,2
Öko-, Schutzflächen	4,0	4,0
Abbauflächen	0,5	0,5
Bau- u. Bauerwartungsland	46,1	97,0
Industrie- u. Gewerbe	159,3	159,3
Gewässer	342,4	339,9
sonstige unbebaute Grundstücke	31,0	31,0
<b>Summe</b>	<b>2.321,1</b>	<b>2.469,5</b>

In diesem Bilanzpunkt erfolgten An- und Verkäufe auf Grundlage der Beschlussfassung durch die Stadtvertretung bzw. den Hauptausschuss.

### 1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bebaute Grundstücke wurden durch eine Buchinventur erfasst und in den Inventarlisten mit den einzelnen Grundstücksbestandteilen getrennt ausgewiesen. Ein gesonderter Ausweis der Grundstücksbestandteile erfolgte auf Untersachkonten und in der Anlagebuchhaltung. In 2018 erfolgte die planmäßige Abschreibung.

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 11.539,2 T€ gliedert sich in folgende Nutzungsarten auf:

<b>Nutzungsart einschließlich Grundstück und Grundstücksbestandteile</b>	<b>Wert in T€ zum 31.12.2017</b>	<b>Wert in T€ zum 31.12.2018</b>
Wohnbauten	113,3	113,7
soziale Einrichtungen	268,4	258,1
Schulen und Schulturnhallen	6.391,40	6.266,00
Kulturanlagen	1231,5	1202,8
Sportanlagen	807,9	800,4
Verwaltungsgebäude	716,9	699,6
Gemeinschafts-, Vereinshäuser	357,5	352,3
Friedhöfe	25,1	24,5
Brand- u. Katastrophenschutzeinrichtungen	419,3	406,7
Campingplätze	98,8	87,9
Bauhof	156,4	144,0
Sonstige	966,3	1.183,2
<b>Summe</b>	<b>11.552,8</b>	<b>11.539,2</b>

### 1.2.4. Infrastrukturvermögen (30.714,1 T€)

Beim Infrastrukturvermögen erfolgten ebenfalls eine Buchinventur und planmäßige Abschreibungen.

Danach ergibt sich folgende Zusammensetzung:

<b>Bestandteile</b>	<b>Wert in T€ zum 31.12.2017</b>	<b>Wert in T€ zum 31.12.2018</b>
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.333,6	2.558,3
Gemeindestraßen	9.098,7	8.462,5
Entwässerungs-u. Abwasseranlagen	11.109,6	10.885,9
Gehwege	1.757,3	1.649,5
Radwege	807,8	956,8
Parkplätze	338,7	1.345,0
Plätze	305,9	293,5
Straßenbeleuchtung	409,9	460,4
Straßenbegleitgrün	310,3	419,3
Hafenanlagen	2.845,2	2.644,8
Wasserwanderrastplatz	521,2	431,3
Buswartehallen	17,9	127,9
Verkehrslenkungsanlagen	50,7	152,4
sonstiges Infrastrukturvermögen	336,7	326,4
<b>Summe</b>	<b>30.243,5</b>	<b>30.714,1</b>

1.2.6.-1.2.8. Übrige Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens (1.335,0 T€)  
 Nach Buchinventur und Abschreibung ergeben sich hier folgende Werte:

<b>Vermögensgruppen</b>	<b>Wert in T€ zum 31.12.2017</b>	<b>Wert in T€ zum 31.12.2018</b>
Denkmäler	0,4	0,3
Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	619,6	694,6
Betriebsvorrichtungen	161,1	143,5
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	380,9	506,6
<b>Summe</b>	<b>1.162,0</b>	<b>1.344,9</b>

1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau (1.396,0 T€)

Dieser Wert beinhaltet die bis zum Bilanzstichtag geleisteten Zahlungen für die Bauvorhaben:

Burg- Haus des Gastes	1.214.036,72 €
Burg Außenanlage	148.184,08 €
Burg Kurgarten	8.030,48 €
Straßen Entwicklungsgebiet	2.036,84 €
Straßen Gewerbegebiet	11.441,85 €
Badeanstalt	2.332,40 €
Heilwald	2.262,70 €
Zwischenlager f Klärschlamm	7.566,86 €
	<b>1.395.891,93 €</b>

und eine Anzahlung für ein Grundstück (anteilige Vermessung) von 91,70 €.

**1.3. Finanzanlagen**

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen handelt es sich um die Beteiligung an der Wohnungsgesellschaft Plau GmbH, einem rechtlich selbständigen Unternehmen, an dem die Stadt Plau am See mit einer Anteilsquote von 100% vertreten ist.

<b>Verbundenes Unternehmen</b>	<b>Eigenkapital/ Stammkapital in €</b>	<b>Anteil %</b>	<b>Bilanzwert in €</b>
Wohnungsgesellschaft Plau GmbH	3.187.492,19 / 102.260,00	100%	102.260,00

### 1.3.3 Beteiligungen

Beteiligungen sind Anteile an rechtlich selbständigen Unternehmen, bei denen der Beteiligungsanteil unterhalb von 50% liegt, wie bei der Beteiligung der Stadt Plau am See an der Tourist Info Plau am See GmbH.

<b>Unternehmen</b>	<b>Eigenkapital/ Stammkapital in €</b>	<b>Anteil %</b>	<b>Bilanzwert in €</b>
Tourist Info Plau am See GmbH	33.571,76/ 25.000,00	24%	6.000,00

### 1.3.5 Zweckverbände, Sondervermögen mit Sonderrechnung

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Beleginventur erfasst.

Die ausgewiesenen Mitgliedschaften in Zweckverbänden wurden mit dem anteiligen Eigenkapital bilanziert. Die Wertansätze sind durch entsprechende Bestätigungen der Zweckverbände begründet und betragen:

- Wasser- und Abwasserzweckverband Parchim-Lübz 64.657,00 €
- Kommunalen Anteilseignerverband der WEMAG 183.096,16 €

Weiterhin ausgewiesen wird hier das Eigenkapital des Städtebaulichen Sondervermögens zum Bilanzstichtag in Höhe von 144.342,08 €.

### 1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen (612.733,12 €)

Um die Versorgungsleistungen angesichts der demographischen Veränderungen und des Anstiegs der Zahl der Versorgungsempfänger sicherzustellen, werden beim Bund und den Ländern ab 01.01.1999 bis 31.12.2017 Versorgungsrücklagen als Sondervermögen gebildet (§ 14 a Bundesbesoldungsgesetz).

Die Zuführungsbeträge zur Versorgungsrücklage werden gemäß § 14 a BBesG i. V. m. § 6 des Gesetzes über eine Versorgungsrücklage für den Bereich des Landes Mecklenburg-Vorpommern – VersRücklG M-V – vom 22.11.1999 (GVOBl. M-V S. 612) zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.02.2006 (GVOBl. M-V S. 90) und § 34 a der Satzung des Kommunalen Versorgungsverbandes M-V (VM-V) jährlich festgesetzt und in einem gemeinsamen Rücklagenfonds angelegt. Der aktuelle Stand wird im Jahresbericht des VM-V ausgewiesen.

Beteiligung an der Versorgungsrücklage nach § 14 Bundesbesoldungsgesetz 49.389,49 €.

Die Berechnung der Pensionsrückstellungen erfolgt i. d. R. durch den Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern und wird den Mitgliedern mitgeteilt. Außerdem erhalten die Mitglieder die erforderlichen Angaben zur Berechnung des Aktivpostens nach § 37 Abs. 7 GemHVO-Doppik.

Anteilige Rücklage 563.343,63 €.

### 1.3.9 Sonstige Ausleihungen (14.359,49 €)

Dieser Betrag beinhaltet offene Kaufpreistraten für Grundstücke zum Bau des Radwegs entlang der B 103 Plau- Quetzin durch den Bund (697,25 €), sowie Restbeträge aus Ratenkaufverträgen für Grundstücke aus dem privaten Bereich (13.662,24 €).

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlagenübersicht aufgezeigt, die als Anlage 5 beigefügt ist.

## **2. Umlaufvermögen**

### 2.1 Vorräte – unfertige und fertige Erzeugnisse (830.050,69 €)

Unfertige Erzeugnisse:

Der Bilanzposten beinhaltet die Grundstücke im Entwicklungsgebiet der Stadt Plau am See, die zur Veräußerung vorgesehen sind. Desweiteren sind sowohl Grundstücke, die in das Bodenneuordnungsverfahren Reppentin-Gaarz eingebracht, als auch Grundstücke die für den Bau der Umgehungsstraße Plau Nord an die Landesgesellschaft M-V mbH verkauft wurden (Zahlung zu einem späteren Zeitpunkt), enthalten.

Fertige Erzeugnisse: Bewertete Öko-Punkte (8.816,00 €)

### 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (749.362,05 €)

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen.

Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Geschäftsbuchführung, Forderungen wurden mit dem Nominalwert bewertet. Erkennbare Einzelrisiken, die durch Wertberichtigungen zu berücksichtigen sind, wurden personenbezogen erfasst. Insgesamt sind bei den Forderungen Wertberichtigungen in Höhe von ca. 167,7 T€ vorgenommen worden. Debitorische Kreditoren wurden zutreffend unter den Forderungen ausgewiesen.

Der Bilanzposten setzt sich wie folgt zusammen:

<b>Forderungsart</b>	<b>Nominalwert (in €)</b>	<b>Bilanzwert 31.12.2018 (in €)</b>
Gebühren, Beiträge	24.370,13	22.642,42
Steuern	231.167,36	70.341,21
Forderungen aus Transferleistg.gegen private Unternehmen u.den sonstigen privaten Bereich	905,64	905,64
Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen gegen private Unternehmen u. den sonstigen privaten Bereich	13.695,40	13.695,40
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen private Unternehmen u. den sonstigen privaten Bereich	32.187,66	27.056,66
Forderungen aus Lieferung und Leistung gegen Zweckverbän	704,13	704,13
sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	506.732,12	506.732,12
sonstige Vermögensgegenstände	107.284,47	107.284,47
<b>Summe</b>	<b>917.046,91</b>	<b>749.362,05</b>

Gebühren- und Beitragsforderungen beinhalten Forderungen aus Schmutzwassergebühren, aus der Erhebung der Kurabgabe und Schmutzwasser- und Straßenbaubeiträge.

Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten Forderungen aus Pachten und Betriebskostenabrechnungen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände setzen sich zusammen aus Forderungen aus Vorschusszahlung an Kindergeld, Forderungen aus der Amtshilfe zur Vollstreckung und Rückforderungen der Wohngeldstelle.

Die Aufgliederung der Forderungen nach Fristigkeiten erfolgt in der beigefügten Forderungsübersicht.

#### 2.4 Kassenbestand, Bankguthaben

Unter diesem Punkt werden die Guthaben auf verschiedenen Bankkonten und der Barkasse ausgewiesen. Die liquiden Mittel setzen sich wie folgt zusammen:

Liquide Mittel gesamt:	<b>6.024.222,13 €</b>	
davon: allg. Bestände Stadt und der Gemeinden der Einheitskasse		5.414.724,14 €
Abwasserkonto der Stadt Plau am See		538.191,98 €
Konto des Sanierungsträgers		67.175,62 €
Wohnungsverwalterkonto Barkhagen		2.675,24 €
Kautionskonto der Gemeinde Barkhagen:		816,59 €
Barkasse		638,56 €

### 3. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten (13.032,48 €)

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO-Doppik Ausgaben für Versicherungen, Beiträge, Kfz-Steuern und Betriebskosten, soweit diese bereits für das Haushaltsjahr 2019 gezahlt worden sind. Ebenso enthalten sind die Dienstbezüge und Unterstützungsleistungen für Beamte für 01/2019.

### Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz

#### 1. Eigenkapital

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt und beträgt zum Bilanzstichtag 25.331.378,03 €.

#### 1.1 Kapitalrücklage

Durch Korrektur der Eröffnungsbilanz um 1.694,37 € für eine nicht erfolgte Vortragsbuchung zur Vorsteuer Stadtwald erhöht sich die Kapitalrücklage um 1.694,37 €.

**Allgemeine Kapitalrücklage:** 22.831.365,83 €

Der **zweckgebundenen Kapitalrücklage** wurden im Haushaltsjahr zugeführt:

- Zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen von 148.667,03 € (investive Schlüsselzuweisungen)
  - Zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen von 247.635,46 € (investive Zuweisung nach § 16 für übergemeindliche Aufgaben)
- 396.302,49 €**

Der Restbetrag der Sonderhilfen in Höhe von 28.613,93 € wurde für den Bau des Radweges verwendet.

Somit besteht zum 31.12.2018 eine Zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen in Höhe von 1.387.956,45 €.

## 1.2 Zweckgebundene Ergebnisrücklagen

### 1.2.1 Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Eine Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich unter Beachtung des § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik zum Zweck der Vorsorge für absehbare Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich wurde nicht gebildet, da sich für das Haushaltsfolgejahr aufgrund des § 7 des Landesfinanzausgleichgesetzes eine Steuerkraftmesszahl ergibt, die den Durchschnitt der beiden Haushaltsvorjahre nicht wesentlich (<30%) übersteigt.

<b>Berechnung FAG Rücklage 2018</b>	
	Plau am See
Steuerkraftmesszahl 2016	3.473.670,21
Steuerkraftmesszahl 2017	3.722.422,00
Durchschnitt	<b>3.598.046,11</b>
Steuerkraftmesszahl 2018	4.110.516,00
<b>Steigerung um %</b>	<b>14,24%</b>

## 1.4 Jahresüberschuss

Für das Jahr 2018 ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 498.678,25 €.

## 2. Sonderposten

### 2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen (21.913.722,62 €)

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände. Die Erfassung und Fortschreibung erfolgt auf Inventarlisten und in der Anlagenbuchhaltung.

#### 2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen (14.540.462,88 €)

Der Sonderposten aus Zuwendungen enthält Zuwendungen der EU für Investitionen in das Anlagevermögen der Stadt in Höhe von 3.140,8 T€, vom Bund in Höhe von 1.086 T€, vom Land in Höhe von 10.226,1 T€, von Gemeinden und Gemeindeverbänden in Höhe von 62,7 T€ und vom privaten Bereich 23,7 T€. Die ursprünglichen Zuführungsbeträge wurden entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände fortgeschrieben bzw. erhöhten sich durch die Aktivierungen von Anlagen im Bau.

#### 2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (5.222.665,14 €)

Die Stadt hat vor dem Bilanzstichtag Beiträge veranlagt, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Die ausgewiesenen Beträge beinhalten veranlagte Anliegerbeiträge für den Straßen- und Schmutzwasserkanalusbau, die auf den Bilanzstichtag fortgeschrieben wurden.

#### 2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen (2.150.594,60 €)

Der Betrag enthält die bereits erhaltenen Raten an Fördermitteln für die unter Pkt.1.2.10 genannten Anlagen im Bau.

### 2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich (637.241,31 €)

Die Nachkalkulation der Schmutzwassergebühren weist eine Überdeckung in der o.g. Höhe aus. Dieses Guthaben wird in den folgenden 3 Jahren aufgelöst.

	2017	2018	2019	2020	2021
Überdeckung	452.970,70				
Auflösung in den 3 Folgejahren		-150.990,23	-150.990,23	150.990,24	
Überdeckung		335.260,84			
Auflösung in den 3 Folgejahren			-111.753,61	-111.753,61	-111.753,62
Bestand:	452.970,70	<b>637.241,31</b>			

## 2.4 Sonstige Sonderposten

Hier wird mit 178,0 T€ der vom WSA gezahlte Betrag für die Unterhaltungspflicht der Stadt Plau am See an der Uferbefestigung der Strandstraße ausgewiesen.

## **3. Rückstellungen (1.547,1 T€)**

### 3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Gem. § 35 (1) GemHVO Doppik M-V hat die Stadt Plau am See Rückstellungen für am Bilanzstichtag bestehende, in der Vergangenheit begründete, rechtliche oder faktische Verpflichtungen aus Pensionszusagen nach beamtenrechtlichen Vorschriften zu bilden. Zu diesen Rückstellungen zählen neben den eigentlichen Pensionsverpflichtungen auch die Verpflichtungen gegenüber den Versorgungsempfängern sowie sämtliche damit in Verbindung stehende Verpflichtungen wie z. B. Beihilferückstellungen.

<b>Rückstellung</b>	<b>Betrag €</b>
Rückstellung für Pensionsverpflichtungen gegenüber Beamten	438.234,00
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten	87.646,80
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	796.018,00
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	159.203,60
<b>Summe</b>	<b>1.481.102,40</b>

Die umlagepflichtige Mitgliedschaft im Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern (VM-V) befreit die Stadt Plau nicht von der Bildung dieser Rückstellung, da sich der Anspruch gegen die Stadt Plau am See richtet und nicht mit der Zahlung einer Umlage abgegolten ist.

Die o.g. Rückstellung wurde gem. § 35 (3) GemHVO Doppik M-V zum Barwert der erworbenen Versorgungsansprüche nach dem Teilwertverfahren in die EÖB eingestellt (vgl. § 6a (3) Einkommenssteuergesetz).

Die Berechnung wurde vom VM-V vorgenommen.

Der Rückstellung stehen die unter Aktiva 1.3.8 ausgewiesenen anteiligen Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen i. H. v. 612.733,12 € gegenüber.

### 3.3 Sonstige Rückstellungen (66,0 T€)

Für folgende Sachverhalte bestehen sonstige Rückstellungen gem. § 35 (1) Nr. 9 GemHVO-Doppik M-V:

#### Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit (31,2 T€)

Für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadt Plau, mit denen aufgrund tarifrechtlicher bzw. gesetzlicher Regelungen eine Altersteilzeitvereinbarung getroffen wurde, sind Rückstellungen für den bereits erarbeiteten Anspruch in der Freistellungsphase der Altersteilzeit zu bilden. Die Rückstellungen umfassen sowohl den Erfüllungsrückstand als auch den sofort zu bildenden Aufstockungsbetrag und Abfindungsbetrag. Sie wurden individuell ermittelt und in der jeweiligen Höhe des bestehenden Anspruchs aufgenommen. Zum Bilanzzeitpunkt bestand eine Vereinbarung zur Altersteilzeit.

#### Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren (26,4 T€)

Für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren sind gem. § 35 (1) Nr. 8 GemHVO Doppik M.-V Prozessrückstellungen zu bilden. Dazu wurden alle zum 01.01.2012 anhängigen Gerichtsverfahren bewertet. Für die Höhe wurden die zu erwartenden Kosten des Verfahrens für die jeweils anhängige Instanz berücksichtigt. Desweiteren sind auch die eigenen Anwaltskosten, die Anwaltskosten der Gegenseite, sowie die Gerichtskosten in den Rückstellungen berücksichtigt worden.

#### Sonstige Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (7,1 T€)

Dies sind die Rückstellungen für zu erstellenden Steuererklärungen für 2016-2018 gegenüber dem Finanzamt für den Betrieb gewerblicher Art „Wasserwanderrastplatz“ und für das BHKW in der Schule am Klüschenberg.

#### Sonstige Rückstellungen für Fördermittelrückzahlungen (1.257,46 €)

für Brunnen (über BIG Städtebau) – Zahlung in 2019

## 4. Verbindlichkeiten (7.582.372,22 €)

### 4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (2.282,1 T€)

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch eine Beleginventur erfasst und sind durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ist durch Einzelaufstellung nachgewiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Die jährlichen Tilgungs- und Zinsleistungen entsprechen den vertraglichen Vereinbarungen.

Die Bewertung erfolgte gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik mit dem Rückzahlungsbetrag.

<b>Darlehensgeber</b>	<b>Ursprungskapital</b>	<b>Restkapital zum 31.12.2018</b>
DKB	136.088,34 €	22.679,64 €
DKB	250.000,00 €	230.701,30 €
DKB	503.000,00 €	442.323,62 €
Sparkasse Parchim-Lübz	771.000,00 €	736.078,59 €
Sparkasse Parchim-Lübz	447.300,00 €	410.733,93 €
Sparkasse Parchim-Lübz	234.900,00 €	217.002,23 €
Nord-LB	232.000,00 €	222.628,54 €
	2.574.288,34 €	2.282.147,85 €

#### 4.3 Verbindlichkeiten aus Restkaufgeldern (10,8 T€)

Der Bilanzposten beinhaltet ausstehende Zahlungsverpflichtung für Ratenkaufverträge.

#### 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (333,6 T€)

Der Bilanzposten beinhaltet ausstehende Zahlungsverpflichtung aus der Inanspruchnahme von Reparatur- und Dienstleistungen (z.B. Bankettreparaturen an Straßen) und Baukosten für Investitionen (Radweg, Burg, Parkplatz, Museum).

#### 4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich (4.663.258,14 €)

##### 4.10.1 Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (2.776,0 T€)

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten beinhalten die Verpflichtungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand der Einheitskasse gegenüber den Gemeinden Barkhagen, Ganzlin, dem Amt Plau am See sowie dem Städtebaulichen Sondervermögen der Stadt Plau am See.

##### 4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten ggü. dem sonstigen öffentlichen Bereich (1.887,3 T€)

Diese Bilanzposition enthält im Wesentlichen die Investitionskredite aus dem Kommunalen Aufbaufonds des Landes,

<b>Darlehensgeber</b>	<b>Ursprungskapital</b>	<b>Restkapital zum 31.12.2018</b>
Komm. Aufbaufonds (für Sanierung Schule am Klüschenberg)	2.119.305,00 €	0,00 €
Komm. Aufbaufonds (für Umschuldung Abwasserkanal, RW-Kanal..)	7.100.000,00 €	1.882.709,45 €
	9.293.305,00 €	1.882.709,45 €

sowie Verbindlichkeiten aus Vorsteuer (Sollstellung und Ausgleich erfolgen im Folgejahr) und aus Umsatzsteuer.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die Aufgliederung nach Fristigkeiten sind in der beigefügten Verbindlichkeitenübersicht aufgezeigt.

#### 4.11. Sonstige Verbindlichkeiten und ähnliche Abgaben (292,4 T€)

Dieser Bilanzpunkt enthält die Verbindlichkeiten aus dem Treuhandkonto Liegenschaften (6,6 T€), aus Sicherheitseinbehalten (0,4 T€), aus der Lohnsteuer (26,7 T€) sowie Verbindlichkeiten aus der Amtshilfe Vollstreckung (18 T€), aus Ausgleichsbeträgen für das Städtebauliche Sondervermögen (13,1T€), aus ungeklärten Geldern (160,8T€) und durchlaufende Gelder der Wohngeldstelle (2,8 T€).

### **5. Rechnungsabgrenzungsposten**

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik Einnahmen des Haushaltsjahres, die zu Erträgen im Folgejahr führen. Dazu gehören u.a. Grabnutzungsentgelte für den Friedhof Quetzin, Pachteinahmen für Jagdpachten, Miete für das Kinder- und Jugendzentrum für 01/2019 sowie Kostenerstattungen bzw. –umlagen (Vorauszahlungen) für Ausgleichsmaßnahmen.

## Ergebnisrechnung

**Die Ergebnisrechnung ist gem. § 16 (2) Nr.1 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen.**

**Der Jahresüberschuss von 498.678,25 € wird in das Haushaltsfolgejahr vorgetragen.**

Lfd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis[1]	Jahresergebnis
			je Einwohner	
		1	2	3
<b>1.</b>	<b>Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge</b>			
1.1.	Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe		-113.588,93	-18,69
1.2.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-239.026,89	-39,38
1.3.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	-336.078,74	-54,95
1.4.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	110.213,96	18,20
1.5.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	0,00	0,00
1.6.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	1.191.858,10	198,21
1.7.	Haushaltsjahr (Ergebnis)	2018	498.678,25	82,07
<b>3.</b>	<b>Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres</b>		<b>1.112.055,75</b>	<b>184,21</b>

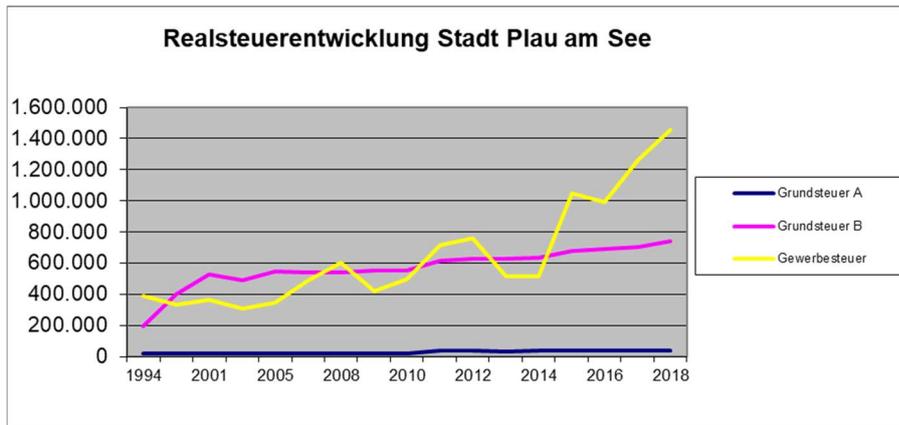
[1] Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO-Doppik

## 1. Wichtige Erträge

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge zeigt die nachfolgende Tabelle:

Ertrags - / Einzahlungsarten	2018		
	Erträge geplant	Ergebnis	Abweichung
	1	2	3
<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>4.146.500</b>	<b>4.390.174,55</b>	<b>243.674,55</b>
davon			
Grundsteuer A	42.500	41.662,33	-837,67
Grundsteuer B	733.800	740.039,15	6.239,15
Gewerbesteuer	1.240.000	1.456.008,86	216.008,86
Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.536.600	1.559.440,42	22.840,42
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	325.500	328.112,62	2.612,62
Hundesteuer	18.800	18.757,51	-42,49
Familienleistungsausgleich	226.200	224.743,82	-1.456,38
<b>Zuwendungen, allg. Umlagen, sonst. Transferleistungen</b>	<b>2.671.200</b>	<b>2.850.817,96</b>	<b>179.617,96</b>
davon			
Schlüsselzuweisungen für den lfd. Bereich	1.587.000	1.560.149,44	-26.850,56
Auflösg. Sonderposten	678.500	746.385,36	67.885,36
<b>öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>2.437.300</b>	<b>2.100.519,62</b>	<b>-336.780,38</b>
davon			
WBV-Gebühr	56.000	64.053,31	8.053,31
SW-Gebühren	1.399.000	1.015.417,23	-383.582,77
Auflösg. Sonder-posten Beiträge	216.400	238.872,78	22.472,78
<b>privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>384.000</b>	<b>483.538,01</b>	<b>99.538,01</b>
davon			
Mieten, Pachten	319.300	356.307,47	37.207,47
sonstige Leistungsentgelte (Holzverkäufe...)	60.700	113.798,07	53.098,07
<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>2.560.100</b>	<b>2.458.018,50</b>	<b>-102.081,50</b>
davon			
Erstattung vom Amt für Geschäftsführung	2.262.100	2.171.293,70	-90.806,30
Bestandsveränderung an unfertigen Erzeugnissen	0	1.893,48	1.893,48
<b>Zins- und sonstige Finanzerträge</b>	<b>34.300</b>	<b>178.079,70</b>	<b>143.779,70</b>
davon			
Dividenden	30.200	30.418,66	218,66
<b>sonst. lfd. Erträge</b>	<b>391.300</b>	<b>596.075,96</b>	<b>204.775,96</b>
davon			
Verwarn- und Bußgelder	63.000	58.350,20	-4.649,80
Konzessionsabgabe	198.700	195.995,19	-2.704,81
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>12.624.700,00</b>	<b>13.059.117,78</b>	<b>434.417,78</b>
<b>Summe ordentliche und außerordentliche Erträge</b>	<b>12.624.700</b>	<b>13.059.117,78</b>	<b>434.417,78</b>
<b>Summe ordentl. und außerordl. Erträge/ Einzahlungen je EW</b>	<b>2.091</b>	<b>2.163,18</b>	<b>71,96</b>

## Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben



Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben bleiben gegenüber den Vorjahren in etwa gleich – nur die Erträge/Einzahlungen aus Gewerbesteuern schwanken etwas. 2018 stiegen die Gewerbesteuererinnahmen.

= Steuern und Abgaben : Einwohner der Gemeinde

$\frac{4.390.174,55 \text{ €}}{6037}$	=	727,21	€/ Einwohner
---------------------------------------	---	--------	--------------

Der **Anteil der Steuern und Abgaben pro Einwohner** beträgt 727,21 €/Einwohner (2017: 661,67 €/Einwohner).

= Steuern und ähnl. Abgaben : Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit x 100

=	$\frac{4.390.174,55}{13.059.117,78}$	x	100	
=	34%			(2017: 33 %)

Der **Anteil der Steuern und Abgaben zu laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit** beträgt 34 Prozent.

Die Kennzahl zeigt den Anteil der selbst erwirtschafteten Finanzmittel der Gemeinde an. Je geringer der Quotient ist, desto höher ist der Anteil der selbst erwirtschafteten Finanzmittel der Gemeinde.

## 2. Wichtige Aufwendungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

	2018		
	geplante Aufwendungen	Aufwendungen	Abweichung
	1	2	3
<b>Personalaufwendungen</b>	<b>3.584.200</b>	<b>3.537.755,70</b>	<b>-46.444,30</b>
<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>29.600</b>	<b>32.347,30</b>	<b>2.747,30</b>
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>2.424.900</b>	<b>2.078.650,41</b>	<b>-346.249,59</b>
davon			
Brandschutz	68.700	56.698,40	-12.001,60
Umlage WBV	60.000	59.900,81	-99,19
Straßen	394.400	410.838,58	16.438,58
<b>Abschreibungen</b>	<b>1.964.200</b>	<b>2.056.340,97</b>	<b>92.140,97</b>
<b>Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen</b>	<b>4.301.500</b>	<b>4.241.993,11</b>	<b>-59.506,89</b>
davon			
Kreisumlage	2.096.800	2.090.776,53	-6.023,47
Amtsumlage	1.338.400	1.338.317,33	-82,67
Gewerbesteuerumlage	120.700	142.043,78	21.343,78
Kita-Zuschüsse	488.000	458.493,59	-29.506,41
<b>Zins- und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>54.800</b>	<b>32.091,16</b>	<b>-22.708,84</b>
<b>sonstige laufende Aufwendungen</b>	<b>559.800</b>	<b>585.286,93</b>	<b>25.486,93</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.919.000</b>	<b>12.564.465,58</b>	<b>-354.534,42</b>
<b>außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe ordentl. und außerordl. Aufwendungen</b>	<b>12.919.000</b>	<b>12.564.465,58</b>	<b>-354.534,42</b>
<b>Summe ordentl. und außerordl. Aufwendungen je EW</b>	<b>2.140</b>	<b>2.081,24</b>	<b>-58,73</b>

### Schulkostenumlage

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten sind die Kosten für die an andere Träger zu zahlende Schulkostenumlage für schulpflichtige Kinder der Gemeinde.

Übersicht über die Vorauszahlungen für 2018:

Schule	Kosten	Anzahl	Gesamtkosten
	pro Schüler	Schüler	2018
	2018 in €	(01.10.)	in €
Grundschule West Parchim	2.074,61	1	2.074,61
<b>Gesamt</b>		<b>1</b>	<b>2.074,61</b>
Regionale Schule Lübz	1.224,93	4	4.899,72
Schulwerkstatt Parchim	768,74	1	768,74
<b>Gesamt</b>		<b>5</b>	<b>5.668,46</b>
<b>Schulkosten Abschlag für 2018</b>			<b>7.743,07</b>

Nach dem endgültigen Jahresabschluss beim Schulträger erfolgt dann die endgültige Abrechnung (Differenz zum Betrag in der o.a. Tabelle)

Übersicht über die Zuschüsse der Gemeinde zur Kindertagesbetreuung:

	Konto	2016	2017	2018
Betrag in €				
private Träger	54151000	419.791,32	422.573,97	434.753,39
	Volkssolidarität e.V.	1.336,78		229,27
	Diakoniewerk Kloster Dobbertin g GmbH	229.468,50	223.811,92	219.490,98
	DRK Kreisverband Parchim e.V.		1.475,84	7.790,54
	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	994,78	1.905,72	
	AWO- Soziale Dienste g GmbH-Westmecklenburg	3.320,16	3.286,80	1.967,28
	AWO M üritz g GmbH	11.344,37	8.338,67	1.582,14
	Institut Lernen und Leben e.V.	167.756,61	177.252,14	193.768,19
	Gesell.für Gesundheit und Pädagogik g mH	2.784,12	3.681,68	8.541,48
	Schulstiftung der Nordkirche			645,75
	Lewitz-Werkstätten	1.377,90	1.806,24	169,43
	Lakatsch/Rüter GbR	1.408,10	1.014,96	568,33
öffentl. Träger Kita	54143000	7.357,09	3.469,60	6.097,36
Tagesmütter	54159000	24.967,86	21.114,98	17.642,84
städtischer Hort	58100000	88.976,55	98.237,45	108.147,54
<b>Gesamt</b>		<b>541.092,82</b>	<b>545.396,00</b>	<b>566.641,13</b>

Kreisumlage

= Kreisumlage : Einwohner der Gemeinde

= 2.090.776,53 € : 6037

Der **Anteil der Kreisumlage pro Einwohner** beträgt 346 €

(2016: 347 €, 2017: 391 €).

Abschreibungen

Die **durchschnittliche Abschreibungsquote** beträgt 4,1 Prozent.

Abschreibungsquote = planmäßige Abschreibungen : Anlagevermögen x 100

$$= \frac{2.056.340,97}{49.771.773,52} \times 100$$

$$= 4,1\% \quad (2017: 4,2\%)$$

Die Abschreibungsquote gibt die durchschnittliche Abschreibungsquote des Anlagevermögens an.

Das **Verhältnis Abschreibungen zu Neuinvestitionen** beträgt 78 %.

= Anteil der Abschreibungen : Neuinvestitionen x 100

$$= \frac{2.056.340,97}{2.633.733,94} \times 100$$

$$= 78\%$$

(2017: 112%)

Wenn die Abschreibungen größer sind als die Neuinvestitionen sinkt der Gesamtwert des Anlagevermögens. Deswegen sollte das Verhältnis zwischen Abschreibungen und Neuinvestitionen ausgeglichen sein.

## Finanzrechnung

Die Finanzrechnung ist gem. § 16 (2) Nr. 2 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen (Siehe Muster 5a).

Nach 2019 wurden folgende Ermächtigungen übertragen:

Übertragene Ermächtigungen				
Teil-HH	Produkt-Sachkonto		Ermächtigung aus Vorjahr	Ermächtigung aus 2018
1	11404.0112	Software		34.767,25 €
1	11404.08224	Hardware		24.887,98 €
4	21100.0825	Schuleinrichtungen		23.295,70 €
4	21500.0825	Schuleinrichtungen		916,64 €
5	41800.0829	Sonstige Betriebs-u.Geschäftsa	29.132,76 €	
6	11401.096-Burg	Sanierung Burg	121.077,04 €	843.496,24 €
	11401.0960-Burg A	Außenanlagen Burg	16.722,95 €	931.089,21 €
7	11410.096	Erschließung Wohngebiet	99.803,65 €	- €
	11410.096-GG	Erschließung Gewerbegebiet	55.115,47 €	- €
	51103.0192	Zuwendungen an das Städtebaul.Sondervermögen	57.492,81 €	- €
	53803.0960-ZwL	Zwischenlager Klärschlamm	- €	37.133,14 €
			379.344,68 €	1.895.586,16 €
				<b>2.274.930,84 €</b>

## Sonstige Angaben

### **1. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer**

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Gemeinde sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 1. März 2002 – Altersvorsorge-TV-Kommunal – (ATV-K) in der Fassung des Änderungsvertrages Nr. 4 vom 22. Juni 2007 sowie aufgrund der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg - Vorpommern in der Fassung vom 3. April 2002 (AmtsBl. M-V Nr. 42/2002 S. 1377) 6. Satzungsänderung vom 25. Oktober 2007 (AmtsBl. M-V/AAz. 2008 S. 219).

Die Umlagen bzw. Zusatzbeiträge an die ZMV setzen sich wie folgt zusammen:

Jahr	U m l a g e in €			Z u s a t z b e i t r a g in €		
	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	gesamt	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	gesamt
2016	29.546,10	-	29.546,10	47.868,12	47.868,12	95.736,24
2017	32.289,02	-	32.289,02	55.945,63	55.945,63	111.891,26
2018	33.033,12	-	33.033,12	59.792,08	59.792,09	119.584,17

## **2. Mitgliedschaften in sondergesetzlichen Zweckverbänden**

Die Stadt ist Mitglied in den Wasser- und Bodenverbänden „Mildenitz-Lübzer-Elde“, „Müritz“ und „Nebel“.

## **3. Mitgliedschaft in Organisationen**

Die Stadt Plau am See ist Mitglied in folgenden Organisationen:

	Beitrag
Fachverband der Kommunalkassenverwalter	50,00 €
Creditreform	297,50 €
Landesverband der Landesbeamten	60,00 €
Städte- und Gemeindetag M-V	4.131,68 €
Kommunaler Arbeitgeberverband M-V	1.996,00 €
Zweckverband e-Government M-V	3.900,00 €
Bund deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen	125,00 €
Kreisfeuerwehrverband	360,00 €
Tourismusverband "Mecklenburgische Seenplatte" e.V.	1.666,83 €
Tourismusverband Mecklenburg-Schwerin e.V.	614,60 €
Förderverein Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide e.V.	50,00 €
Deutsches Jugendherbergswerk Hauptverband e. V.	56,00 €
Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft	210,00 €
Verein zur Förderung ökologisch-ökonomisch angemessener Lebensverhältnisse westlich des Plauer Sees - FAL e.V.	1.500,00 €
	<u>15.017,61 €</u>

## **4. Sonstige wesentliche Verträge**

Zum Bilanzstichtag bestanden folgende Verträge.

### **4.1 Erbbaurechtsverträge der Stadt Plau am See:**

-mit der Herberge „Haus am See“ GmbH & Co.KG  
vom 01.05.2005  
bis 30.04.2036

-mit dem DRK Kreisverband Parchim e.V.  
vom 01.01.1995  
bis 31.12.2093

-mit dem Diakoniewerk Kloster Dobbertin GmbH  
vom 12.11.1998  
bis 31.12.2093

-mit der MWH Camping und Freizeit GmbH  
vom 09.11.2004  
bis 31.12.2024

### **4.2 Zur Nutzung mietfrei bzw. mietgemindert überlassene Grundstücke**

- **Sportplatzgebäude** – vermietet seit 1997 an Plauer Fußballclub 1912 e.V. unentgeltlich sofern und solange die Sportstätte für den Amateursport genutzt wird und der Sportverein gemeinnützig ist.

Betriebskosten trägt der Sportverein. Für die Nutzung durch die Schule erfolgt eine prozentuale Erstattung der Betriebskosten durch die Stadt Plau am See nach vereinbarten Anteilen.

- **Vereinsgebäude Quetzin** – vermietet seit 1999 an den Quetziner Siedler- und Heimatverein e.V. für 2.400 DM (1.227,10 €), zu mindern nach Vorlage geeigneter Belege für die Instandsetzung des Grundstücks um 2.040 DM, auf 360 DM (184,07 €) pro Jahr
- **Vereinsgebäude Karow** – unentgeltlich überlassen an den Karower Sportverein (Vertrag vom 15.03.2002)  
Unterhaltung, Bewirtschaftung und Investitionen sowie öffentliche Abgaben und Lasten trägt der Verein selbst bzw. über Betriebskostenabrechnung. Zustimmung der Gemeinde bei Investitionen und baulichen Veränderungen ist notwendig.

#### 4.3 Weiterhin bestehen folgende Verträge:

Verwaltungsvertrag Wasserwanderrastplatz

Haftpflichtversicherung beim KSA (Kommunaler Schadensausgleich)

Gebäudeversicherung bei der OKV

Elektronikversicherung bei der OKV

Maschinenversicherung bei der OKV

Inventarversicherung bei der OKV

Vermögenseigenschadenversicherung bei der OKV

Kfz- Versicherung beim KSA

Schüler-Unfallversicherung beim KSA und der Unfallkasse MV

Unfallversicherung der FFW bei der HFUK Nord

### 5. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

#### 5.1. Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2018 liegen keine Sachverhalte vor, die zu zukünftigen Belastungen der Stadt führen, ohne dass hierfür Rückstellungen bzw. Verbindlichkeiten ausgewiesen werden.

Sonstige Haftungsverhältnisse (Bürgschaften usw.) sind folgende:

#### Bürgschaften – Risiken für die Zukunft

Ausgereichte Bürgschaften:

- Ausfallbürgschaft für **Wohnungsgesellschaft Plau mbH**  
Beschluss der Stadtvertretung vom 28.06.2006 über 1.195.900 €  
Genehmigung der unteren Rechtsaufsichtsbehörde vom 24.07.2006  
Stand per 31.12.2018: **745.669,73 €**
- Ausfallbürgschaft für **Wohnungsgesellschaft Plau mbH**  
Beschluss der Stadtvertretung vom 23.04.2008 über 1.152.000 €  
Genehmigung der unteren Rechtsaufsichtsbehörde vom 26.05.2008  
Stand per 31.12.2018: **756.092,60 €**

Bürgschaften insgesamt per 31.12.2018: **1.501.762,33 €**

#### 5.2. Laufende Gerichtsverfahren ohne Rückstellung

Die Stadt Plau am See hat 2015 Klage eingereicht zu einem Planfeststellungsbeschluss zur Ortsumgehung. Das Verfahren wird vor dem Obergericht Mecklenburg-Vorpommern unter dem Aktenzeichen 5 K 471/15 geführt.

## 6. Beteiligungen

Wohnungsgesellschaft Plau mbH (100%)  
Tourist Info Plau am See GmbH (24,0%)

## 7. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt für 2018 folgende Übersicht:

	Durchschnittliche Anzahl
<b>Beamte</b>	1
- davon auf Probe ernannt	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
<b>Arbeitnehmer/Innen</b>	74
- davon Auszubildende	2
- davon teilzeitbeschäftigt	29
- davon Freistellungsphase Altersteilzeit	0
<b>Summe</b>	<b>75</b>

## Gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu Grundstücken

Zu den folgenden bilanzierten Grundstücken bestehen gesetzliche und vertragliche Einschränkungen:

Gemarkung	Fl/Flst	Einschränkung
1268	3-4	Besch. pers. Dienstbarkeit f. WEMAG (Transformatorstationsrecht)
1268	5-9/91	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Transformatorstations- incl. Leitungsrecht)
1268	5-21/126	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WAZV Parchim Lübz (Trinkwasserleitungs- und Anlagenrecht)
1268	5-28/9	Dienstbarkeit für Biogasleitung für voltwerk energy park 6 GmbH & Co. KG Hamburg
1268	5-31/40	Dienstbarkeit( Gasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für E.ON Hanse AG Schwerin
1268	5-31/68	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit ( Funkmast-, Funkstationsrecht, Betretungs-, Fahrt-, Wegerecht) für O2 GmbH & Co. OHG München
1268	5-31/80	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Gasleitungsrecht) für E.ON Hanse AG Schwerin
1268	5-32/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG Netz GmbH Schwerin (Transformatorstationsrecht)
1268	6-2/11	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WAZV Parchim Lübz (Trinkwasserleitungsrecht)
1269	1-5/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für Netzanbindung von Windenergieanlagen, Kabelanlagen der E:N.O. energy
1269	1-11/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für Netzanbindung von Windenergieanlagen ,Kabelanlagen der E:N.O. energy
1269	1-27	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für Windenergieanlagen ,Kabelanlagenrecht, Wegerecht der E:N.O. energy
1269	1-46	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für Windenergieanlagen, Kabelanlagenrecht, Wegerecht der E:N.O. energy
1269	1-84/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Leitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz; Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Trans-

<b>Gemarkung</b>	<b>Fl/Flst</b>	<b>Einschränkung</b>
		formatorenstationsrecht)
1269	1-148/2	Beschr. pers. Dienstbarkeit für WEMAG (Erdkabelleitungen)
1269	1-171/1	Beschr. pers. Dienstbarkeit f. WEMAG (Transformatorenstationsrecht)
1269	1-171/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Transformatorenstationsrecht, Erdkabelleitungen)
1269	1-232/6	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WAZV Parchim Lübz (Wasserversorgungsleitungsrecht)
1269	1-233/14	WEMAG beantragt Dienstbarkeitsbewilligung für Erdkabelleitungen
1269	2-17	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für Netzanbindung von Windenergieanlagen, Kabelanlagen der E:N.O. energy
1294	1-4	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG
1294	2-2/35	Baulast (Als wenn das Grundstück mit Grundstück 1/6 und 2/19 ein Grundstück bilden); Beschränkt persönliche Dienstbarkeit, Erdkabelleitungsrecht für WEMAG AG
1294	2-57/35	Grunddienstbarkeit ( Wegerecht)
1294	2-57/44	Grunddienstbarkeit ( Wegerecht)
1294	2-77/10	Grunddienstbarkeit ( Geh- und Fahrrecht)
1294	3-209/4	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Masten-, Erdungs-, Freileitungsrecht) für WEMAG AG
1294	3-360/1	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Masten-, Erdungs-, Freileitungsrecht) für WEMAG AG
1294	4-5/6	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit, Transformatorenstationsrecht für WEMAG
1294	5-38	Grunddienstbarkeit (Leitungsrecht)
1294	5-39/3	Grunddienstbarkeit (Leitungsrecht, Wegerecht)
1294	5-93/3	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Transformatorenstations- und Anschlussleitungsrecht)
1294	6-105/22	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	6-105/24	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	6-105/28	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	6-105/29	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	6-113/9	Besch. pers. Dienstbarkeit (Tankstellenbetriebsverbot) für Total
1294	6-161/34	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Transformatorenstation, Erdkabelleitungen) für WEMAG
1294	6-161/57	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit, (Erdkabelleitungen) f. WEMAG
1294	6-219/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit, (Erdkabelleitungen) f. WEMAG
1294	6-259/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz; Leitungsbaulast für Abwasser
1294	6-311	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	6-386/24	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit, (Transformatorenstations- und Leitungsrecht) für WEMAG
1294	8-271	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig

<b>Gemarkung</b>	<b>Fl/Flst</b>	<b>Einschränkung</b>
1294	8-279	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-362	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-363	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-364	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-365	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-377	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-420	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-421	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-425	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	8-427	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	10-357/4	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig Besch. pers. Dienstbarkeit (Transformatorstation) für WEMAG
1294	10-372/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot, Recht zum Betrieb der Fremdstromschutzanlage) für VNG- Verbundnetz Gas AG
1294	10-372/4	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot, Fremdstromschutzanlagen- und Zufahrtsrecht) für VNG- Verbundnetz Gas AG
1294	10-378/1	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Fremdstromschutzanlagenrecht) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	10-378/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Fremdstromschutzanlagenrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig; Beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Ablaufleitungsrecht für die Kläranlage) eingetragen am 19.05.2017
1294	11-134/3	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-134/4	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-134/5	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-134/6	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-241/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-270	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-273	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-

<b>Gemarkung</b>	<b>Fl/Flst</b>	<b>Einschränkung</b>
		Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-287	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-298	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-419	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-420	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-433	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-437	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für VNG- Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-493	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	11-510	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	13-475	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitungsrecht) für VNG-Verbundnetz Gas AG Leipzig
1294	14-18	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Kabel-und Schaltstationsrecht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	14-203/5	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) WAZV Parchim Lübz
1294	14-224/1	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Kabel-und Schaltstationsrecht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-279	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Kabel-und Schaltstationsrecht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-285/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Kabel-und Schaltstationsrecht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-286	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Kabel-und Schaltstationsrecht) für Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-287	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Kabel-und Schaltstationsrecht) für Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG
1294	15-288	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-290	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-291	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-292	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-300	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-302	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-306	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-307	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau

<b>Gemarkung</b>	<b>Fl/Flst</b>	<b>Einschränkung</b>
1294	15-308	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-310	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-311/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	15-313/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Photovoltaikanlagen- recht) für die Dritte Photovoltaik GmbH & Co. KG Plau
1294	16-100/9	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Erdkabelleitungs- und Verteilungsanlagenrecht) für WEMAG AG Schwerin
1294	16-101/1	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG
1294	16-107/7	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Erdkabelleitungs- und Verteilungsanlagenrecht) für WEMAG AG Schwerin
1294	16-140/1	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Leitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für WEMAG AG Schwerin
1294	16-187/61	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	16-325	Erbbaurecht Campingplatz Meyer-Weidemann; Beschr. pers. Dienstbarkeit (Leitungsrecht, Grabenrecht, Geh- und Fahrrecht für motorbetriebene Fahrzeuge, Überwegerecht) für die Stadt Plau
1294	16-327	siehe 325
1294	16-328	siehe 325
1294	16-330	siehe 325
1294	16-331	siehe 325
1294	16-332/1	siehe 325
1294	16-332/2	siehe 325
1294	16-332/3	siehe 325
1294	16-332/6	siehe 325
1294	17-9	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz und Transformatorenstationsrecht für WEMAG
1294	17-19	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	17-41/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	17-57	Beschr. pers. Dienstbarkeit Transformatorenstationsrecht f. WEMAG
1294	17-59/1	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitung und Schutzstreifenbebauungsverbot für VNG AG Leipzig
1294	17-59/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitung und Schutzstreifenbebauungsverbot für VNG AG Leipzig
1294	17-65/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Trinkwasserleitungsrecht) für WAZV Parchim Lübz
1294	17-68	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Ferngasleitung und Schutzstreifenbebauungsverbot für VNG AG Leipzig
1294	17-83	siehe 17-68
1294	17-84	siehe 17-68
1294	17-102	siehe 17-68
1294	17-103	siehe 17-68
1294	17-104/1	siehe 17-68
1294	17-104/2	siehe 17-68

<b>Gemarkung</b>	<b>Fl/Flst</b>	<b>Einschränkung</b>
1294	17-105	siehe 17-68
1294	17-111	siehe 17-68
1294	17-112/1	siehe 17-68
1294	17-112/2	siehe 17-68
1294	17-113/1	siehe 17-68
1294	17-113/2	siehe 17-68
1294	17-113/3	siehe 17-68
1294	17-122	siehe 17-68
1294	17-127/18	Überfahrtsrecht für jeweiligen ET; beschränkt pers. Dienstbarkeit (Leitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für O2 Germany & Co. OHG
1294	17-127/20	Siehe 127/18 und Funkstation O2
1294	17-127/22	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Leitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für O2 Germany & Co. OHG
1294	17-127/30	Überfahrtsrecht für jeweiligen ET
1294	17-127/31	Überfahrtsrecht für jeweiligen ET
1294	17-127/39	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Leitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für O2 Germany & Co. OHG
1294	17-128/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Leitungsrecht, Schutzstreifenbebauungsverbot) für O2 Germany & Co. OHG
1294	17-192/3	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Freileitungsrecht) für WEMAG AG Schwerin
1294	17-193/1	siehe 192/3
1294	19-18/5	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG
1294	19-155/27	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG
1294	20-175/12	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Stromerkabelleitungs- und Verteilungsanlagenrecht)
1294	20-234/8	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG für alte Mischwasserleitungen, Anschlussschmutzwasser- und Regenwasserleitungen und Klärgrube
1294	20-366/6	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Transformatorstations-, Leitungsrecht)
1294	20-476/4	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Leitungsrecht) zugunsten der BRD (Bundeswasserstraßenverwaltung)
1295	1-142/10	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Erdkabel, Trafostation)
1295	1-148/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Stromfreileitungsrecht)
1295	1-154/2	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit für WEMAG (Stromfreileitungsrecht)
1295	1-157/2	Beschr. pers. Dienstbarkeit (Gasrohrleitungsrecht) f. Hanse Gas GmbH
1297	3-17/2	Dienstbarkeit Trinkwasserleitungsrecht für WAZV Parchim Lübz

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik)  Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2017	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2018	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2017	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2018	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>	122.282,76	6.283,87	0,00	0,00	128.566,63	91.626,14	0,00	11.658,61	0,00	0,00	0,00	103.284,75	25.281,88	30.656,62
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	100,00	0,00	0,00	0,00	100,00	33,33	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00	43,33	56,67	66,67
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	305.573,10	183.893,75	0,00	0,00	489.466,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	489.466,85	305.573,10
<b>Summe immaterielle Vermögensgegenstände</b>	427.955,86	190.177,62	0,00	0,00	618.133,48	91.659,47	0,00	11.668,61	0,00	0,00	0,00	103.328,08	514.805,40	336.296,39
1.2.1 Wald, Forsten	665.454,50	243,22	35,10	211,16	665.873,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	665.873,78	665.454,50
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.321.132,90	47.511,44	11.077,58	111.898,97	2.469.465,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.469.465,73	2.321.132,90
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.125.454,67	99.304,61	17.640,00	188.178,28	20.395.297,56	8.572.647,31	0,00	283.424,72	0,00	0,00	0,00	8.856.072,03	11.539.225,53	11.552.807,36
1.2.4 Infrastrukturvermögen	62.495.950,11	44.244,01	66.275,16	1.995.016,55	64.468.935,51	32.252.490,20	0,00	1.558.984,96	0,00	56.594,89	0,00	33.754.880,27	30.714.055,24	30.243.459,91
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	8.931,80	0,00	0,00	0,00	8.931,80	8.532,29	0,00	127,51	0,00	0,00	0,00	8.659,80	272,00	399,51
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.606.532,85	165.516,44	20.914,73	0,00	1.751.134,56	825.777,33	0,00	105.761,22	0,00	18.438,00	0,00	913.100,55	838.034,01	780.755,52
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.224.249,95	85.001,61	14.608,87	131.956,59	1.426.599,28	843.355,86	0,00	88.332,31	0,00	11.701,24	0,00	919.986,93	506.610,35	380.894,09
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	1.581.372,71	1.906.075,65	1.489,66	-2.089.975,07	1.395.983,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.395.983,63	1.581.372,71
<b>Summe Sachanlagen</b>	90.029.079,49	2.347.896,98	132.041,10	337.286,48	92.582.221,85	42.502.802,99	0,00	2.036.630,72	0,00	86.734,13	0,00	44.452.699,58	48.129.520,27	47.526.276,50
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	102.260,00	0,00	0,00	0,00	102.260,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.260,00	102.260,00
1.3.3 Beteiligungen	6.000,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	6.000,00
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	313.016,82	79.711,11	632,69	0,00	392.095,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	392.095,24	313.016,82
1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	578.777,94	33.955,18	0,00	0,00	612.733,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	612.733,12	578.777,94
1.3.9 Sonstige Ausleihungen	21.431,51	0,00	7.072,02	0,00	14.359,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.359,49	21.431,51
<b>Summe Finanzanlagen</b>	1.021.486,27	113.666,29	7.704,71	0,00	1.127.447,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.127.447,85	1.021.486,27

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik)  Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2017	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2018	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2017	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2018	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Summe Anlagevermögen</b>	91.478.521,62	2.651.740,89	139.745,81	337.286,48	94.327.803,18	42.594.462,46	0,00	2.048.299,33	0,00	86.734,13	0,00	44.556.027,66	49.771.773,52	48.884.059,16
<b>2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen</b>	25.524.043,52	60.522,66	195,46	1.518.008,92	27.102.379,64	11.815.726,86	0,00	746.384,36	0,00	194,46	0,00	12.561.916,76	14.540.462,88	13.708.316,66
<b>2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</b>	10.435.060,04	10.800,60	0,00	193.712,60	10.639.573,24	5.178.035,32	0,00	238.872,78	0,00	0,00	0,00	5.416.908,10	5.222.665,14	5.257.024,72
<b>2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen</b>	1.853.038,79	2.009.277,33	0,00	-1.711.721,52	2.150.594,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.150.594,60	1.853.038,79
<b>2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen</b>	37.812.142,35	2.080.600,59	195,46	0,00	39.892.547,48	16.993.762,18	0,00	985.257,14	0,00	194,46	0,00	17.978.824,86	21.913.722,62	20.818.380,17

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung zum Ende des Haushaltsjahres	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsvor- jahres
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €					
<b>2.2.1</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen</b>								
	a) Gebührenforderungen	16.386,89	0,00	0,00	16.386,89	0,00	1.727,71	14.659,18	14.840,86
	b) Beitragsforderungen	7.983,24	0,00	0,00	7.983,24	0,00	0,00	7.983,24	12.729,56
	c) Steuerforderungen	231.167,36	0,00	0,00	231.167,36	0,00	160.826,15	70.341,21	155.759,23
	darunter:								
	aa) Grundsteuer	37.891,70	0,00	0,00	37.891,70	0,00	25.679,27	12.212,43	7.380,09
	ab) Gewerbesteuer	192.331,84	0,00	0,00	192.331,84	0,00	135.146,88	57.184,96	147.444,82
	cc) Sonstige	943,82	0,00	0,00	943,82	0,00	0,00	943,82	934,32
	d) Forderungen aus Transferleistungen	905,64	0,00	0,00	905,64	0,00	0,00	905,64	4.509,71
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	13.695,40	0,00	0,00	13.695,40	0,00	0,00	13.695,40	10.655,18
	<b>Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>270.138,53</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>270.138,53</b>	<b>0,00</b>	<b>162.553,86</b>	<b>107.584,67</b>	<b>198.494,54</b>
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.187,66	0,00	0,00	32.187,66	0,00	5.131,00	27.056,66	22.316,05
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	704,13	0,00	0,00	704,13	0,00	0,00	704,13	31,81
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	506.732,12	0,00	0,00	506.732,12	0,00	0,00	506.732,12	4.626,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	107.284,47	0,00	0,00	107.284,47	0,00	0,00	107.284,47	77.198,15
<b>2.2</b>	<b>Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>917.046,91</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>917.046,91</b>	<b>0,00</b>	<b>167.684,86</b>	<b>749.362,05</b>	<b>302.666,55</b>

\*\*\* Ende der Liste "Forderungsübersicht" \*\*\*

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2018 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2018 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezember 2018	Stand zum 31. Dezember 2018 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember 2017 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €	in €	in €						
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	2.282.147,85	0,00	0,00	2.282.147,85	0,00	2.282.147,85	0,00		2.347.435,97
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.282.147,85	0,00	0,00	2.282.147,85	0,00	2.282.147,85	0,00		2.347.435,97
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	10.820,00	0,00	0,00	10.820,00	0,00	10.820,00	0,00		10.820,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	333.586,10	0,00	0,00	333.586,10	0,00	333.586,10	0,00		361.708,45
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		150,52
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-8,59	0,00	0,00	-8,59	0,00	-8,59	0,00		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	106,21	0,00	0,00	106,21	0,00	106,21	0,00		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	2.775.982,00	0,00	0,00	2.775.982,00	0,00	2.775.982,00	0,00		2.512.010,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.887.276,14	0,00	0,00	1.887.276,14	0,00	1.887.276,14	0,00		3.114.685,51
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	292.462,51	0,00	0,00	292.462,51	0,00	292.462,51	0,00		379.327,29
<b>4.</b>	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>7.582.372,22</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.582.372,22</b>	<b>0,00</b>	<b>7.582.372,22</b>	<b>0,00</b>		<b>8.726.137,74</b>

\*\*\* Ende der Liste "Verbindlichkeitenübersicht" \*\*\*

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €	in €	in €
<b>1.</b>	<b>Aufwandsermächtigungen</b>			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	1.513.100,00	1.552.328,23	0,00
	Teilhaushalt 2 - Ordnung und Sicherheit (Amt)	515.100,00	479.394,06	0,00
	Teilhaushalt 3 - Bauhof	554.300,00	582.960,44	0,00
	Teilhaushalt 4 - Städtische Einrichtungen	2.657.100,00	2.758.741,05	0,00
	Teilhaushalt 5 - Touristische Einrichtungen	599.900,00	606.915,17	0,00
	Teilhaushalt 6 - Bauwesen (Amt)	690.700,00	564.522,11	0,00
	Teilhaushalt 7 - Städtisches Bauwesen	3.408.000,00	3.053.243,58	0,00
	Teilhaushalt 8 - Allgemeine Finanzwirtschaft	3.610.700,00	3.707.719,58	0,00
	<b>Summe Aufwandsermächtigungen</b>	<b>13.548.900,00</b>	<b>13.305.824,22</b>	<b>0,00</b>
<b>2.</b>	<b>Auszahlungsermächtigungen</b>			
<b>2.1</b>	<b>Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	1.415.200,00	1.398.666,71	0,00
	Teilhaushalt 2 - Ordnung und Sicherheit (Amt)	502.500,00	454.982,52	0,00
	Teilhaushalt 3 - Bauhof	520.300,00	541.365,83	0,00
	Teilhaushalt 4 - Städtische Einrichtungen	2.234.800,00	2.114.583,72	0,00
	Teilhaushalt 5 - Touristische Einrichtungen	317.700,00	369.334,56	0,00
	Teilhaushalt 6 - Bauwesen (Amt)	618.900,00	546.945,89	0,00
	Teilhaushalt 7 - Städtisches Bauwesen	1.653.900,00	1.422.676,65	0,00
	Teilhaushalt 8 - Allgemeine Finanzwirtschaft	3.611.200,00	3.619.877,00	0,00
	<b>Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>	<b>10.874.500,00</b>	<b>10.468.432,88</b>	<b>0,00</b>
<b>2.2</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	92.800,00	26.831,57	59.655,23
	Teilhaushalt 2 - Ordnung und Sicherheit (Amt)	2.600,00	0,00	0,00
	Teilhaushalt 3 - Bauhof	100.300,00	131.809,60	0,00
	Teilhaushalt 4 - Städtische Einrichtungen	169.600,00	114.119,35	24.212,34
	Teilhaushalt 5 - Touristische Einrichtungen	122.800,00	345.597,98	29.132,76
	Teilhaushalt 6 - Bauwesen (Amt)	2.082.200,00	849.275,16	1.912.385,44
	Teilhaushalt 7 - Städtisches Bauwesen	1.037.800,00	1.166.100,28	249.545,07
	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.608.100,00</b>	<b>2.633.733,94</b>	<b>2.274.930,84</b>
<b>2.3</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	17.600,00	39.625,27	0,00
	Teilhaushalt 2 - Ordnung und Sicherheit (Amt)	0,00	162,79	0,00
	Teilhaushalt 3 - Bauhof	0,00	434,91	0,00
	Teilhaushalt 4 - Städtische Einrichtungen	155.800,00	156.088,62	0,00
	Teilhaushalt 5 - Touristische Einrichtungen	260.000,00	201.562,12	0,00
	Teilhaushalt 6 - Bauwesen (Amt)	29.400,00	10.256,55	0,00
	Teilhaushalt 7 - Städtisches Bauwesen	207.100,00	333.228,38	0,00
	Teilhaushalt 8 - Allgemeine Finanzwirtschaft	1.300.700,00	6.385.966,00	0,00
	<b>Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.970.600,00</b>	<b>7.127.324,64</b>	<b>0,00</b>

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €	in €	in €
	<b>Summe Auszahlungsermächtigungen</b>	<b>16.453.200,00</b>	<b>20.229.491,46</b>	<b>2.274.930,84</b>

Nr.	Bezeichnung	genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €	in €	in €
3.	<b>Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>			
	<b>Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen" \*\*\*

<b>Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr</b>						
lfd. Nr.	Plau am See	2018	laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
			in €			
			1	2	3	4
1 <sup>1</sup>		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				3.421.561,85
2 <sup>2</sup>	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres				
3	=	<b>Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres</b>	3.305.493,43	- 78.684,15	194.752,57	3.421.561,85
4	+	Korrektur des Vortrages				
5	=	<b>Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres</b>	3.305.493,43	- 78.684,15	194.752,57	3.421.561,85
6	+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	1.602.526,68			
7	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	519.472,32			
8	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)		- 486.419,58		
9	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		- 780.817,32		
10	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)			10.860,82	
11 <sup>3</sup>	=	<b>Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres</b>	<b>4.388.547,79</b>	<b>- 1.345.921,05</b>	<b>205.613,39</b>	<b>3.248.240,13</b>
Kontrollrechnung:						
12		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 2.4 GemHVO-Doppik)				3.248.240,13
13	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				-
14	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				3.248.240,13

# **Prüfbericht**

**Jahresabschluss**

**zum 31. Dezember 2018**

**Stadt Plau am See**

## Inhalt

A.	Zusammenfassung und grundsätzliche Feststellungen .....	1
I.	Prüfauftrag und Prüfungshandlungen .....	1
II.	Zusammenfassung der Prüfung .....	1
B.	Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkung .....	3
I.	Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes.....	3
II.	Schlussbemerkung .....	4
C.	Prüfungsauftrag und Unabhängigkeitsbestätigung .....	5
I.	Prüfungsauftrag .....	5
II.	Bestätigung der Unabhängigkeit .....	5
D.	Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung .....	6
E.	Feststellungen zur Rechnungslegung .....	9
I.	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung .....	9
1.	Belegwesen .....	9
2.	Finanzsoftware .....	9
3.	Kostenrechnung und Interne Leistungsverrechnung.....	9
4.	Jahresabschluss .....	9
5.	Rechenschaftsbericht .....	10
II.	Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Anhangs zum Jahresabschluss .....	10
1.	Übernahme der Vorjahreswerte .....	10
2.	Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses .....	10
3.	Aufgliederung und Erläuterungen.....	10
4.	Wesentliche Bewertungsgrundlagen .....	11
F.	Analyse der Vermögens- und Finanzlage .....	12
I.	Bilanz.....	12
III.	Finanzrechnung.....	15
V.	Ergebnisrechnung .....	17
VI.	Teilrechnungen.....	19
1.	Teilfinanzrechnungen .....	19
2.	Teilergebnisrechnungen .....	19
G.	Fragenkatalog zur Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung .....	20

<b>Anlagen</b>	<b>Anlage</b>
Bilanz zum 31. Dezember 2018	1
Ergebnisrechnung zum 31. Dezember 2018	2
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen zum 31. Dezember 2018	3
Finanzrechnung zum 31. Dezember 2018	4
Teilergebnisrechnung und Teilfinanzrechnung zum 31. Dezember 2018	5
Anhang zum 31. Dezember 2018	6
Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht zum 31. Dezember 2018	7
Forderungsübersicht zum 31. Dezember 2018	8
Verbindlichkeitenübersicht zum 31. Dezember 2018	9
Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr	10
Übersicht über die aus dem Vorjahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen	11
Allgemeine Auftragsbedingungen für die Prüfung kommunaler Gebietskörperschaften	12

Die Tabellen im Prüfbericht werden in T€ ausgewiesen. Hierbei kann es zu Rundungsdifferenzen kommen. Die Tabellen dienen nur der Übersicht und entsprechen nicht den amtlichen Mustern.

### Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
a.F.	Alte Fassung
GemHVO - Doppik*	Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik
GemKVO - Doppik	Gemeindekassenverordnung - Doppik
GemHVO-GemKVO-DoppVV M-V	Verwaltungsvorschrift zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und zur Gemeindekassenverordnung-Doppik
IDR	Institut der Rechnungsprüfer
KomDoppikEG M-V	Gesetz zur Einführung der Doppik im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz - KomDoppikEG M-V)
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
n.F.	Neue Fassung
NKHR–MV	Neues kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
Rn.	Randnummer
SSV	Städtebauliches Sondervermögen
Vgl.	Vergleiche
VOL/A	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL)

\* Die Ausführungen in diesem Prüfbericht beziehen sich ausschließlich auf die GemHVO-Doppik in der ab dem 09. April 2020 geltenden Fassung.

## A. Zusammenfassung und grundsätzliche Feststellungen

### I. Prüfauftrag und Prüfungshandlungen

1. Der Prüfauftrag umfasst die Aufgaben der örtlichen Prüfung gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3, 4, 5, 8 und 9 KPG M-V.
  - Nr. 1: Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss.
  - Nr. 3: Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.
  - Nr. 4: Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft.
  - Nr. 5: Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung.
  - Nr. 8: Anwendung und Freigabe des automatisierten Datenverarbeitungsprogrammes.
  - Nr. 9: Prüfung von mindestens einem Zehntel der Auftragsvergaben des Haushaltsjahres.
  
2. Die Prüfungshandlungen wurden, mit der Vorprüfung in meinem Büro und der Hauptprüfung in den Räumen der Stadt Plau am See, in der Zeit vom 11. Juni 2023 bis zum 15. April 2024 durchgeführt.

### II. Zusammenfassung der Prüfung

- Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen:	498.678,25 €
- Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage gemäß § 18 Abs. 4 GemHVO-Doppik:	0,00 €
- Einstellung oder Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnismrücklage (FAG) gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik:	0,00 €
- Weiter Rücklagen nach § 18 Abs. 1, 2, 3 und 5 GemHVO-Doppik:	0,00 €
- Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag zum 31.12.2018:	498.678,25 €
- Ergebnisvortrag zum 31.12. des Haushaltsjahres:	1.112.055,75 €
- Ausgleich der Ergebnisrechnung gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik:	JA
- Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Zeile 18):	1.602.526,68 €
- Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Zeile 37):	1.083.054,36 €
- Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres:	4.388.547,79 €

- Ausgleich der Finanzrechnung gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik:	JA
- Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres:	3.248.240,13 €
- Übertragene Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsfolgejahr:	2.274.930,84 €
- Vermögen der Gemeinde:	57.388.440,87 €
- Eigenkapitalquote / Sonderposten / Fremdkapital:	44,1 % / 39,6 % / 16,3 %
- Aktivierung der Vermögensgegenstände im Haushaltsjahr gemäß §§ 33 Abs. 1, 34 Abs. 4 GemHVO-Doppik:	Keine Beanstandungen
- Deckungsfähigkeit gemäß § 14 GemHVO-Doppik und Haushaltssatzung:	Keine Beanstandungen
- Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 50 KV M-V:	Keine Beanstandungen
- Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 48 KV M-V:	Keine Beanstandungen
- Vorläufige Haushaltsführung gemäß § 49 KV M-V:	Keine Beanstandungen
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft:	Keine Beanstandungen
- Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung:	Keine Beanstandungen
- Auftragsvergaben im Haushaltsjahr:	Keine Beanstandungen

-.-.-.-.-

## **B. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkung**

### **I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes**

3. Nach dem abschließenden Ergebnis meiner Prüfung habe ich mit Datum vom 15. April 2024 den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

#### **„uneingeschränkter Bestätigungsvermerk“**

4. Ich habe den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 unter Einbeziehung des Anhangs und der Anlagen zum Jahresabschluss 31. Dezember 2018 der

#### **Stadt Plau am See**

geprüft. Der Jahresabschlusses nach § 60 KV M-V i. V. m. §§ 42 ff. GemHVO - Doppik wurde von der Verwaltung unter Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss, den Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss abzugeben.

5. Ich habe die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 nach den Vorgaben des Kommunalprüfungsgesetzes vorgenommen. Die Prüfung habe ich so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des vermittelten Bildes der Vermögens- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt wurden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Pflicht- und freiwilligen Aufgaben und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt Plau am See sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.
6. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in der Buchführung, des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses, des Anhangs sowie der Anlagen.
7. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.
8. Meine Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

9. Nach meiner Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss, der Anhang sowie die erläuternden Anlagen zum Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stadt Plau am See.
10. Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Plau am See wurde auch der Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Plau am See zum 31. Dezember 2018 geprüft. Der Jahresabschluss, bestehend aus der Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang und den Anlagen wurde ordnungsgemäß aus der Zwischenabrechnung des Sanierungsträgers abgeleitet. Die Prüfung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Plau am See hat zu keinen Einwänden geführt.
11. Im Ergebnis meiner Prüfung stelle ich zu den wirtschaftlichen Verhältnisse der Stadt Plau am See ergänzend fest:

Das Vermögen zum 31. Dezember 2018 beträgt 57.388.440,87 €.

Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2018 beträgt 44,1 %.

Der Anteil der Sonderposten zum 31. Dezember 2018 beträgt 39,6 %.

Die Fremdkapitalquote zum 31. Dezember 2018 beträgt 16,3 %.

## II. Schlussbemerkung

Nach meiner Prüfung bestehen keine Bedenken gegen den Beschluss, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 in der vorliegenden Fassung festzustellen und den Bürgermeister zu entlasten.

Rostock, den 15. April 2024



Necke  
Rechnungsprüfer (IDR)

## **C. Prüfungsauftrag und Unabhängigkeitsbestätigung**

### **I. Prüfungsauftrag**

12. Der Bürgermeister der Stadt Plau am See erteilte mir den Auftrag, den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 der

#### **Stadt Plau am See**

bestehend aus der Ergebnis-, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang und den Anlagen zu prüfen.

13. Die Stadt Plau am See hat gemäß § 60 KV M-V für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Der Jahresabschluss hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten und die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt darzustellen.
14. Die Prüfung des Jahresabschlusses obliegt gemäß § 1 Abs. 1, 2 und 4 KPG M-V dem Rechnungsprüfungsausschuss. Der Rechnungsprüfungsausschuss kann sich dabei nach § 1 Abs. 5 KPG M-V zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung eines sachverständigen Dritten bedienen.
15. Für die Durchführung des Auftrags und meiner Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten „Allgemeine Auftragsbedingungen für die Prüfung kommunaler Gebietskörperschaften“ maßgebend.
16. Über Art und Umfang sowie das Ergebnis meiner Prüfung erstatten ich folgenden Bericht, dem der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 als Anlage beigefügt ist. Bei der Erstellung des vorliegenden Berichtes habe ich die Vorschriften der KV M-V und der GemHVO - Doppik beachtet.

### **II. Bestätigung der Unabhängigkeit**

17. Ich bestätige als sachverständiger Dritter, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 2 Abs. 7 KPG M-V vorliegen.

#### **D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**

18. Gegenstand meiner Prüfung war der auf der Grundlage der Buchführung erstellte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und den Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen trägt der gesetzliche Vertreter der Stadt Plau am See, der Bürgermeister. Meine Aufgabe war es, den Jahresabschluss dahingehend zu prüfen, ob die maßgeblichen kommunalrechtlichen Vorschriften sowie die sie ergänzenden Bewertungsrichtlinien, Satzungen und Dienstanweisungen des Amtes Plau am See eingehalten worden sind.
19. Der Jahresabschluss der Stadt Plau am See ist insbesondere daraufhin zu prüfen, ob
  - er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelt,
  - die gesetzlichen und satzungsmäßigen Vorschriften und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften beachtet worden sind,
  - der Haushaltsplan eingehalten ist und
  - der Anhang und die Anlagen in Einklang mit dem Jahresabschluss stehen.
20. Die Prüfungshandlungen wurden, mit der Vorprüfung in meinem Büro und der Hauptprüfung in den Räumen der Stadt Plau am See, in der Zeit vom 11. Juni 2023 bis zum 15. April 2024 durchgeführt.
21. Bei der Prüfung haben wir insbesondere folgende Rechtsgrundlagen beachtet:
  - Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 23. Juli 2019,
  - Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO-Doppik) in der Fassung vom 09. April 2020,
  - Gemeindekassenverordnung - Doppik (GemKVO-Doppik) in der Fassung vom 19. Mai 2016,
  - Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik und Gemeindekassenverordnung - Doppik in der Fassung vom 26. November 2020,
  - Leitfaden zur Bilanzierung und Bewertung des kommunalen Vermögens, Stand Januar 2006, einschließlich der Änderungen/Ergänzungen vom September 2008,
  - Dienstanweisung der Stadt Plau am See vom 01. März 2010,
  - Inventur- und Bewertungsrichtlinie für die Stadt Plau am See, Stand April 2014.
22. Ausgangspunkt war der von mir geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017, der vom Rechnungsprüfungsausschuss bestätigt und von der Stadtvertretung festgestellt wurde.
23. Im Rahmen meiner Arbeiten habe ich insbesondere die Einhaltung der haushaltsrechtlichen und der kommunalrechtlichen Vorschriften bei der Aufstellung des Jahresabschlusses überprüft.

24. Bei Durchführung der Prüfung habe ich die Vorschriften des KPG, der GemHVO-Doppik und die in den Prüfungsleitlinien des IDR niedergelegten Grundsätze ordnungsmäßiger Prüfung von Jahresabschlüssen beachtet. Danach habe ich meine Prüfung so angelegt, dass ich Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- und Finanzlage wesentlich auswirken, erkennen konnten. Gegenstand meines Auftrags waren weder die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie zum Beispiel Unterschlagungen oder sonstige Untreuehandlungen, und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten noch die Beurteilung der Effektivität und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung. Prüfungsplanung und Prüfungsdurchführung habe ich jedoch so angelegt, dass diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden. Die Verantwortung für die Vermeidung und die Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten liegt bei dem gesetzlichen Vertreter der Stadt.
25. Im Rahmen meines risikoorientierten Prüfungsansatzes habe ich mir zunächst einen aktuellen Überblick über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt Plau am See verschafft. Darauf aufbauend habe ich mir ausgehend von der Organisation der Verwaltung mit den Zielen und Strategien beschäftigt, um die Geschäftsrisiken zu bestimmen, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Durch Gespräche mit der Amtsleitung und durch Einsichtnahme in Organisationsunterlagen der Verwaltung habe ich anschließend untersucht, welche Maßnahmen die Verwaltung ergriffen hat, um diese Geschäftsrisiken zu bewältigen. In diesem Zusammenhang habe ich eine Prüfung der Angemessenheit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Verwaltung durchgeführt. Die Prüfung des internen Kontrollsystems erstreckte sich vor allem darauf, ob die für die Rechnungslegung relevanten Dienstanweisungen die Umsetzung der rechtlichen Vorgaben dem Grunde nach sicherstellen. Ferner habe ich in Stichproben geprüft, ob die Dienstanweisungen auch eingehalten wurden.
26. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft und die Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung erfolgte anhand der Prüfungsleitlinie 720 des Institutes der Rechnungsprüfer. Der Fragenkatalog ist Bestandteil dieses Prüfberichts.
27. Die Prüfungshandlungen zum internen Kontrollsystem habe ich schwerpunktmäßig im Geschäftsprozess der Buchführung durchgeführt. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Weiterhin habe ich die Verknüpfungen und Hinterlegungen zwischen der Bilanz-, Ergebnis- und Finanzrechnungen geprüft, so dass eine korrekte Zuordnung im System gemäß der gesetzlichen Zuordnungsvorschriften gewährleistet war.

28. Unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und Wirtschaftlichkeit der Prüfungsdurchführung habe ich die Aufnahme des internen Kontrollsystems durchgeführt und daraufhin Einzelfallprüfungen auf Basis von Stichproben durchgeführt.
29. Prüfungsschwerpunkte waren:
- Zu- und Abgänge des Sachanlagevermögens sowie der Sonderposten.
  - Abgleich und Kontrolle der Kontenzuordnung zwischen Ergebnis-, Finanzrechnung und Bilanz sowie Kasse und Anlagenbuchhaltung.
  - Tagesabschlüsse und Saldenbestätigungen.
  - Wertberichtigungen von Forderungen.
  - Vollständigkeit der Rücklagen und der Rückstellungen unter Beachtung der Veränderungen bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses.
  - Übernahme der Werte aus Sonderrechnungen.
  - Prüfung der Ordnungsmäßigkeit und Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandeln.
30. Meine Arbeiten wurden von den Mitarbeitern der Verwaltung vollumfänglich unterstützt.
31. Zur Prüfung der Posten des Jahresabschlusses der Stadt Plau am See habe ich u. a. Liefer- und Leistungsverträge, Darlehensverträge sowie sonstige Geschäftsunterlagen eingesehen. Im Hinblick auf die Erfassung möglicher Risiken aus bestehenden Rechtsstreitigkeiten habe ich Rechtsanwaltsbestätigungen und zur Prüfung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Saldenbestätigungen eingeholt. Ferner habe ich mir Bankbestätigungen zukommen lassen.
32. Der Bürgermeister hat mir in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 sämtliche Vermögensgegenstände, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Aus- und Einzahlungen enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind. Der Bürgermeister hat ferner erklärt, dass der Anhang alle wesentlichen Angaben nach § 48 GemHVO-Doppik enthält.

## **E. Feststellungen zur Rechnungslegung**

### **I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung**

#### **1. Belegwesen**

- 33. Die Belegaufbewahrung ist geordnet; das Belegwesen entspricht den Rechtsvorschriften.
- 34. Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ist nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die vollständige und richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungssstoffes zu gewährleisten. Die Prozesse waren auf die Anforderungen der Doppik umgestellt, sie sind in einzelnen Dienstanweisungen ausreichend dargestellt.

#### **2. Finanzsoftware**

- 35. Die Verwaltung nutzt das Rechnungswesen der Finanzsoftware C.I.P der mps public solutions GmbH, Koblenz. Das Zertifikat und der Prüfbericht für das aktuelle Release hat mir vorgelegen.
- 36. Das aktuelle Release wurde durch einen sachverständigen Dritten geprüft und vom Bürgermeister gemäß § 26 Abs. 10 GemHVO-Doppik i. V. m. § 12 Abs. 1 GemKVO-Doppik freigegeben.

#### **3. Kostenrechnung und Interne Leistungsverrechnung**

- 37. Eine Kosten- und Leistungsrechnung gemäß § 27 GemHVO-Doppik wird für die Stadt Plau am See im Haushaltsjahr 2018 noch nicht umgesetzt.

#### **4. Jahresabschluss**

- 38. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 wurden die einschlägigen Rechtsvorschriften und die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet.
- 39. Die Bilanz, die Ergebnis- sowie die Finanzrechnung wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Dabei wurden die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik beachtet. Die im Anhang gemachten Angaben entsprechenden Rechtsvorschriften.
- 40. Die Finanzrechnung stimmt mit dem durch Saldenbestätigungen der Kreditinstitute bestehenden Gesamtguthabensaldo überein. Der Bargeldbestand wurde in die Finanzrechnung einbezogen.

41. Die Bestandsfortschreibung und Bewertung des Vermögens, der Sonderposten, der Rückstellungen und der Verbindlichkeiten erfolgte ordnungsgemäß. Dabei wurden die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik beachtet. Die im Anhang gemachten Angaben entsprechen den Rechtsvorschriften.
42. Die Abschreibungssätze des Anlagevermögens entsprechen grundsätzlich der normativen Nutzungsdauer der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums vom 08. Dezember 2008 (landeseinheitliche Abschreibungstabelle zum NKHR-MV).

## **5. Rechenschaftsbericht**

43. Die Stadt Plau am See hat gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik auf den Rechenschaftsbericht verzichtet.

## **II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Anhangs zum Jahresabschluss**

### **1. Übernahme der Vorjahreswerte**

44. Die Wertansätze der Aktiva und Passiva der Bilanz zum 31. Dezember 2017 wurden unverändert übernommen und auf den Bilanzstichtag 31. Dezember 2018 fortgeschrieben. Die Stadt Plau am See hat von der Bestimmung des § 60 Abs. 7 KV M-V Gebrauch gemacht.

### **2. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

45. Der Jahresabschluss insgesamt vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Plau am See.

### **3. Aufgliederung und Erläuterungen**

46. Die Gliederung der Bilanz sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung einschließlich der Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen entsprechen im Wesentlichen den Bestimmungen der KV M-V und den dazugehörigen amtlichen Mustern, die Kontierungen den verbindlichen Zuordnungsvorschriften und Hinweisen der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums vom 08. Dezember 2008. Abweichungen im Bereich der Kontenarten wurden von uns als unwesentlich eingestuft und mit der Verwaltung besprochen.

#### **4. Wesentliche Bewertungsgrundlagen**

47. Der Jahresabschluss wurde ordnungsgemäß aus der Buchhaltung der Verwaltung entwickelt. Die Vermögens- und Schuldposten sind ausreichend nachgewiesen und richtig und grundsätzlich vollständig erfasst. Es wurden die Bilanzansatz- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik sowie die Inventurrichtlinie der Stadt beachtet. Das Vermögen, die Sonderposten, die Rückstellungen und die Verbindlichkeiten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Ein- und Auszahlungen sind ausreichend nachgewiesen und richtig und vollständig erfasst.
48. Der Anhang mit seinen Anlagen enthält die vorgeschriebenen Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz und gibt die sonstigen Pflichtangaben gemäß § 48 Abs. 1 bis 4 GemHVO-Doppik richtig und vollständig wieder. Bei der Ausübung des Wahlrechtes nach § 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik konnte kein Ermessens Fehlgebrauch festgestellt werden.
49. In der Ausübung der Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte ergaben sich gegenüber der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2012 und den nachfolgenden Jahresabschlüssen keine Änderungen.
50. Die Bewertung des Städtebaulichen Sondervermögens erfolgte gemäß § 64 Abs. 4 KV M-V anhand der landesrechtlichen Vorschriften und wurde ordnungsgemäß aus der geprüften Zwischenabrechnung des Sanierungsträgers in das doppelte System abgeleitet.

**F. Analyse der Vermögens- und Finanzlage**

**I. Bilanz**

	31.12.2017	31.12.2018	Veränderung	Anteil
	€	€	%	+/-
<b>Aktiva</b>				
Immaterielle Vermögensgegenstände	336.296,39	514.805,40	178.509,01	0,90
Sachanlagen	47.526.276,50	48.129.520,27	603.243,77	83,87
Finanzanlagen	1.021.486,27	1.127.447,85	105.961,58	1,96
<b>Anlagevermögen</b>	<b>48.884.059,16</b>	<b>49.771.773,52</b>	<b>887.714,36</b>	<b>86,73</b>
Vorräte	1.184.784,91	830.050,69	-354.734,22	1,45
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	302.666,55	749.362,05	446.695,50	1,31
davon:				
Öffentlich-rechtliche Forderungen	198.494,54	107.584,67	-90.909,87	0,19
Privatrechtliche Forderungen	22.347,86	27.760,79	5.412,93	0,05
Sonstige Forderungen gegen den öffentlichen Bereich	4.626,00	506.732,12	502.106,12	0,88
Sonstige Vermögensgegenstände	77.198,15	107.284,47	30.086,32	0,19
Kassenbestand	5.933.571,85	6.024.222,13	90.650,28	10,50
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>7.421.023,31</b>	<b>7.603.634,87</b>	<b>182.611,56</b>	<b>13,25</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	11.041,26	13.032,48	1.991,22	0,02
<b>Summe Aktiva</b>	<b>56.316.123,73</b>	<b>57.388.440,87</b>	<b>1.072.317,14</b>	<b>100,00</b>
<b>Passiva</b>				
Kapitalrücklage	23.849.939,35	24.219.322,28	369.382,93	42,20
Ergebnisrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnisvortrag	-578.480,60	613.377,50	1.191.858,10	1,07
Jahresüberschuss	1.191.858,10	498.678,25	-693.179,85	0,87
<b>Eigenkapital</b>	<b>24.463.316,85</b>	<b>25.331.378,03</b>	<b>868.061,18</b>	<b>44,14</b>
Sonderposten	21.449.357,02	22.728.970,08	1.279.613,06	39,61
Rückstellungen	1.473.446,40	1.547.127,04	73.680,64	2,70
Verbindlichkeiten	8.726.137,74	7.582.372,22	-1.143.765,52	13,21
davon:				
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen	2.347.435,97	2.282.147,85	-65.288,12	3,98
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Mietkauf u.a.	10.820,00	10.820,00	0,00	0,02
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	361.858,97	333.577,51	-28.281,46	0,58
Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	2.512.010,00	2.775.982,00	263.972,00	4,84
Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich	3.114.685,51	1.887.276,14	-1.227.409,37	3,29
Sonstige Verbindlichkeiten	379.327,29	292.462,51	-86.864,78	0,51
<b>Fremdkapital</b>	<b>10.199.584,14</b>	<b>9.129.499,26</b>	<b>-1.070.084,88</b>	<b>15,91</b>
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	203.865,72	198.593,50	-5.272,22	0,35
<b>Summe Passiva</b>	<b>56.316.123,73</b>	<b>57.388.440,87</b>	<b>1.072.317,14</b>	<b>100,00</b>

51. In der Darstellung wurden die Zahlen der Bilanz zum 31. Dezember 2018 nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten gegliedert und denen der Bilanz zum 31. Dezember 2017 gegenübergestellt.
52. Die Sonderposten wurden dem wirtschaftlichen Eigenkapital zugerechnet, da sie der Stadt Plau am See auf Dauer zur Verfügung stehen und bei deren ertragswirksamen Auflösung zu keinen Belastungen führen.
53. Aus der Vermögenslage ist ersichtlich, dass die Eigenkapitalquote 44,1 % (Vorjahr 43,4 %) und die Fremdkapitalquote 16,3 % (Vorjahr 18,5 %) beträgt.
54. Der Restbuchwert des Anlagevermögens beträgt T€ 49.772 und macht 86,7 % des gesamten Vermögens aus. Die Finanzierung des Anlagevermögens erfolgte in Höhe von T€ 22.729 mit Fördermitteln des Landes und aus Beiträgen. Investitionskredite waren mit T€ 4.166 zu bilanzieren.
55. Die Anlagenzugänge des Haushaltsjahres (T€ 2.989) konnten die Abschreibung (T€ -2.048) des Anlagevermögens und die Anlagenabgänge (T€ -53) decken, wodurch sich ein Anstieg der Restbuchwerte um 888 T€ ergab.
56. Die Zugänge im Haushaltsjahr 2018 bestehen im Wesentlichen aus Eigenmitteln für das Städtebauliche Sondervermögen, dem Infrastrukturvermögen, aus Maschinen und Fahrzeugen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen sowie Anlagen im Bau. Die Aktivierung der Sachanlagen erfolgt gemäß § 33 Abs. 1 i. V. m. § 34 Abs. 4 GemHVO-Doppik.
57. Die Vorräte betreffen im Wesentlichen Grundstücke im Entwicklungsgebiet der Stadt Plau am See.
58. Der Anstieg der Forderungen um T€ 447 ist im Wesentlichen auf Forderungen aus Transferleistungen mit T€ 502 zurückzuführen. Demgegenüber stehen Rückgänge bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen mit T€ -91 durch Zahlungseingänge.
59. Im Bereich der öffentlich-rechtlichen Forderungen und den privatrechtlichen Forderungen werden Einzel- und Pauschalwertberichtigungen von T€ 168 ausgewiesen.
60. Im Bereich der Vorjahresabgrenzung von Forderungen und Verbindlichkeiten ist auf die korrekte Zuordnung der Forderungen und Verbindlichkeiten zum jeweiligen Bilanzkonto laut Kontenrahmenplan zu achten. Die Ausweisfehler werden von uns als unwesentlich eingestuft.
61. Der Kassenbestand stimmt mit dem Tagesabschluss zum 31. Dezember 2018 der Kasse überein und wurde durch Kontoauszüge nachgewiesen.
62. Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO-Doppik gebildet.
63. Das Eigenkapital erhöht sich im Haushaltsjahr um T€ 868. Dies resultiert aus einer Zuführung zur zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen mit T€ 368,

dem Jahresüberschuss mit T€ 499. sowie einer Korrektur der Eröffnungsbilanzwerte gemäß § 60 Abs. 7 KV M-V mit T€ 1,6.

64. Die Sonderposten zum Anlagevermögen sind im Haushaltsjahr durch die ertragswirksame Auflösung um T€ -985 gesunken. Demgegenüber stehen Zugänge aus Sonderposten von T€ 2.081.
65. Anzahlungen auf Sonderposten gemäß § 37 Abs. 5 GemHVO-Doppik werden i. H. v. T€ 2.151 ausgewiesen.
66. Sonderposten für den Gebührenaussgleich gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik waren mit T€ 637 anzusetzen.
67. Sonstige Sonderposten waren zum Bilanzstichtag mit T€ 178 auszuweisen.
68. Die Rückstellungen betreffen die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber den Beamten. Der Nachweis erfolgt durch ein Schreiben des Kommunalen Versorgungsverbandes M-V.
69. Die sonstigen Rückstellungen für drohenden Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren, ausstehende Rechnungen und Fördermittelrückzahlungen wurden nach den landesrechtlichen Vorschriften gebildet oder in Anspruch genommen.
70. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch Saldenbestätigungen der Banken und des Landesförderinstitutes M-V nachgewiesen. Die Reduzierung der Verbindlichkeiten stimmt mit den Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen in der Finanzrechnung überein.
71. Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung (ausgenommen Sicherheitseinbehalte) und aus Transferleistungen waren zum Prüfungszeitpunkt beglichen.
72. In den sonstigen Verbindlichkeiten werden Vorjahresabgrenzungen aus anderen Kontengruppen ausgewiesen.
73. Die Bildung der passiven Rechnungsabgrenzungsposten erfolgt gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik mit T€ 199.

### III. Finanzrechnung

74. Die Verwaltung hat entsprechend § 60 KV M-V die Finanzrechnung aus dem System erstellt. Nachfolgend geben wir diese Rechnung wieder, wobei wir die Einzelpositionen der Ein- und Auszahlungen gemäß Konten der Finanzrechnung zusammengefasst haben.

Finanzrechnung		Planansatz	Ergebnis	Plan/Ist
		€	€	€
9.	Summe der laufenden Einzahlungen	11.703.900,00	12.070.959,56	367.059,56
17.	Summe der laufenden Auszahlungen	10.914.500,00	10.468.432,88	-446.067,12
18.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	789.400,00	1.602.526,68	813.126,68
24.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.039.918,88	2.147.314,36	-2.892.604,52
28.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.235.970,00	2.633.733,94	-2.602.236,06
29.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-196.051,12	-486.419,58	-290.368,46
<b>30.</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag</b>	<b>593.348,88</b>	<b>1.116.107,10</b>	<b>522.758,22</b>
31.	Einzahlung aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00
32.	Auszahlung zur Tilgung von Investitionskrediten	1.300.700,00	1.300.289,64	-410,36
<b>34.</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen</b>	<b>-1.300.700,00</b>	<b>-1.300.289,64</b>	<b>410,36</b>
35.	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,00	10.860,82	10.860,82
<b>36.</b>	<b>Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite</b>	<b>-707.351,12</b>	<b>-173.321,72</b>	<b>534.029,40</b>
37.	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	269.500,00	1.083.054,36	813.554,36
38.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des HHVJ	3.305.493,43	3.305.493,43	0,00
39.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des HHJ	3.574.993,43	4.388.547,79	813.554,36

75. Der Bestand an Zahlungsmitteln zum 31. Dezember 2018 entspricht dem Kassenbestand der Stadt Plau am See, der mit den Saldenbestätigungen und Kassenprotokollen übereinstimmt.
76. Der Anteil der Stadt Plau am See an der Einheitskasse beträgt 3.248.240,13 € zum 31.12.2018.
77. Für zukünftige Jahresabschlüsse sind die Vorgaben des § 25 GemKVO-Doppik zu beachten.
78. Die Finanzrechnung wird aus dem System erstellt und ist mit den jeweiligen zahlungswirksamen Bilanz- und Ergebniskonten verknüpft. Für die Finanzrechnung sind entsprechend dem Kontierungsplan die Kontenklasse 6 und 7 belegt, anhand derer die Zahlungsströme nachgewiesen werden. Die

Systematik der Kontenklassen 4 bis 7 ist durch eine Gegenüberstellung der Ertrags- und der Einzahlungskonten sowie der Aufwands- und Auszahlungskonten gegeben. Grundsätzlich ist eine parallele Einteilung der Kontengruppen innerhalb dieser Kontenklassen gegeben.

79. Bezüglich der Plan-Ist-Abweichungen verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang.
80. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ist positiv (T€ 1.603). Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik wurde unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren erreicht. Die planmäßige Tilgung der Kredite für Investitionen von T€ 519 konnte gedeckt werden.
81. Im Haushaltsjahr erfolgte eine außerplanmäßige Tilgung von T€ 781.
82. Die Auszahlungen für Investitionen liegen T€ 2.602 unter dem Planansatz. Dies ist auf Verzögerungen bei Baumaßnahmen und nicht ausgezahlte Zuwendungen zurückzuführen. Die Auszahlungen für Investitionen erfolgen teilweise im Haushaltsfolgejahr.
83. In den Haushaltsfolgejahren ist darauf zu achten, dass im Bereich der durchlaufenden Gelder nur Ein- und Auszahlungen auszuweisen sind, bei denen die Gemeinde weder Schuldner noch Gläubiger ist. Teilweise erfolgen in dem Bereich Buchungen, weil die entsprechenden Anordnungen aus den Fachämtern noch nicht in der Kasse vorliegen.
84. Haushaltsermächtigungen für die Folgejahre wurden i. H. v. T€ 2.275 übernommen.

## V. Ergebnisrechnung

85. In folgender Übersicht haben wir die Ergebnisrechnung nach den Vorschriften der GemHVO-Doppik zusammengefasst:

Ergebnisrechnung	Planansatz	Ergebnis	Plan/Ist
	€	€	+ / -
Steuern und ähnliche Abgaben	4.146.500,00	4.390.174,55	243.674,55
Zuwendungen, allgemeine Umlagen	2.671.200,00	2.850.817,96	179.617,96
Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.437.300,00	2.100.519,62	-336.780,38
Privatrechtliche Leistungsentgelte	384.000,00	483.538,01	99.538,01
Kostenerstattung und Kostenumlage	2.560.100,00	2.458.018,50	-102.081,50
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	34.300,00	178.079,70	143.779,70
Sonstige laufende Erträge	391.300,00	601.995,49	210.695,49
<b>Summe der Erträge</b>	<b>12.624.700,00</b>	<b>13.063.143,83</b>	<b>438.443,83</b>
Personalaufwendungen	3.584.200,00	3.537.755,70	-46.444,30
Versorgungsaufwendungen	29.600,00	32.347,30	2.747,30
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.424.900,00	2.078.650,41	-346.249,59
Abschreibungen	1.964.200,00	2.056.340,97	92.140,97
Zuwendungen, Umlagen, Transferaufwendungen	4.301.500,00	4.241.993,11	-59.506,89
Aufwendungen für soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00
Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	54.800,00	32.091,16	-22.708,84
Sonstige laufende Aufwendungen	559.800,00	585.286,93	25.486,93
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>12.919.000,00</b>	<b>12.564.465,58</b>	<b>-354.534,42</b>
<b>Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklage</b>	<b>-294.300,00</b>	<b>498.678,25</b>	<b>792.978,25</b>
Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
Entnahme aus der Kapitalrücklage	294.300,00	0,00	-294.300,00
Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem FAG M-V	0,00	0,00	0,00
Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem FAG M-V	0,00	0,00	0,00
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>498.678,25</b>	<b>498.678,25</b>
Ergebnisvortrag zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	613.377,50	613.377,50	0,00
<b>Ergebnisvortrag zum 31.12. des Haushaltsjahres</b>	<b>613.377,50</b>	<b>1.112.055,75</b>	<b>498.678,25</b>

86. Bezüglich der Plan-Ist-Abweichungen verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang.
87. Im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erfolgte eine Einstellung in den Sonderposten für den Gebührenausgleich gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik.
88. In den Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens werden Abgänge auf Forderungen ausgewiesen. Nach dem VV-Kontenrahmenplan erfolgt dies in der Kontenart 565. In den Haushaltsfolgejahren ist hier auf den korrekten Ausweis in der Ergebnisrechnung zu achten.
89. Zum Jahresabschluss erfolgen keine Entnahmen oder Einstellungen in die allgemeine oder zweckgebundene Kapitalrücklage gemäß § 18 GemHVO-Doppik.
90. In den Haushaltsfolgejahren ist darauf zu achten, dass Korrekturen der Eröffnungsbilanz oder der Haushaltsvorjahre gemäß § 53a GemHVO-Doppik über die Kontengruppen 49 und 59 erfolgen.
91. Mehraufwendungen in einzelnen Produktsachkonten waren gemäß § 14 GemHVO-Doppik deckungsfähig.
92. Eine Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik war nicht erforderlich.
93. Das Jahresergebnis von T€ 499 wird in das Haushaltsfolgejahr vorgetragen. Der Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr beträgt T€ 1.112. Die Ergebnisrechnung der Stadt Plau am See ist gemäß § 18 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen.

## **VI. Teilrechnungen**

### **1. Teilfinanzrechnungen**

95. Die Finanzrechnung ist in acht Teilfinanzrechnungen aufgegliedert. Die Summe der acht Teilrechnungen ergibt die Finanzrechnungen. Alle Ein- und Auszahlungen wurden im Haushaltsjahr einem Produkt zugeordnet.
96. Der Ausweis der Teilfinanzrechnungen erfolgt im Wesentlichen nach den Vorgaben des § 46 GemHVO-Doppik und des amtlichen Musters. Ziele und Kennzahlen werden nicht definiert. Bei den internen Leistungsverrechnungen fehlt eine grundsätzliche Regelung des Bürgermeisters gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO-Doppik.

### **2. Teilergebnisrechnungen**

97. Die Ergebnisrechnung ist in acht Teilergebnisrechnungen aufgegliedert. Die Summe der acht Teilrechnungen ergibt die Ergebnisrechnungen. Alle Erträge und Aufwendungen wurden im Haushaltsjahr einem Produkt zugeordnet.
98. Der Ausweis der Teilergebnisrechnungen erfolgt im Wesentlichen nach den Vorgaben des § 46 GemHVO-Doppik und des amtlichen Musters. Ziele und Kennzahlen werden nicht definiert. Bei den internen Leistungsverrechnungen fehlt eine grundsätzliche Regelung des Bürgermeisters gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO-Doppik.

**G. Fragenkatalog zur Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung**

99. Die Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandeln haben wir anhand der Prüfungsleitlinie 720 des Instituts der Rechnungsprüfer untersucht und in unsere Berichterstattung mit einbezogen.

**Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Verwaltungsleitung**

100. Gibt es Geschäftsordnungen für die Verwaltung und einen Geschäftsverteilungsplan für die Verwaltungsleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Verwaltungsleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen der Gebietskörperschaft?

*Für die Verwaltung besteht ein Geschäftsverteilungsplan, für die einzelnen Teilbereiche bestehen Dienstanweisungen. Die getroffenen Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Amtes.*

101. Wie viele Sitzungen der Stadtvertretung und der weiteren Ausschüsse (Haupt- und Finanzausschuss) haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

<i>Stadtvertreterversammlung:</i>	6
<i>Hauptausschuss:</i>	14
<i>Finanzausschuss:</i>	4
<i>Rechnungsprüfungsausschuss:</i>	1
<i>Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten:</i>	5
<i>Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt:</i>	8
<i>Ausschuss für Tourismus und Wirtschaft:</i>	12

*Es wurden zu allen Sitzungen Niederschriften erstellt.*

**Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen**

102. Gibt es einen den Bedürfnissen der Kommune entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/ Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

*Ein den Bedürfnissen des Amtes Plau am See entsprechender Organisationsplan wird erarbeitet. Hier verweisen wir auch auf die Prüfberichte des RPA des Landkreises.*

103. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

*Siehe Rn. 102.*

104. Orientiert sich der Verwaltungsaufbau an den Produktbereichen der Verwaltung?  
*Der Verwaltungsaufbau orientiert sich an den Fachdienstbereichen und Teilhaushalten.*
105. Sind die Produktbereiche dezentral für ihren Ressourcenverbrauch verantwortlich?  
*Die Produktbereiche sind dezentral für ihren Ressourcenverbrauch verantwortlich.*
106. Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?  
*Die wesentlichen Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Kreditaufnahme) werden nach der Hauptsatzung, Haushaltssatzung und den Dienstanweisungen sowie den gesetzlichen Vorgaben umgesetzt. Dienstanweisungen des Amtes Plau am See gibt es hierzu nicht. Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die gesetzlichen Vorgaben bei Kreditaufnahmen und Vergaben nicht eingehalten wurden.*
107. Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?  
*Die Verträge der Stadt Plau am See werden ordnungsgemäß dokumentiert.*

### **Fragenkreis 3: Strategische Steuerung**

108. Orientiert sich das Handeln der Gebietskörperschaft an einer langfristigen strategischen Ausrichtung?  
*Das Handeln der Stadt orientiert sich an einer langfristigen strategischen Ausrichtung.*
109. Ist diese strategische Ausrichtung in Form eines Leitbildes oder in anderer Form dokumentiert?  
*Die strategische Ausrichtung der Stadt wird durch die Stadtvertretung bestimmt und in Form von Satzungen umgesetzt.*

### **Fragenkreis 4: Ziele und Kennzahlen**

110. Sind Ziele und Kennzahlen für eine Output orientierte Steuerung definiert worden?  
*Für das Haushaltsjahr 2018 lagen noch keine Ziele und Kennzahlen vor. An der Umsetzung der Vorgaben wird gearbeitet.*

### **Fragenkreis 5: Controlling**

111. Existiert ein Controlling in der Verwaltung und wie ist es organisiert?  
*Ein Controlling existiert in der Verwaltung nicht. Die Steuerungsfunktionen werden durch regelmäßige Dienstberatungen erreicht. Anhaltspunkte dafür, dass ein weiterführendes Controlling einzuführen ist ergaben sich nicht.*

### **Fragenkreis 6: Kosten und Leistungsrechnung**

112. In welchen Teilen der Verwaltung existiert eine Kosten- und Leistungsrechnung?

*An der Einführung einer flächendeckenden Kosten- und Leistungsrechnung nach doppelten Grundsätzen wird derzeit noch gearbeitet. Im Haushaltsjahr besteht diese in den gebührenrechnenden Einrichtungen und im Bauhof.*

### **Fragenkreis 7: Risikofrüherkennungssystem**

113. Hat die Verwaltungsleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe wesentliche Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

*Frühwarnsignale hat die Verwaltungsleitung nicht definiert. Wesentliche Risiken sollen durch regelmäßige Dienstberatungen rechtzeitig erkannt werden. Es ergaben sich keine Anhaltspunkte, dass weiterführende Maßnahmen notwendig sind.*

### **Fragenkreis 8: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate**

114. Hat die Verwaltungsleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt?

*Eine schriftliche Festlegung über den Einsatz von Finanzinstrumenten existiert im Amt Plau am See nicht. Der Einsatz von Finanzinstrumenten erfolgte im Haushaltsjahr nicht.*

### **Fragenkreis 9: Haushaltsgrundsätze**

115. Wurde der Grundsatz der Vollständigkeit beachtet oder gibt es relevante Sachverhalte, die nicht im Haushalt abgebildet sind?

*Der Grundsatz der Vollständigkeit wurde beachtet. Es gibt keine relevanten Sachverhalte, die nicht im Haushalt abgebildet sind.*

116. Wurde der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit beachtet bzw. gab es wesentliche Sachverhalte bei denen sich die Verwaltung unwirtschaftlich verhalten hat?

*Der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit wurde beachtet und Planansätze wurden im Wesentlichen eingehalten. Es gibt keine Anhaltspunkte für wesentliche Sachverhalte, bei denen sich die Verwaltung unwirtschaftlich verhalten hat.*

117. Wurde der Grundsatz der Haushaltswahrheit und -klarheit beachtet und wurden insbesondere alle geplanten Erträge und Aufwendungen sorgfältig geschätzt, sofern sie nicht errechenbar sind?

*Der Grundsatz der Haushaltswahrheit und –klarheit wurde beachtet. Erträge und Aufwendungen (insbesondere für einmalig auftretende Ereignisse) wurden sorgfältig und nach bestem Wissen geschätzt.*

118. Wurden die Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung beachtet, wonach die zur Erfüllung der Aufgaben erforderlichen Finanzmittel vorrangig aus speziellen Entgelten und im Übrigen aus Steuern zu beschaffen sind, sofern die sonstigen Finanzmittel nicht ausreichen?

*Die Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung wurden durch die Verwaltung beachtet.*

### **Fragenkreis 10: Planungswesen**

119. Existiert eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung und entspricht diese den geltenden gesetzlichen Vorschriften?

*Es existiert eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung. Sie entspricht den gesetzlichen Vorschriften.*

120. Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

*Wesentliche Planabweichungen werden untersucht und begründet.*

### **Fragenkreis 11: Haushaltssatzung**

121. Enthält die Haushaltssatzung alle erforderlichen Angaben und entspricht die Form den gesetzlichen Vorgaben?

*Die Haushaltssatzung enthält alle erforderlichen Angaben und entspricht den gesetzlichen Vorgaben.*

122. Ist die Haushaltssatzung fristgerecht beschlossen und veröffentlicht worden?

*Die Haushaltssatzung wurde von der Stadtvertretung am 31. Januar 2018 beschlossen und nach der Genehmigung durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde öffentlich bekannt gemacht.*

123. Wurden ggf. die Vorschriften zur vorläufigen Haushaltsführung beachtet, d. h. sind nur Aufwendungen entstanden bzw. Auszahlungen geleistet worden, zu denen eine rechtliche Verpflichtung bestand oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar waren?

*Die gesetzlichen Vorschriften zur vorläufigen Haushaltsführung und die entsprechende Dienstweisung wurden nicht beachtet.*

124. War eine Nachtragssatzung erforderlich und ist diese fristgerecht erlassen worden?

*Eine Nachtragssatzung war für das Haushaltsjahr 2018 nicht erforderlich.*

### **Fragenkreis 12: Haushaltsplan**

125. Enthält der Haushaltsplan alle erforderlichen Angaben und entspricht die Form den gesetzlichen Vorgaben?

*Der Haushaltsplan enthält alle erforderlichen Angaben. Einige der amtlichen Muster werden noch nicht in vollem Umfang umgesetzt aber im Wesentlichen entspricht die Form den gesetzlichen Vorgaben.*

126. Wurde der Haushaltsplan eingehalten bzw. an welchen Stellen gab es wesentliche Abweichungen und welche Gründe waren hierfür ausschlaggebend?

*Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Abweichungen ergaben sich im Bereich der Steuererträge und der Erträge aus Zuwendungen und Umlagen sowie Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten und Abschreibungen.*

### **Fragenkreis 13: Haushaltssicherungskonzept**

127. War die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes erforderlich um die künftige dauernde Leistungsfähigkeit der Gebietskörperschaft zu erreichen?

*Ein Haushaltssicherungskonzept wurde mit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen.*

### **Fragenkreis 14: Investitionen**

128. Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

*Investitionen werden vor der Realisierung angemessen geplant. Es ergaben sich aber Anhaltspunkte für Verstöße gegen § 9 GemHVO-Doppik.*

129. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

*Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um sich ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen.*

130. Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

*Investitionen werden durch das zuständige Fachamt laufend überwacht.*

131. Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

*Bei abgeschlossenen Investitionen haben sich keine wesentlichen Überschreitungen ergeben.*

132. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

*Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden*

### **Fragenkreis 15: Kredite**

133. Gab es eine Nettoneuverschuldung oder konnten per Saldo Schulden abgebaut werden?

*Kredite für Investitionen konnten im Haushaltsjahr abgebaut werden.*

134. Wurden Kredite nur für Investitionen und zur Umschuldung aufgenommen?

*Kredite wurden in der Vergangenheit nur für Investitionen und zur Umschuldung aufgenommen.*

### **Fragenkreis 16: Liquidität**

135. Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle gewährleistet?

*Das Finanzmanagement wird durch das Fachamt wahrgenommen. Eine laufende Liquiditätskontrolle ist gewährleistet.*

136. Musste die Verwaltung Kredite zur Liquiditätssicherung aufnehmen und wie hat sich der Bestand dieser Kredite entwickelt?

*Es wurden keine Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in Anspruch genommen.*

### **Fragenkreis 17: Forderungsmanagement**

137. Gibt es eine Dienstanweisung zur Stundung, zur Niederschlagung und zum Erlass von Forderungen und entspricht diese den Bedürfnissen der Verwaltung?

*Es gibt eine Dienstanweisung zur Stundung, zur Niederschlagung und zum Erlass von Forderungen, diese wurde mit Datum vom 12. August 2019 überarbeitet.*

138. Ist durch das bestehende Mahn- und Vollstreckungswesen sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

*Durch das bestehende Mahn- und Vollstreckungswesen ist gewährleistet, dass Rechnungen zeitnah gestellt werden und Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden.*

### **Fragenkreis 18: Vergaberegelungen**

139. Gibt es eine Dienstanweisung zum Vergabewesen und entspricht diese den gesetzlichen Vorgaben?  
*Vergaben erfolgen entsprechend der gesetzlichen Vorgaben.*
140. Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?  
*Bei Kreditaufnahmen am Kapitalmarkt werden Konkurrenzangebote eingeholt.*
141. Gab es im Rahmen der Prüfung Anhaltspunkte, dass gegen bestehende Vergaberegelungen verstoßen wurde?  
*Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass gegen bestehende Vergaberegeln verstoßen wurde. Zu einzelnen Vergaben erfolgten Hinweise an die Verwaltung.*

### **Fragenkreis 19: Gebühren- und Beitragssatzungen**

142. Wurden die Gebührenbedarfsberechnungen von der örtlichen Prüfung auf Plausibilität und Rechtmäßigkeit überprüft?  
*Die Prüfung des Gebührenbedarfes und der Gebührensatzungen war nicht Gegenstand unserer Prüfung.*
143. Ist sichergestellt, dass alle Beiträge zeitnah und vollständig erhoben werden?  
*Es ist sichergestellt, dass alle Beiträge zeitnah und vollständig erhoben werden.*

### **Fragenkreis 20: Korruptionsprävention**

144. Hat die Verwaltungsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?  
*Die Mitarbeiter der Verwaltung wurden über die Korruptionsprävention belehrt. Weiterführende Regelungen existieren nicht.*
145. Gibt es interne Regelungen zur Korruptionsprävention, z. B. Annahme von Geschenken?  
*Die Mitarbeiter der Verwaltung wurden über die Korruptionsprävention belehrt. Weiterführende Regelungen existieren nicht.*
146. Gab es im abgelaufenen Jahr Fälle von Korruption, die zur Anzeige gebracht wurden?  
*Es gab im Haushaltsjahr 2018 keine Fälle von Korruption.*

### **Fragenkreis 21: Berichterstattung an das Überwachungsorgan**

147. Hat die Verwaltungsleitung die Stadtvertretung unterjährig über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft informiert?

*In den Berichten des Bürgermeisters zu den Sitzungen der Stadtvertretung wurde regelmäßig über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft informiert.*

148. Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage der Gebietskörperschaft und in die wichtigsten Verwaltungsbereiche?

*Die Berichte spiegeln die wirtschaftliche Lage wider.*

149. Wurde die Stadtvertretung über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

*Über wesentliche Vorgänge wird die Stadtvertretung angemessen und zeitnah informiert.*

### **Fragenkreis 22: Ungewöhnliche Kennzahlen zur Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage**

150. Gibt es Auffälligkeiten bei den Kennzahlen zur Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Gebietskörperschaft?

*Es gibt keine Auffälligkeiten bei den Kennzahlen zur Vermögens- und Ertragslage.*

### **Fragenkreis 23: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven**

151. Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

*Es besteht kein offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen der Stadt Plau am See.*

152. Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

*Die Bestände der Stadt sind nicht auffallend hoch oder niedrig.*

153. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

*Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird.*

### **Fragenkreis 24: Finanzierung**

154. Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

*Die Finanzierung des Vermögens erfolgte zu 44,1 % mit Eigenmitteln der Stadt Plau am See, zu 39,6 % mit Fördermitteln des Landes und des Landkreises. 16,3 % des Vermögens sind durch kurz- und langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten finanziert. Die wesentlichen Investitionsverpflichtungen zum Abschlussstichtag werden durch investive Zuwendungen des Landes und Eigenmitteln der Stadt finanziert.*

155. Wie ist die Finanzlage der Gebietskörperschaft zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der bestehenden Kredite für Investitionen und zur Liquiditätssicherung?

*Die Finanzlage der Stadt Plau am See ist zum Bilanzstichtag als angemessen zu beurteilen. Den liquiden Mitteln mit T€ 3.248 stehen Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen von T€ 4.166 gegenüber. Im Haushaltsjahr 2018 konnte die Stadt die planmäßige Tilgungsleistung aus den ordentlichen- und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen erwirtschaften.*

156. In welchem Umfang hat die Gebietskörperschaft Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

*Die Stadt Plau am See hat im Haushaltsjahr 2018 Investitionszuwendungen i. H. v. T€ 1.735 erhalten. Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden.*

### **Fragenkreis 25: Eigenkapitalausstattung**

157. Besteht kurz- bis mittelfristig die Gefahr einer bilanziellen Überschuldung?

*Die Gefahr einer kurz- oder mittelfristigen bilanziellen Überschuldung besteht für die Stadt Plau am See nicht.*

### **Fragenkreis 26: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit**

158. Haben die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen decken können?

*Die ordentlichen Erträge konnten im Haushaltsjahr die ordentlichen Aufwendungen decken.*

159. Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

*Das geprüfte Haushaltsjahr war nicht entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt.*

160. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen der Gebietskörperschaft und deren Eigengesellschaften bzw. Eigenbetrieben eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

*Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen der Gebietskörperschaft und deren Eigengesellschaften bzw. Eigenbetrieben eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden*

#### **Fragenkreis 27: Strukturelles Defizit und seine Ursachen**

161. Existiert ein strukturelles Defizit und was sind seine Ursachen?

*Im Haushaltsjahr 2018 besteht kein strukturelles Defizit. Die Erträge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit können die Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit decken. Die Stadt ist auch in der Lage die planmäßige Tilgungsleistung für Investitionskredite zu erwirtschaften.*

#### **Fragenkreis 28: Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage**

162. Sind langfristige Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage erforderlich?

*Auf der Grundlage des Jahresabschlusses 2018 und des Jahresergebnisses vor Veränderung der Rücklagen ist der Haushaltsausgleiches in den Folgejahren nicht gefährdet.*

163. Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage der Gebietskörperschaft zu verbessern?

*Die Stadt Plau am See hat das bestehende Haushaltssicherungskonzept weiter fortgeschrieben.*

-.-.-.-